

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 19. November 2020
Nummer 47 | www.bruchsal.de

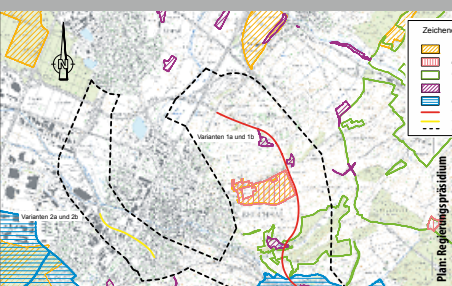
Mitglied der
Technologie
Region Karlsruhe
Hightech trifft Lebensart



Foto: Fotogrammetrie

Volkstrauertag

S. 2



Zeichene

Plan: Regierungsverwaltung

B 35 – Ortsumfahrung Bruchsal-Ost

S. 3



Fotoklub

Fastnachtsbegrüßung unter Corona

S. 6

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 20
Büchenau	Seite 23
Heidelsheim	Seite 24
Helmsheim	Seite 25
Obergrombach	Seite 26
Untergrombach	Seite 27



Foto: Fotogrammetrie

Alle Informationen zur aktuellen Corona-Entwicklung unter
www.bruchsal.de/corona

1250 Bäume für 1250 Jahre Heildelsheim

Die auffällig gelbe Fahne „1250 Jahre Heildelsheim“ wehte im Wind als sich ein kleiner Kreis traf, um den ersten Baum, eine Elsbeere soll es werden, zu pflanzen. Insgesamt 1250 Bäumen, für jedes Heildelsheimjahr einen. Vor 1250 Jahren wurde Heildelsheim erstmals erwähnt in den Aufzeichnungen des Klosters Lorsch. Dieses Jubiläum wollte man im Jahr 2020 ausgiebig feiern, was durch die Corona-Pandemie nicht möglich war. Übrig blieben einige wenige zeichenhafte Handlungen wie zum Beispiel die Baumpflanzung am Platz der Friedenslinden am Ortsrand von Heildelsheim.

Mit gehörigem Abstand hatten Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Ortsvorsteher Uwe Freidinger, Günter Kolb, Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins, und Michael Durst, der städtische Förster, die Elsbeere gemeinsam in den Boden gebracht. Freidinger hatte den Obstbaum zur Verfügung gestellt, den er erst kürzlich zu seinem 60. Geburtstag geschenkt bekommen hatte. Die Oberbürgermeisterin dankte dafür und wies darauf hin, dass die Elsbeere ein selten gewordener Baum in Deutschland sei und eine Besonderheit darstelle in der Gemarkung.

„Sie war ‚Baum des Jahres 2011‘ und ist eine Augenweide, im Frühjahr in der Blüte und im Herbst durch die intensive Färbung ihres Blattwerks in Rot und Orange“ sagte die Oberbürgermeisterin fachkundig. Insgesamt werden 200 Obstbäume in der Heildelsheimer Feldflur gesetzt, 1.000 Bäume im Wald und 50 auf privaten Grundstücken. So sind diese Bäume Zeugen für künftige Generationen nicht nur des Jubiläums, sondern auch einer besonderen denkwürdigen Zeit. Gerade die Elsbeere wird lange davon künden, da sie bis zu 300 Jahre alt werden kann.

Volkstrauertag 2020 – Die Erinnerung lebendig halten

Das Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft durfte trotz Corona nicht ausfallen. Deshalb versammelte sich eine, wenn auch kleine, Gruppe von Menschen am Volkstrauertag auf dem Bruchsaler Friedhof. Gleichmaßen kamen Menschen in den Stadtteilen zusammen, damit die Geschichte und die Opfer, die sie gefordert hat, nicht vergessen werden. „Das Jahr 2020 ist ein besonderes Jahr wegen seiner runden Gedenktage“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Sie erinnerte an die Verschleppung Bruchsalers Juden nach Gurs vor 80 Jahren, an die Bombardierung und Zerstörung Bruchsalers vor 75 Jahren und das Ende des zweiten Weltkriegs ebenfalls vor 75 Jahren. Der Volkstrauertag sei aber nicht nur ein Tag der Erinnerung und des Gedenkens, sagte die Oberbürgermeisterin. „Er ist gleichzeitig eine Aufforderung, sich für ein friedliches Miteinander einzusetzen und dafür zu sorgen, dass unsere Gesellschaft nicht von Ablehnung und Ausgrenzung geprägt wird. Jede und jeder Einzelne ist dafür verantwortlich, dass unser Miteinander gelingt.“

Sie dankte allen demokratisch gesinnten Menschen in Bruchsal für ihr Engagement zur Verständigung sowie für ihr entschie-



Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft

Fotos: Fotofreunde Heildelsheim (SAF)

denes Eintreten zugunsten einer offenen und bunten Gesellschaft in der Stadt. Dankend erwähnte sie alle Beteiligten, die zum Gelingen der würdevollen Feier an diesem Sonntag beigetragen hätten. Gemeindereferentin Marieluise Gallinat-Schneider von der katholischen Seelsorgeeinheit St. Vinzenz erinnerte als Sprecherin der Arbeitsgemeinschaft christlicher Gemeinden (ACG) an einen weiteren „runden Gedenktage“, die Zerstörung von Coventry durch deutsche Bomber am 14. November vor 80 Jahren nur einen Tag vor dem diesjährigen Volkstrauertagsdatum. So sei der 1. März 1945 als Tag der Zerstörung Bruchsalers gewissermaßen ein Resultat des 14. November 1940.

Diese Spirale der Gewalt und Gegengewalt konnte durchbrochen werden und von Coventry ging letztlich eine Bewegung für Frieden und Versöhnung aus. Die in die Ruinenwand der Kathedrale

von Coventry eingemeißelte Inschrift „Father forgive – Vater vergib“ war der Ausgangspunkt, das Nagelkreuz von Coventry das Zeichen. Zum Schluss verlas Gallinat-Schneider ein Buß- und Versöhnungsgebet aus eben dieser Kathedrale. „Das Gebet ist ein heilsames Mittel gegen die wachsende Kälte in unserer Gesellschaft“, sagte sie.

Das Lied „Wir ziehen in den Frieden“ von Udo Lindenberg stand am Schluss der Feier als Song des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen UNICEF.

Nach der Gedenkfeier gingen alle Beteiligten zu den Gräbern des ersten und zweiten Weltkriegs, um den Toten ihre Referenz zu erweisen. Ein Trompeter des Heeresmusikkorps Veitshöchheim spielte dazu „Ich hatt' einen Kameraden“.

Die Rede von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick im Video unter: www.bruchsal.de/volkstrauertag2020



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Kranzniederlegung

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, die Digitalisierung schreitet voran. Durch die Corona-Pandemie ist sie aber noch um ein Vielfaches beschleunigt worden. Das wird in ganz unterschiedlichen Bereichen spürbar, für mich beispielsweise in den zahlreichen Video-Konferenzen, an denen ich seit Monaten teilnehme. Erwähnenswert erscheint mir

das Thema Digitalisierung aber gerade in dieser Woche, in der sich gezeigt hat, dass sich virtuell ganz neue Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung bieten. So hat am vergangenen Donnerstag ein Livestream der Deutschen Bahn für das Bahnprojekt (NBS/ABS) Mannheim-Karlsruhe stattgefunden. Von seiner Form eine klassische Auftakt- oder Informationsveranstaltung. Zuschalten konnten sich dazu alle interessierten Bürger/-innen, ohne spezielle Zugangsdaten anfordern zu müssen. Und wer Fragen hatte, konnte diese über einen Chat stellen. Mit dieser Liveschaltung wurden sicherlich weit mehr Menschen erreicht, als es bei einer Infoveranstaltung vor Ort möglich ist.

Ein weiteres für Bruchsal ganz bedeutendes Beteiligungsverfahren ist das jetzt vom Regierungspräsidium Karlsruhe eingeleitete Scoping-Verfahren zur B 35 – Ortsumfahrung Bruchsal-Ost. Man ist fast geneigt zu sagen, endlich geht es einen Schritt weiter. Denn mit dem Scoping-Verfahren nimmt das Vorhaben die nächste Hürde. Konkret geht es jetzt darum, dass sich Fachbehörden, Naturschutz- und andere Vereinigungen aber auch Bürger/-innen äußern können. Normalerweise findet dieses Scoping-Verfahren bei einem Besprechungstermin vor Ort statt. Diesmal wird das Verfahren allerdings schriftlich durchge-

führt. Diese Gelegenheit wird die Stadt nutzen, um sich mit einer eigenen Stellungnahme am Verfahren zu beteiligen. Den Vorschlag, den wir dazu dem Gemeinderat am kommenden Dienstag zur Abstimmung vorlegen und über den wir in den Ortschaftsräten in Heildelshem und Helmsheim informieren, lehnt sich im Wesentlichen an den Gemeinderatsbeschluss von diesem Jahr an. Wir werden noch einmal betonen, dass wir gegen eine Zerschneidung der Landschaft mit einer oberirdischen Ostast-Lösung sind. Wir sind dafür, dass der Ausbau der bevorstehenden B35-Trasse mit Tunnellösung in die Planungen als geeignete Möglichkeit miteinbezogen werden. Zudem erneuern wir unsere Forderung, Lärmschutzmaßnahmen für die B35 auch im Bereich Heildelshem und Helmsheim zu entwickeln, um die dort lebenden Bürger/-innen zu entlasten. Die B35 beschäftigt uns alle, die wir in Bruchsal leben, seit vielen Jahren. Deshalb werde ich auch weiterhin alles daran setzen, um die für Bruchsal beste Lösung im weiteren Verfahren zu positionieren.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Gemeinderat nimmt Stellung zur B35 Ortsumfahrung Bruchsal

Es geht voran in Sachen B35. Der Ausbau in Ost-West-Richtung ist als vordringliches Ausbauprojekt in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen worden und deshalb hat das Regierungspräsidium Karlsruhe das „Scoping-Verfahren“ zur B35 Ortsumfahrung Bruchsal-Ost eröffnet. Das Scoping-Verfahren ist eine Anhörung, die in diesem Fall Corona-bedingt schriftlich stattfindet. Neben den betroffenen Fachbehörden wie der Stadt, anerkannten Naturschutzvereinigungen und sonstigen Umweltvereinigungen ist dabei auch die Öffentlichkeit eingeladen, sich zu dem Vorhaben zu äußern. Unter den vier aktuell für die B35 Ortsumfahrung Bruchsal vorgeschlagenen Trassen-Varianten finden sich zwei Varianten der Ostumfahrung (offen, ohne Tunnel und mit langem Tunnel, circa 1.600 Meter), sowie zwei Ausbau-Varianten für die bestehende Ortsdurchfahrt (kreuzungsfrei mit zwei kurzen Tunneln oder komplett als Stadttunnel).

Der Gemeinderat wird in seiner Sitzung am 24. November erneut eine Stellungnahme abgeben und die Ortschaftsräte

Heildelshem und Helmsheim werden informiert. „Wir, die Verwaltung, sprechen uns gemäß unserem Gemeinderatsbeschluss vom 28. Januar für den langen Stadttunnel als die wünschenswerteste Variante aus und bekräftigen damit unsere Position.

Ein besonderes Augenmerk muss weiterhin auf die verkehrliche und schalltechnische Entlastung der Bevölkerung in den Ortsteilen Heildelshem und Helmsheim gelegt werden“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Der Bundesverkehrswegeplan ist das oberste nationale Planungsinstrument für alle Verkehrswege des Bundes. Damit umfasst er alle Straßen, Schienenwege und Wasserstraßen des Bundes. Für Bruchsal ist in den kommenden Jahren der begleitende Bedarfsplan zum BVWP von Bedeutung. Er enthält den geplanten Ausbau der Nord-Süd-Achse im Schienengüterverkehr zwischen Mannheim und Karlsruhe (www.mannheim-karlsruhe.de) und auch die Bundesstraße 35, die Bruchsal in Ost-West-Richtung durchquert.

Stellungnahmen und Äußerungen

zur B35 können bis zum 30. November

beim Regierungspräsidium Karlsruhe eingereicht werden. Dort findet sich auch eine Vorstellung der verschiedenen Varianten.

Mehr Infos unter:
<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref17/Seiten/Scopingverfahren.aspx>

AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt



Amtliche Bekanntmachungen Wahlbekanntmachungen

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 24.11.2020, um 17:00 Uhr im Rechbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Bekanntgabe der
 - a) in der Gemeinderatssitzung am 21.10.2020 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 - b) der gem. § 37 Abs. 1 GemO gefassten Beschlüsse einfacher Art im elektronischen Verfahren
- 2 Vorstellung Kommunalen Integrationsbericht
Vorlage: 0252/2020
- 3 Vorschläge des Jugendgemeinderats
Vorlage: 0330/2020
- 4 B 35 – Ortsumfahrung Bruchsal-Ost
Information zum Scoping-Verfahren nach § 15 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)
Vorlage: 0325/2020
- 5 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Innenstadt - Bahnhofscarré“, Gemarkung Bruchsal - Planungsüberlegungen im Vorfeld des Bebauungsplanentwurfs
Vorlage: 0307/2020
- 6 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Martinstraße/Markgrafenstraße“, Gemarkung Heidelheim
– Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO
Vorlage: 0308/2020
- 7 Aufhebung Teilbebauungsplan Helmsheim Nord-Süd, Gemarkung Helmsheim
- Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit
- Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
Vorlage: 0305/2020
- 8 Coronabedingte Anpassung der Umlage für den Zweckverband Musik- und Kunstschule
Vorlage: 0280/2020
- 9 Korrektur des § 16 der Hauptsatzung der Stadt Bruchsal
Vorlage: 0279/2020
- 10 Feststellung Jahresabschluss 2019 der Stadt Bruchsal
Vorlage: 0310/2020
- 11 Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal
Vorlage: 0313/2020
- 12 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Abwasserbetriebs Bruchsal
Vorlage: 0314/2020
- 13 Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 157.920 € für ein Darlehen der Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH bei der Sparkasse Kraichgau
Vorlage: 0317/2020
- 14 Überörtliche Prüfung der Bauausgaben der Jahre 2014 - 2017
Vorlage: 0319/2020
- 15 Kanalaufdimensionierung in der Asam-/Zickstraße
- Vergabe der Bauarbeiten
Vorlage: 0315/2020
- 16 Reinigung der öffentlichen Kanalisation (Schmutz-, Misch- und Regenwasser) auf Gemarkung Bruchsal und Ortsteilen
- Vergabe der Reinigungsleistungen
Vorlage: 0316/2020
- 17 Vergabe der landschaftsgärtnerischen Pflegearbeiten
Vorlage: 0321/2020
- 18 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 29.09.2020, des Ortschaftsrates Heidelheim 23.07.2020, Untergrombach 23.09.2020+14.10.2020
- 19 Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 16.11.2020

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft findet am Montag, 23.11.2020, um 16:00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard
Flächennutzungsplan 2025 – 1. Änderung mit den Änderungsbereichen
 - BR 1 „Erweiterung Kläranlage“
 - BR 2 „Eggerten Süd Erweiterung“
 - BR 3 „Südstadt Erweiterung“
 - BR 4 „Ehem. Gärtnerei Doll/Bannweide“
 - BR 5 „Sport- und Freizeitzentrum“
 - BR 6 „Flugplatz“
 - BR 7 „Neutharder Straße – Landwirtschaftl. Betrieb“
 - KN 1 „Erweiterung Kläranlage“
 Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB
 Beschluss über die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB
 Vorlage: 0258/2020
- 2 Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard
Flächennutzungsplan 2025 – Teiländerung „Photovoltaikfreiflächenanlage Untergrombach“
 Beschluss über die Einleitung des Verfahrens gemäß § 2 BauGB
 Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
 Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB
 Vorlage: 0254/2020

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>
Bruchsal, 06.11.2020

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Bekanntmachung

Aufhebung der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht (Vorkaufssatzung) für das Gebiet „Boppeläcker“ in Bruchsal

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat am 29.09.2020 verbindlich festgelegt, dass die Vorkaufssatzung „Boppeläcker“, beschlossen am 22.09.2009 und bekannt gemacht am 09.10.2009 nicht weiterverfolgt und außer Kraft gesetzt wird. Das beabsichtigte Ziel der Vorkaufssatzung wurde mit dem Bebauungsplan „Boppeläcker Änderung IV“ erreicht. Das betroffene Gebiet ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich:



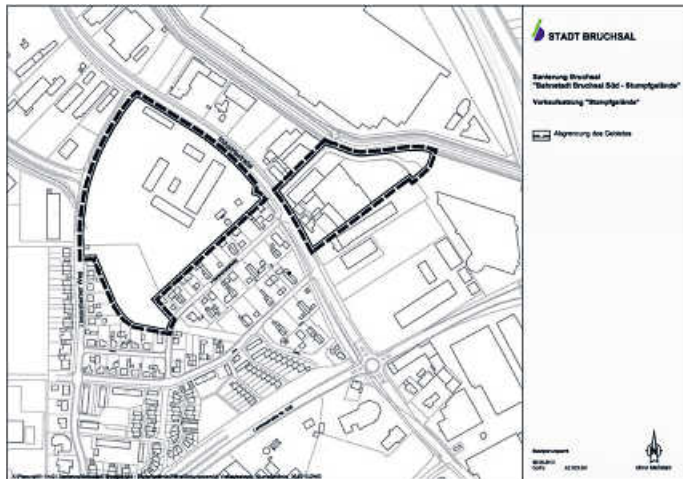
Bruchsal, den 13.11.2020

gez. Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Bekanntmachung

Aufhebung der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht (Vorkaufssatzung) für das Gebiet „Bahnstadt Bruchsal Süd - Stumpfgelände“ in Bruchsal

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat am 29.09.2020 verbindlich festgelegt, dass die Vorkaufssatzung „Bahnstadt Bruchsal Süd - Stumpfgelände“, beschlossen am 22.06.2010 und bekannt gemacht am 24.06.2010 nicht weiterverfolgt und entsprechend § 5 der Vorkaufssatzung außer Kraft gesetzt wird. Das beabsichtigte Ziel der Vorkaufssatzung, eine städtebauliche Erneuerung durchzuführen wurde erreicht. Das betroffene Gebiet ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich.



Bruchsal, den 13.11.2020

gez. Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

1. November

Sebastian Sudar, Eltern; Luciana Sudar geb. Mikulić und Kristian Sudar
Herzlichen Glückwunsch

Sterbefälle

5. November

Harald Birli
Rudolf Wilhelm Otto Toppel
Margareta Schöffler geb. Schmitt

7. November

Francesco Jaria

8. November

Magdalena Charlotte Marta Häger
Hermann Albert Vollmer

9. November

Ivan Didulica

10. November

August Wilhelm Bauer
Anton Hans Maier

11. November

Gisela Herta Jaeger geb. Eichner

12. November

Renate Hildegard Adelheid Unger geb. Harder

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

20. November

Friß Lothar
Hallaceli Naciye
Jakobs Peter-Jürgen

85 Jahre
80 Jahre
70 Jahre

21. November

Spritzer Helga Gerda
Schmitt Helge

90 Jahre
70 Jahre

23. November

Stahnke Wilfried Paul Udo
Mangei Brigitte Sofie
Lippa Monika Sibylle

80 Jahre
70 Jahre
70 Jahre

24. November

Wack Wolfgang
Weiß Friedrich Gustav
Siegler Gabriele Gisela
Hauptmann Monika Gisela

80 Jahre
70 Jahre
70 Jahre
70 Jahre

25. November

Schmidt Rosemarie
Lehmann Peter
Frank Walter

80 Jahre
80 Jahre
70 Jahre

Allen Jubilaren-/innen auch den ungenannten, alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Schienersatzverkehr zwischen Bruchsal und Graben-Neudorf

Vom 5. bis 7. Dezember ist die Strecke zwischen Bruchsal und Graben-Neudorf für den Zugverkehr gesperrt. Grund für die Sperrung sind Arbeiten an einer Autobahnbrücke.

Alle ausfallenden Züge werden in diesem Abschnitt durch Busse ersetzt. Die zugehörigen Bushaltestellen des Ersatzverkehrs sind in den Fahrplattabellen aufgeführt. Alle Fahrplanabweichungen und Ersatzverkehre können den Fahrplattabellen bzw. den elektronischen Fahrplanmedien entnommen werden. Tagesaktuelle Informationen zu den Baustellen gibt es im Internet unter: www.deutschebahn.com/bauinfos.

Präventionsaktion „Bäckertüte“

Das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Karlsruhe macht sich in Zusammenarbeit mit Innungen der Bäcker im Stadt- und Landkreis Karlsruhe und verschiedenen anderen Organisationen stark gegen Betrugsdelikte zum Nachteil von älteren Menschen. Hier sind vor allem die Phänomene „Enkeltrick“ und „Falscher Polizeibeamter“ beispielhaft zu nennen.



Aktionsstand vor dem Bruchsaler Rathaus Foto: Polizeipräsidium Karlsruhe

Immer wieder werden lebensältere Mitbürger Opfer von Trickbetrügnern. Die Anrufe, bei denen mittels Fangfragen die Gutgläubigkeit älterer Menschen in Zusammenhang mit ihrer Familie beziehungsweise der Polizei ausgenutzt werden, sind oft Thema bei Präventionsveranstaltungen für Senioren. Trotzdem gelingt es dreisten Betrügern immer wieder, sich auf diese Weise hohe Summen an Bargeld oder Wertsachen zu ergaunern. Ergänzend zu den bisher unternommenen Präventionsmaßnahmen wird nun mit Hilfe einer Bäckertüte den Menschen erneut die Problematik verdeutlicht. Mit den Botschaften auf den faltbeuteln soll bewusstgemacht werden, dass man sich vor solchen Betrugsversuchen durch aufmerksames Zuhören und Vorsicht schützen kann.

Viele, gerade ältere Menschen, gehen täglich zum Bäcker um Brot, Brötchen oder Kuchen zu kaufen. Eine Tüte mit entsprechenden Warnhinweisen soll die Problematik erneut in den Fokus der potenziellen Opfer rücken. Aber auch die jüngere Generation soll sensibilisiert werden, mit ihren Angehörigen das Gespräch zu suchen, um das richtige Verhalten bei verdächtigen Anrufen zu besprechen. Es empfiehlt sich, sofort die Polizei zu verständigen, wenn ein solcher Anruf eingeht. Man sollte versuchen, sich auch Kleinigkeiten wie Hintergrundgeräusche oder sprachliche Besonderheiten zu merken.

Im Stadt- und Landkreis Karlsruhe entstand durch solche Betrugsdelikte im laufenden Jahr bereits ein Vermögensschaden in Höhe von nahezu 200.000 Euro. Ungefähr 15 vollendeten und zur Anzeige gebrachten Delikten stehen eine Vielzahl von Versuchen und auch ein sehr hohes Dunkelfeld gegenüber. Als Dunkelfeld werden die Taten bezeichnet, die erst gar nicht bei der Polizei angezeigt werden. Häufig wissen auch die Angehörigen nicht Bescheid. Scham, einem Betrüger aufgesessen zu sein, bestimmt hier zumeist das Handeln. Aber: jeder Hinweis kann hilfreich sein, einem Trickbetrüger das Handwerk zu legen! Das Vorgehen der Täter ist äußerst subtil und auch für jüngere Menschen nicht leicht zu durchschauen. Schließlich bleibt nur, zur Vorsicht zu mahnen und darauf hinzuweisen: Die Polizei holt NIE ihr Geld ab und ruft auch NIE mit der Rufnummer 110 an!

Lotto Sportjugend-Förderpreis: 100.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit

Gemeinsam mit dem Landessportverband und dem Kultusministerium schreibt Lotto Baden-Württemberg den Sportjugend-Förderpreis aus. Der Wettbewerb richtet sich an Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Wer mitmachen möchte, stellt das Projekt auf www.sportjugendfoerderpreis.de ein oder schickt die Bewerbung an Toto-Lotto.



Teamgeist, Solidarität und Fairplay – das leben die Sportvereine in Baden-Württemberg. „Unsere Vereine übernehmen eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, gerade auch durch ihre Jugendarbeit“, betont Lotto-Geschäftsführer Georg Wacker. „Mit unserem Wettbewerb möchten wir das herausragende ehrenamtliche Engagement belohnen.“

Prämiert werden Aktionen der Vereinsjugendarbeit aus den Jahren 2019 und 2020. Sie reichen vom Engagement für das Gemeinwohl über Partizipation von Kindern und Jugendlichen bis hin zu Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten. Auch auf Angebote der digitalen Jugendarbeit, Projekte zu Inklusion, Integration und Nachhaltigkeit ist die Jury gespannt. Selten war gesellschaftlicher Zusammenhalt stärker gefragt als in der Corona-Krise. Auch hier war und ist auf die Sportvereine Verlass. Mit großer Flexibilität und Kreativität improvisieren sie im Trainingsalltag oder unterstützen durch Nachbarschaftshilfe. Für dieses beispielgebende Engagement vergibt die Jury Sonderpreise.

Der Wettbewerb ist mit 100.000 Euro dotiert. Die Siegerehrung findet im Sommer 2021 im Europa-Park statt. Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen und in den Lotto-Annahmestellen. Unter www.sportjugendfoerderpreis.de können Bewerbungen auch online eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist der 11. Januar 2021.

Fasnacht-Begrüßung unter Corona-Bedingungen



Oberbürgermeisterin Cornelia-Petzold-Schick, GroKaGe-Präsident Michael Vettermann und Graf Kuno begrüßten die Fasnacht im kleinen Rahmen

In kleinem Rahmen und unter den geltenden Corona-Regeln wurde in Bruchsal am „11.11.“ pünktlich um 11.11 Uhr auch in diesem Jahr die Fasnacht begrüßt. GroKaGe-Präsident Michael Vettermann kündigte an, dass man trotz allem ein paar Überraschungen geplant habe – wenn auch mehr virtuell. Er rief dazu auf, sich dazu auf der Website der GroKaGe zu informieren. Auch Graf Kuno richtete einen Appell an sein Volk: „Denkt zuversichtlich – das Leben geht weiter und nächstes Jahr sind wir alle wieder fröhlich, lustig und heiter.“ Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick antwortete spontan in Reimen: „Das Gebot in dieser Stunde, ist eine Maske auf jedem Munde!“. Für alle gab es den diesjährigen Orden der GroKaGe zum Ausschneiden.



Markus Böhmer (Saalbachhexen), Benjamin Heck (Klosterbergtrolle) und Ingelore Böhmer am Lausbubenbrunnen
Fotos: PM

Neben dem Graf-Kuno-Museum wurde auch am Otto-Oppenheimer-Platz und am Lausbubenbrunnen die Fasnacht begrüßt. Am Otto-Oppenheimer-Platz hissten Daniel und Peter Dautermann sowie Martin Bauer die Fahnen des Komitees der Bruchsaler Fasnachtsumzüge, des Narrenrates und der GroKaGe Bruchsal.

Am Lausbubenbrunnen wurden den Lausbuben Masken verordnet, aber nicht das Maul verboten. Markus Böhmer (Saalbachhexen), Benjamin Heck (Klosterbergtrolle) und Ingelore Böhmer (Saalbachhexen) kümmerten sich darum.

Neue Blitzersäule in Helmsheim

Seit Dienstag, 17. November, wird in Helmsheim an der Ampel am Ortseingang beidseitig geblitzt. Eine neue Blitzersäule wurde dort aufgebaut, die Richtung Bruchsal ausgerichtet ist. Sie ergänzt die Säule auf der anderen Straßenseite. Zukünftig werden beiden Säulen die Geschwindigkeitsübertretung über Tempo 50 messen. Auch wer bei Rot über die Ampel fährt, wird geblitzt. Im Vordergrund stehen dabei die Sicherheit der Bürger/-innen und der Lärmschutz.



Die neue Blitzanlage ist in Betrieb

Foto: M. Heintzen

Freie Fahrt über die Gleise

Die Bahnübergänge in Heildesheim und Helmsheim sind wieder frei befahrbar. Die provisorischen Fußgängerbrücken sind abgebaut, ihre Fundamente beseitigt und die Beschilderung aktualisiert. Ein großes Aufatmen geht durch die Reihen der Bewohner/-innen der beiden Stadtteile, weil die Zeit der Umleitungen nun ein Ende hat. Insbesondere für die Anwohner/-innen der Umleitungsstrecke in Heildesheim wie auch für den Kindergarten, der genau in dieser Zeit in ein vorübergehendes Zuhause am Römerplatz umziehen musste, waren die zurückliegenden Monate eine Geduldsprobe. Viel Verkehr wälzte sich ein halbes Jahr lang durch die Seitenstraßen des Ortes. In Helmsheim mussten Landwirte weite Umweg in Kauf nehmen, um im Frühjahr ihre Felder zu bestellen und später die Ernte einzubringen.

Die Sperrungen waren notwendig geworden, da die Deutsche Bahn die Schnellfahrstrecke Mannheim – Stuttgart unter Vollsperrung komplett saniert hat. Um die Personen- und Güterverbindung aufrecht zu erhalten, wurden die Züge über die bestehende Strecke Bretten – Mühlacker umgeleitet. Dies führte zu einer so hohen Zugfolge, dass die Bahnübergänge zwischen Bruchsal und Bretten und damit auch Heildesheim und Helmsheim seit 10. April komplett geschlossen waren. In weniger als sieben Monaten hat die Deutsche Bahn eine enorme Bauleistung vollbracht.

Nach ihren eigenen Angaben hat sie zwischen Mannheim und Stuttgart unter anderem 380 Kilometer Schienen, 54 Weichen und 300.000 Schwellen umgebaut beziehungsweise erneuert. Auch das Schotterbett wurde ausgetauscht. Mit hochmodernen Maschinen und schwerem Gerät hat die Bahn 150.000 Tonnen Schotter aus- und 100.000 Tonnen Neuschotter eingebaut. Pünktlich zum 1. November fuhren wie auf Knopfdruck wieder die ICE's auf der sanierten Strecke fast 300 Stundenkilometer schnell und bringen ihre Fahrgäste sicher ans Ziel. Die Fußgänger konnten die Bahnübergänge kurz darauf auch wieder passieren, nur für die Autos mussten noch die Fahrbahnen freigeräumt werden. Dies ist nun erfolgt und es heißt wieder freie Fahrt für die Autofahrer und ebenso für die Züge auf der neuen Strecke.

Endspurt beim ADFC-Fahrradklima-Test 2020

Nur noch bis zum 30. November läuft noch die große Umfrage zur Radfreundlichkeit in Deutschlands Städten und Gemeinden. Mitmachen können alle, die vor Ort Rad fahren. Unter www.fahrradklima-test.adfc.de kann jede/-r mit wenig Aufwand die Situation für Radfahrende in Bruchsal bewerten. Damit wird Politik und Verwaltung wichtiges Feedback zur Situation von Fahrradfahrer/-innen vor Ort gegeben.

Schnellbedienschalte im Bürgerbüro

Angeht der verschärften Corona-Situation ist für Besuche im Rathaus auch weiterhin grundsätzlich eine Terminvereinbarung notwendig. Termine werden im Halbstundentakt vergeben. Für Anliegen, die nur wenig Zeit in Anspruch nehmen ist jetzt ein Schnellbedienschalte eingerichtet. Hier gibt es einen Turnus von zehn Minuten. Wer nur etwas abholen möchte, Unterlagen nachreichen oder rasch etwas erledigen will, kann hier auf kurzem Weg bedient werden. Mit diesem Service will die Stadtverwaltung den Bürgern/-innen unnötige Wartezeiten ersparen und eine schnellere Erledigung der einzelnen Anliegen erreichen. Allerdings länger warten muss man, wenn man ganz ohne Termin im Bürgerbüro vorsprechen will. „Das ist auch möglich, aber vereinbarte Termine haben Vorrang“, sagt Susanne Kaiser, Leiterin des Bürgeramtes. Für Terminkunden reicht, wenn man pünktlich zum vereinbarten Zeitpunkt an den Eingang kommt, da man dort immer nur zur halben oder vollen Stunde Einlass erhält.

Neues
aus dem
Bürgerbüro

Umweltstelle

So machen Sie Ihren Garten fit für den Winter Schutz für Tiere und Pflanzen

Im Herbst ist viel los in der Natur: die Blätter verfärben sich, die Temperaturen sinken, viele Tiere suchen nach Vorräten und einem Unterschlupf für die kälteren Tage. Mit diesen vier Tipps, können Sie Ihren Garten auf den Winter vorbereiten:

Stauden stehen lassen

Wildstauden gehören in jeden Naturgarten. Auch wenn sie jetzt kein so großer Blickfang mehr sind wie im Frühling oder Sommer: Einige Wildbienenarten nutzen die verblühten, hohlen Pflanzenstängel noch als Winterquartier. Die Samenstände verblühter Stauden bieten im Winter zudem Nahrung für viele Gartenvögel.

Laubhaufen anlegen

Wer weiß nicht, dass sich Igel für den Winterschlaf gerne in warme Laubhaufen verkriechen? Aber nicht nur Igel fühlen sich dort wohl: Auch Spinnen, Käfer, Molche, Raupen und Falter finden dort willkommenen Unterschlupf. Wenn Sie ihren Garten gerne etwas „aufräumen“ möchten, entsorgen Sie das Laub nicht, sondern schieben es einfach zusammen in eine Ecke. Die Natur wird es Ihnen danken.

Bäume, Sträucher und Frühblüher pflanzen

Der Herbst ist die perfekte Jahreszeit für neue Pflanzen im Garten. Haben Sie viel Platz und möchten gerne einen Baum pflanzen? Wie wäre es mit einer Salweide? Die kommt insbesondere bei Schmetterlingen sehr gut an. Auch Sträucher wie der Weißdorn können jetzt gepflanzt werden. Viele Gartenvögel erfreuen sich an seinen Früchten und finden in den dichten, dornenbesetzten Zweigen einen sicheren und geschützten Platz. Es geht natürlich auch eine Nummer kleiner: Wenn Sie Frühblüher wie Krokusse, Narzissen oder Traubenhyazinthen pflanzen, haben Sie bereits ab März einen herrlich bunten Garten!

Reisighaufen aufschichten

Die Zweige und Äste, die beim Baum- oder Strauchschnitt übrigbleiben, können im Naturgarten weiterhin von großem Nutzen sein: So ein Reisighaufen oder eine Totholzhecke bietet Gartenvögeln Nistplätze, aber auch anderen Tieren – insbesondere Eidechsen, Schlangen und Fröschen – Unterschlupf und sind optimale Winterquartiere für Kleinsäuger. Tipps zusammengestellt von Herrn Fleischer, NABU Bretten.

Kontakt

Beratungstelefon der Umwelt und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Die einstündige Energie-Erstberatung ist kostenlos.
Telefon 0721 936-99690, E-Mail buergerberatung@uea-kreiska.de, www.zeozweifrei.de.

Aktuell

KEFF-Webseminar:

19. November, Verleihung Keffizienzgipfel Auszeichnung Gipfelstürmer des Jahres (Anmeldung unter www.keff-bw.de/de/keffizienzgipfel-2020-auszeichnung-gipfelstuermer-des-jahres)

Wirtschaftsförderung

Treffen des Bruchsaler Unternehmerinnen Netzwerkes w-lounge

Am 26. Oktober fand das 27. Treffen der Bruchsaler Unternehmerinnen des Netzwerkes w-lounge statt. Die Teilnehmerinnen nutzen anlässlich des Bruchsaler Herbstes für das Zusammentreffen das Bruchsaler

Riesenrad, das einen besonderen Rahmen bot. Das Netzwerken beim anschließenden Besuch der Schaustellerstände von Ingrid Alt vor dem Modehaus Jost, kam dabei auch nicht zu kurz. Die Unternehmerinnen tauschten sich über Neuigkeiten und über die Herausforderungen der Corona-Krise aus. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begleitete traditionell das Treffen und betonte, dass die Netzwerkarbeit von „w-lounge“ nicht nur für die Teilnehmerinnen wichtig ist, sondern auch ein wertvoller Impulsgeber für den Wirtschaftsstandort Bruchsal ist. Die Leiterin der Stabsstelle der kommunalen Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing Birgit Welge, die gemeinsam mit Christine Dimmelmeier das Treffen organisiert hatte, nahm von den Teilnehmerinnen Ideen und Wünsche zur geplanten Corona konformen „Weihnachtsstadt Bruchsal“ mit. In diesem Jahr soll noch ein weiteres Treffen der Bruchsaler Unternehmerinnen stattfinden, um gemeinsam am „Ball“ zu bleiben und in der vorweihnachtlichen Zeit das Jahr ausklingen zu lassen.



Netzwerktreffen am Riesenrad

Foto: PM

NAIS - Neues Altern in der Stadt

Bewegte Apotheke - Auch zu Hause aktiv sein!

Diese Woche: Übungen mit Alltagsgegenständen

Regelmäßige Bewegung im Alltag trägt nachweislich zur Gesundheit im Alter und einem verbesserten physischen und geistigen Wohlbefinden bei. Möchten auch Sie etwas für Ihr Wohlbefinden tun? Dann nutzen Sie die folgenden Gleichgewichts- und Kraftübungen, die ganz leicht mit Alltagsgegenständen durchzuführen sind.

Gleichgewichtsübung:

Übersteigen von Wasserflaschen

- stellen Sie zwei Wasserflaschen rechts neben sich in einer Linie
- platzieren Sie ihr linkes Bein links von den Wasserflaschen und das rechte Bein dahinter
- führen Sie das rechte Bein über die Flaschen nach vorne und tippen sie dort auf den Boden
- führen Sie das Bein in einem großen Schritt wieder über die Flaschen zurück
- wechseln Sie das Bein



Gleichgewichtsübung: Übersteigen von Wasserflaschen

Foto: Bewegte Apotheke

Kraftübung:

Kniebeugen mit Regenschirm

- Greifen Sie den Regenschirm am oberen und unteren Ende
- halten Sie den Schirm waagrecht mit gestreckten Armen vor die Brust
- gehen Sie in die Knie als ob Sie sich auf einen Stuhl setzen wollten
- führen Sie hierbei den Schirm leicht nach oben
- strecken Sie die Beine wieder, kommen Sie in einen aufrechten Stand und führen Sie den Schirm nach unten
- Wahlweise können Sie den Schirm auch vor sich stellen und während der Übung mit beiden Armen darauf abstützen (s. rechtes Bild)

Kraftübung:

Armkräftigung Frontdrücken mit Mehlpackchen

- greifen Sie ein Mehlpackchen mit beiden Händen vor der Brust
- strecken Sie die Arme und halten Sie das Mehlpackchen nach vorne
- halten Sie das Gewicht kurz vor dem Körper mit gestreckten Armen und führen Sie das Päckchen dann wieder zur Brust

Die Beitrags-Serie ist eine Kooperation mit den bei der Bewegten Apotheke aktiven Städten und Gemeinden im Landkreis, sowie der Kommunalen Gesundheitskonferenz und der AOK Mittlerer Oberrhein.

Stellenausschreibungen der Stadt Bruchsal



Vielfalt

Die Abteilung Gebäude- und Energiemanagement des Stadtbauamtes der Stadt Bruchsal beschäftigt sich u. a. mit Neu- und Umbauten sowie der Unterhaltung von städtischen Gebäuden. Die Aufgaben des Stadtbauamtes entfalten eine große Außenwirkung, die sich im gesamten Stadtbild widerspiegeln.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Architekt/in für kommunale Hochbaumaßnahmen (m/w/d)

(Entgeltgruppe 11 TVöD)
- Stellenkennziffer 2020-0075 -



Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Projektsteuerung kommunaler Hochbaumaßnahmen sowie Begleitung der Architektur- und Ingenieurbüros.
- Planung und Durchführung städtischer Baumaßnahmen.
- Vergabe von Planungsleistungen.
- Kostencontrolling sowie Erstellen von Kostenschätzungen als Grundlage der jährlichen Haushaltsplanungen.
- Erarbeiten von Vorlagen und Präsentationen vor städtischen Gremien.

Die endgültige Festlegung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in mit einem abgeschlossenen Studium der Fachrichtung Architektur sowie der Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung Architekt, einem Eintrag in die Architektenliste der Architektenkammer und der entsprechenden Bauvorlageberechtigung.
- Berufserfahrung im Bereich öffentlicher Hochbaumaßnahmen ist von Vorteil.

Was bieten wir Ihnen?

- Die Stadt Bruchsal ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheitsmanagement, Chancengleichheit und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung.
- Ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld, in dem Sie einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten.
- Eine Bezahlung je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).
- Wir gewähren die im Öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente.
- Unsere Beschäftigten erhalten einen Zuschuss zum öffentlichen Personennahverkehr.

Bewerbungsschluss: 6. Dezember 2020

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de!



Vielfalt

Die Finanzverwaltung ist neben der Beratung der Verwaltungsführung in grundsätzlichen finanziellen Fragestellungen für die Verwaltung der städtischen Finanzen zuständig. Die Stadt ist an einer Vielzahl von kommunalen Unternehmen beteiligt. Hierzu gehören insbesondere der Konzern Stadtwerke Bruchsal, die Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft sowie die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungsgesellschaft.

Für die Finanzverwaltung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) / Bachelor of Arts – Public Management / Bachelor of Laws oder Verwaltungsfachwirt/in (m/w/d)

(Besoldungsgruppe A 11/A12 bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD)

- Stellenkennziffer 2020-0076 -

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Leitung der Abteilung „Kommunale Steuern/Forstverwaltung“
- Prüfung und Erstellung von Widerspruchs-, Haftungs- und Duldungsbescheiden, Ordnungswidrigkeiten, Stundungen, Ausarbeitung von Satzungen
- Veranlagung der kommunalen Steuern, insbesondere Gewerbesteuer
- Sachbearbeitung Forstwirtschaft, Jagd- und Fischereipacht.

Eine Änderung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in mit einem abgeschlossenen Studium als Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management, Bachelor of Laws oder mit der Qualifikation Verwaltungsfachwirt/in.
- Berufserfahrung in der Steuerveranlagung sowie in der Führungsverantwortung sind wünschenswert.
- Sehr gute EDV- Kenntnisse, insbesondere KM-V sind vorteilhaft.

Was bieten wir Ihnen?

- Die Stadt Bruchsal ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheitsmanagement, Chancengleichheit und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung.
- Ein abwechslungsreiches und attraktives Arbeitsfeld in einer modernen IT-Landschaft.
- Je nach vorhandener Qualifikation, Berufserfahrung und zugeordneten Aufgaben ist eine Bezahlung in Besoldungsgruppe A 11/A12 bzw. Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) möglich (vorbehaltlich einer Stellenbewertung).
- Wir gewähren die im Öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente.
- Unsere Beschäftigten erhalten einen Zuschuss zum öffentlichen Personennahverkehr.

Bewerbungsschluss: 31. Dezember 2020

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de!



Vielfalt

Die Abteilung Gebäude- und Energiemanagement des Stadtbauamtes der Stadt Bruchsal beschäftigt sich u. a. mit Neu-, Umbauten und der Unterhaltung von städtischen Gebäuden. Die Aufgaben des Stadtbauamtes entfalten eine große Außenwirkung, die sich im gesamten Stadtbild widerspiegeln.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Hausmeister/innen (m/w/d)

(Entgeltgruppe 4 TVöD)
- Stellenkennziffer 2020-0077 -



Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Koordination und Betreuung der Reinigungskräfte in Zusammenarbeit mit dem Gebäudemanagement.
- Hausmeistertypische Tätigkeiten in den zugewiesenen Gebäuden.
- Kleinreparaturen an und in den Gebäuden und den dazugehörigen Außenanlagen sowie Kontrolle der technischen Anlagen und Geräte.
- Sauberhaltung der Gebäude und Außenflächen.
- Koordination und Kontrolle der Vertragsleistungen von Drittfirmen.
- Überwachung des sparsamen Umgangs mit Energie.
- Überwachungs- und Schließdienst an und in allen zuständigen Gebäuden - auch an Wochenenden.

Die endgültige Festlegung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen engagierte Mitarbeiter/innen mit einer abgeschlossenen handwerklichen Berufsausbildung.
- Die Mitgliedschaft bei einer freiwilligen Feuerwehr ist von Vorteil, um die Feuerwehr Bruchsal in ihrer Tagesverfügbarkeit zu unterstützen.
- Wir erwarten einen Führerschein der Klasse B.
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit setzen wir voraus.

Was bieten wir Ihnen?

- Die Stadt Bruchsal ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheitsmanagement, Chancengleichheit und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung.
- Ein abwechslungsreiches und attraktives Arbeitsfeld, in dem Sie einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten.
- Je nach vorhandener Qualifikation, Berufserfahrung und zugeordneten Aufgaben ist eine Bezahlung bis Entgeltgruppe 4 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) möglich.
- Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente.
- Unsere Beschäftigten erhalten einen Zuschuss zum öffentlichen Personennahverkehr.

Bewerbungsschluss: 6. Dezember 2020

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de!



Vielfalt

Die Abteilung „Innere Dienste“ ist dem Hauptamt zugeordnet und erfüllt mit ihren Bereichen Hauptregistratur, Post- und Botendienste, Infozentrale und Funk- und Veranstaltungstechnik wichtige Querschnittsaufgaben für die Stadtverwaltung. Die Hauptregistratur ist für die Verwaltung des Aktenplans und der Akten (papierbasiert und elektronisch) für das zentrale Schriftgut der Ämter zuständig. Die elektronische Aktenverwaltung und Archivierung erfolgt im Dokumentenmanagement-System. Die Post- und Botendienste sind mit den Aufgaben Hausmeisterdienste, Veranstaltungsbetreuung, zentrale Postzustellung und Vervielfältigungsstelle für die Gesamtverwaltung tätig.

Für das Hauptamt suchen wir im Bereich „Innere Dienste“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Leiter/in der Abteilung „Innere Dienste“ mit Hauptregistratur (m/w/d)

(Entgeltgruppe 9a TVöD)

- Stellenkennziffer 2020-0078 -

Was sind Ihre Aufgabengebiete?

- Leitung der Abteilung mit 12 Beschäftigten.
- Konzeption, Administration und Betreuung der klassischen und digitalen Schriftgutverwaltung (elektronisches Dokumentenmanagement-System) einschließlich Übergabe an das Archiv.
- Organisation, Weiterentwicklung und Betreuung der Hauptregistratur.
- Beratung der Fachämter bei der Aktenverwaltung und Aktenführung.
- Pflege und Aktualisierung des kommunalen Aktenplans.
- Organisation der Info- und Telefonzentrale.
- Organisation und Weiterentwicklung der Post- und Botendienste.
- Konzeption und Durchführung von Digitalisierungsprojekten im Bereich „Innere Dienste“ (elektronischer Posteingang, e-Akte, e-Post etc.).

Eine Anpassung des Aufgabengebietes im Bereich „Innere Dienste“ behalten wir uns vor.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in mit abgeschlossenem Studium im Bereich Dokumentation/Archivwesen oder mit abgeschlossener Berufsausbildung zur/m Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (Fachrichtung Archiv), eine/n Verwaltungsfachangestellte/n oder mit vergleichbarer Ausbildung.
- Erfahrung in der klassischen und digitalen Schriftgutverwaltung, Fachkenntnisse im Registratur- und Archivwesen (insbesondere Kommunaler Aktenplan Baden-Württemberg) sowie gute EDV- und MS-Office-Kenntnisse setzen wir voraus.
- Erfahrung in Führungsverantwortung sind wünschenswert.

Was bieten wir Ihnen?

- Die Stadt Bruchsal ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheitsmanagement, Chancengleichheit und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung.
- Ein abwechslungsreiches und attraktives Arbeitsfeld in einer modernen IT-Landschaft.
- Eine Bezahlung in Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).
- Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbes. ZVK-Betriebsrente.
- Unsere Beschäftigten erhalten einen Zuschuss zum öffentlichen Personennahverkehr.

Bewerbungsschluss: 31. Dezember 2020

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de!

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



„Die Wissenschaft ist gefragt wie nie“

Als MINT-EC-Exzellenzschule hat das HBG an der virtuellen Feier zum 20-jährigen Jubiläum des nationalen Schulnetzwerks teilgenommen. Schulleiterinnen und Schulleiter aus 332 Gymnasien tauschten sich dabei in 36 Workshops zu aktuellen Bildungsthemen aus. Zudem gab es Vorträge von SAP-Vorstandsmitglied Thomas Saueressig und dem Virologen Prof. Dr. Christian Drosten von der Berliner Charité. Auch verschiedene Institutionen aus Wissenschaft und Wirtschaft präsentierten sich bei der Online-Veranstaltung. Für das HBG waren Schulleiter Manuel Sexauer sowie die für den Bereich zuständigen Lehrer Raoul Landt (MINT) und Yuri Bayat (IT) mit von der Partie.

„Die große Stärke von MINT-EC sind die hervorragenden und engagierten Schulen einerseits und die vielen aktiven Partner und Förderer“, sagte Wolfgang Gollub, Vorstandsvorsitzender von MINT-EC. Zudem dürfen MINT-EC-Schulen das von der Kultusministerkonferenz unterstützte MINT-EC-Zertifikat für besonders engagierte Schülerinnen und Schüler verleihen. Es bietet Hochschulen und Wirtschaftsunternehmen eine verlässliche, von den Schulsystemen der Länder unabhängige Einordnung der Schülerleistungen. Darüber hinaus unterstützt MINT-EC die Vernetzung der Schulen untereinander sowie mit Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen.

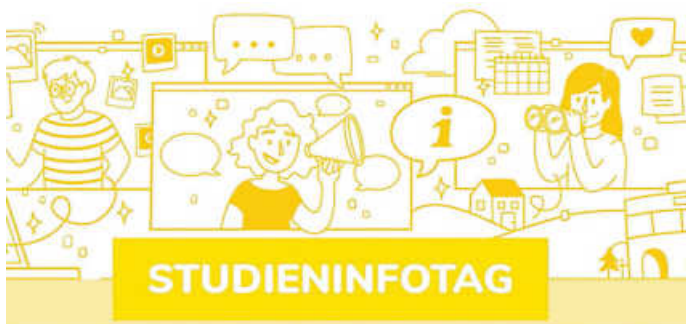
„Die Wissenschaft ist gefragt wie nie“, betonte Prof. Drosten, weshalb es umso wichtiger sei, „junge Leute hineinwachsen zu lassen.“ Gerade der MINT-Bereich sei mit Blick auf das Abstraktionsvermögen und das Verstehen von Zusammenhängen wichtig. Drosten ging auch auf die Rolle von Jugendlichen als Multiplikatoren ein, da sie wissenschaftliche Informationen und Erklärungen in die Gesellschaft weitertragen würden. Auch mit Blick auf die Wahl des Studienfachs sowie Berufs seien MINT-Fächer relevant, man müsse lernen, was das Forscherdasein bedeute.

Die Workshops bildeten eine breite Palette bildungsrelevanter Themen ab. Bei Bayat ging es um die Frage „iPad-Konzept – war’s das?“. Er skizzierte den Weg des HBG zu einer tragfähigen Eins-zu-eins-Lösung mit iPads für Lehrkräfte und Schülerschaft und bot Anregungen zum Nachmachen bzw. zur Fehlervermeidung. „Der Einsatz von Laptops und iPads ermöglicht ein interdisziplinäres, aufeinander aufbauendes und spiralcurricular verankertes Arbeiten mit digitalen Medien und digitalen Messwertsystemen“, ergänzte Landt. Gleichzeitig sei dem HBG aber auch die Weiterbildung im Bereich der Technikethik wichtig. hb/MINT-EC

Justus-Knecht-Gymnasium

Studieninfotag des JKG

Am Mittwoch, 18. November 2020 konnten sich die Schülerinnen und Schüler der Kursstufen 1 und 2 über die Angebote der Hochschulen online informieren. Sie erhielten dort Einblicke in Lehrveranstaltungen, konnten an virtuellen Campus- und Bibliotheksführungen teilnehmen und erlebten multimediale Präsentationen der einzelnen Fächer. Auch alles Wichtige rund um Bewerbung und Zulassung wurde an diesem Tag vermittelt. Chats mit der Studienberatung oder mit Studierenden rundeten das Angebot ab.



Schönborn-Gymnasium

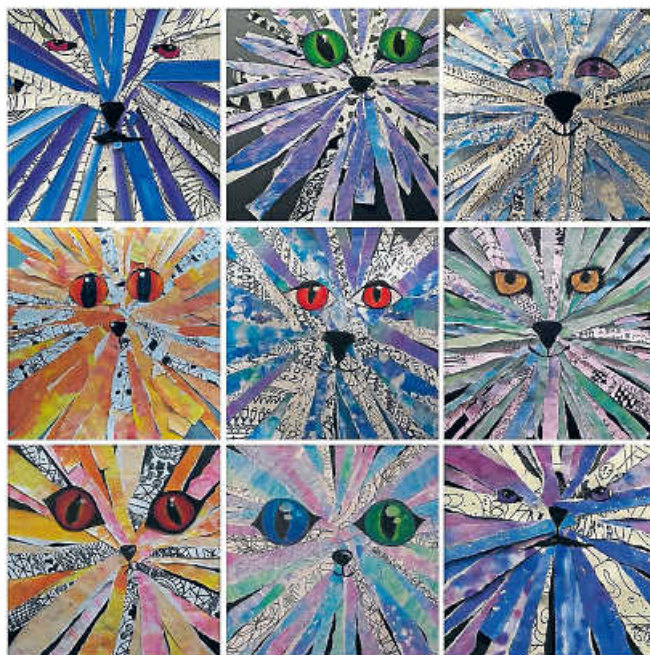
Lichtdurchflutete Galerie macht Lust auf Kunst

Ein denkmalgeschütztes Gebäude zu erhalten, kostet Mühe und viel Geld. Die Stadt Bruchsal hat tief in den Geldbeutel gegriffen und das Glasdach der Schule, das im Laufe der Jahre an einigen Stellen undicht geworden war, umfassend saniert. In aufwendiger Arbeit wurden seit Beginn der Sommerferien und werden auch noch im laufenden Schul-

jahr Reparaturen ausgeführt. Die Fassade ist bereits sandgestrahlt, sodass das Gebäude, sobald das Außengerüst abgebaut sein wird, wieder in frischem Glanz erstrahlen kann.

„Das ist ja wie im Louvre, wir sind unter einer Glaspyramide!“, entfuhr es einer Schülerin der sechsten Klasse, als sie nach dem Abbau des Innengerüsts zum ersten Mal die Schule betrat und nach oben blickte. Neben der Dachsanierung hat die Stadt Bruchsal auch die Reinigung der Zwischendecke aus Glas ermöglicht. Dort, wo so mancher Schüler eine Milchglasdecke vermutete, kann man nun frei in den Himmel blicken. Der Lichthof trägt jetzt seinen Namen wieder zurecht. Die Klasse 6a gestaltete für die Galerie im Obergeschoss Tierkopfcollagen, die mit neugierig blickenden Augen die Schülerinnen und Schüler vor dem Erdkundesaal und der Schulbibliothek begrüßen. „Das ist ein toller Platz für Wechselausstellungen, es ist hell, man hat genug Platz und Kunst und Literatur passen sowieso gut zusammen“, so Freya aus der 6d beim Betrachten der Bilder.

(K.Ex)



Collage mit Ölkreide, Klasse 6a

Foto: K.Ex

Stirumschule



St. Martin ohne Martinsumzug - Geht das?



Theaterstück Klasse 3a - Laternen der Erdmännchen-/Fuchs-/Seehunde-Erstklässler
Foto: Schilling/Kienzle/Mielke/Mack

Wie so Vieles ist auch der Martinstag in diesem Jahr ganz anders als sonst. Lehrer mussten in traurige Gesichter schauen, als sie ihren Schülerinnen und Schülern mitteilten, dass es keinen Martinsumzug geben darf. Umso größer war die Freude, als dafür die Aktion „Laterne Fenster“ ins Leben gerufen wurde. Ohne zu zögern entschieden sich die ersten Klassen der Stirumschule dafür mitzumachen. Eifrig bastelten die Kinder ihre eigenen kleinen Laternen, um sie dann zuhause an ihre Fenster zu stellen. Abendliche Spaziergänger können nun die leuchtenden Kunstwerke entdecken und bestaunen. Bestimmt kommt so wenigstens ein kleines bisschen „Martinsstimmung“ auf. Gekrönt wurde die Aktion noch von leckeren Martinsbrezeln. Hiermit möchten wir uns ganz herzlich bei der Stadt Bruchsal dafür bedanken, dass trotz den momentan so schwierigen Zeiten jedes Kind der Stirumschule am Martinstag eine Brezel essen darf. Ein weiteres Highlight war eine St. Martinsauffüh-

rung der Klasse 3a. Die Klasse hat zusammen mit der Religionslehrerin, Frau Mack, über mehrere Wochen ein St. Martinsstück eingeübt und per Video aufgenommen. Dies wurde dann am St. Martinstag in den Klassen über den Beamer gezeigt. Das war für die Klassen eine große Freude. Außerdem wurde neben der Aktion „Laterne Fenster“ auch dieses Theaterstück auf unsere Homepage gestellt. Somit konnten es die Stürmschüler/-innen zusammen mit ihrer Familie am St. Martinsabend anschauen. Ein ganz herzlicher Dank geht hier nochmals an Frau Mack und die Klasse 3a, die das hervorragend umgesetzt haben. Somit gab es doch noch glänzende Kinderaugen an St. Martin.
M.Schilling/L.Blank

Pestalozzischule Bruchsal



Wir trotzen Corona

An der Pestalozzischule lassen wir uns die Laune nicht verderben. Der Herbst ist da. Er schüttelt ab die Blätter und wir haben viel Spaß. Im Moment dürfen wir keine außerunterrichtlichen Veranstaltungen durchführen. Das schränkt und sehr ein. Aber wir haben unseren Schulgarten, den wir eifrig nutzen. Er hilft uns, in unseren streng geregelten Corona-Schul-Alltag ein wenig Abwechslung zu bringen.



Foto: SuHi

Begegnung und Kultur

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Theater

Neu! Offener Theaterkurs für Kinder ab sechs Jahren auf der Theaterbühne im Kunsthof der MuKs Bruchsal
Kursbeginn: Donnerstag, 3. Dezember

Spielen ist ein Naturtrieb! Etwas darstellen, sich verwandeln, einfach mal ein anderer Mensch sein und sich spielerisch in fremde Abenteuer und Welten träumen. Theaterkunst an der MuKs hat nichts mit langweiligem auswendig lernen zu tun. Die jungen Schauspieler ab sechs Jahren erfinden ihre Geschichten selbst und schlüpfen dabei in die unterschiedlichsten Rollen.

Der Theaterdramaturg, Regisseur und Schauspielpädagoge Ulrich Volz leitet seit 2009 den Fachbereich Theater der MuKs und unterrichtet mit großem Erfolg Jahreskurse für Theater für unterschiedliche Altersgruppen. Ulrich Volz vermittelt nicht nur das grundlegende Handwerk des Theaterspiels, sondern legt dabei auch großen Wert auf den Spaß am Spiel und den Zusammenhalt in der Gruppe.

Interessierte Eltern und neugierige Kinder treffen sich **immer donnerstags, ab dem 3. Dezember, von 16.45 bis 18 Uhr auf der Bühne im Kunsthof der MuKs, Moltkestr. 17a in Bruchsal.**

Selbstverständlich ist ein Einstieg in die Theaterklasse jederzeit möglich. Ulrich Volz ist vor Ort und beantwortet gerne alle Fragen rund ums Theater für Kinder.

Ein unverbindliches und kostenloses dreimaliges „Mitspielen“ steht allen Neugierigen jederzeit offen! Bei Anmeldung beträgt die monatliche Unterrichtsgebühr für 75 Minuten 25 Euro.

Weitere Infos unter 07251/91340.

Musikschule

Die Musikschule informiert!

Sexy Sax an der MuKs

Ein Saxophon-Workshop - nicht nur für Frauen in der Lebensmitte...
Die Musik- und Kunstschule (MuKs) spricht es aus: Jede zweite Frau träumt vom Saxophon!



MuKs-Saxophonexperte Peter Klein geht mit „Sexy Sax“ wieder an den Start
Foto: MuKs

Ab Dezember bietet Saxophon-Experte und MuKs-Dozent Peter Klein wieder sein Erfolgs-Projekt „Saxophon zum Kennen lernen“ an. Das Besondere an dieser „MuKs-Frauen-Gruppe“: Fernab von Leistungsdruck und Auftrittsangst darf nach Lust und Laune experimentiert und das Geheimnis des Saxophons studiert werden. Elementare Kenntnisse der Anblas- und Fingertechnik werden erworben. Dabei sind Notenkenntnisse hilfreich.

Wer kein eigenes Instrument zur Verfügung hat, erhält Tipps für die Organisation eines Leihinstruments. Unter dem Arbeitstitel „Sexy Sax“ wurde dieses Projekt vor Jahren erfolgreich gestartet. Die MuKs freut sich, dass jetzt eine Neu-Auflage dieses Workshops mit Kultcharakter ab Dezember an den Start geht. Infos und Anmeldung unter 07251-91340.

Stadtbibliothek



Blind Date mit einem Buch

Ein Angebot der Stadtbibliothek Bruchsal für Erwachsene

Es erinnert schon an die kommende Weihnachtszeit: Im Obergeschoss sehen Sie zurzeit viele in Packpapier eingewickelte Bücher, die man ganz normal ausleihen kann. Nur: Die Leser/-innen sehen erst zuhause beim Auspacken, was für ein Roman es ist. Es könnte ein Krimi sein, ein Liebesschmöker oder eine historische / eine zeitgenössische Geschichte... Als Orientierung dienen ein oder zwei Sätze zum Inhalt auf der Vorderseite, die neugierig machen sollen auf mehr. So stößt man eventuell auf ein interessantes Buch, auf das man beim Stöbern nicht unbedingt aufmerksam geworden wäre oder das man wegen des Covers vielleicht nicht mitgenommen hätte. Das könnte doch spannend werden – lassen Sie sich gerne von unserer Auswahl überraschen!

Wir freuen uns auf interessierte Leserinnen und Leser zu unseren normalen Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag/Freitag 13 bis 18 Uhr und Mittwoch/Samstag 9.30 bis 13 Uhr. Aktuelle Infos sehen Sie auch immer auf unserer Homepage www.stadtbibliothek.bruchsal.de els



Blind Date mit einem Buch

Foto: Stadtbibliothek

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Impulsgeber für Bruchsal

Die Bürgerstiftung Bruchsal hat nun bereits zum achten Mal das Gütesiegel für Bürgerstiftungen zuerkannt bekommen. Der Arbeitskreis Bürgerstiftungen im Bundesverband Deutscher Stiftungen verleiht dieses Qualitätskennzeichen nach eingehender Prüfung der Geschäftsunterlagen.

„In der Verwaltung von Geldvermögen ist Transparenz eine unabdingbare Grundlage für Vertrauen“, sagen Gilbert Bürk und Dorothee Eckes vom Vorstand der Bruchsaler Stiftung. „Deshalb sind wir sehr froh, dass wir erneut dieses Gütesiegel erhalten haben.“ Damit werde die satzungsgemäße und effiziente Verwendung der Mittel bestätigt sowie

die ehrenamtliche Führung der Stiftung gewürdigt. Nach mehrmaliger Verleihung gilt dieses Siegel für drei Jahre bis zum 31. Dezember 2023. Stiftungen erhalten es, wenn sie den zehn Merkmalen entsprechen, die der Bundesverband festgelegt hat. Zuvor müssen sie sich einer strengen Überprüfung stellen durch ein Fachgremium. Zu den Beurteilungskriterien gehören unter anderem Unabhängigkeit der Stiftung, ehrenamtliches Engagement, Transparenz in der Mittelverwendung und in der Projektförderung, sowie die Konzentration auf einen örtlich oder regional begrenzten Raum. Die Bürgerstiftung ist eine Einrichtung von Bürgern für Bürger in Bruchsal. Das Stiftungskapital bleibt unangetastet, nur die Erträge daraus und Spenden setzt die Bürgerstiftung für die Satzungszwecke ein. Diese sind breit gefächert. Die Bürgerstiftung Bruchsal engagierte sich in den vergangenen Jahren für „Kinder in Not“, für die Integration und Sprachförderung von Migranten, für Bildungsprojekte schon für die Jüngsten im Kindergarten und für verschiedene soziale und musisch-künstlerische Projekte sowie sonstige Einzelprojekte gemäß Satzung. Im Jahr 2019 hat die Stiftung für ihre Projekte fast 100.000 Euro aufgewendet. Für 2020 war Ähnliches geplant. Nachdem die Stiftung bis März bereits einiges ins Laufen gebracht hatte, musste sie durch die Corona-Beschränkungen Abläufe und Projekte umstellen und anpassen. Für ihre Arbeit ist die Bürgerstiftung Jahr für Jahr auf Spenden und Zustiftungen angewiesen. „Gemeinsam mit den Spendern konnten wir schon viel Gutes in Bruchsal bewirken“, sagen Bürk und Eckes. „Die Bürgerstiftung will Anstöße geben für ein besseres Miteinander in unserer Stadt.“ (art)

efeuCampus Bruchsal

Nachhaltig – experimentell – intelligent, wir denken voraus und machen. Der efeuCampus Bruchsal als neue Rubrik im Amtsblatt



Der efeuCampus ist ein EU-gefördertes Leuchtturmprojekt. So sieht das Areal in der Übersicht aus. (schematische Darstellung)

Foto: Abb.: Norman Steinbach

Das Amtsblatt Bruchsal hat seit Kurzem eine neue Rubrik: Die efeuCampus Bruchsal GmbH informiert in regelmäßigen Abständen über Neues und Interessantes aus dem Gesamtprojekt. Sie erfahren etwas über seine Partner, zukünftige Veranstaltungen und was es auf dem Campusgelände an neuester Technik gibt. Unser Ziel: Wir möchten Sie als Bürger/innen regelmäßig über eines der dynamischsten Projekte der Region mit nationaler und internationaler Strahlkraft auf dem Laufenden halten.

Mit dem Projekt efeuCampus Bruchsal haben die Stadt Bruchsal, die efeuCampus Bruchsal GmbH und das Konsortium mit der SEW-Eurodrive, der big. bechtold-gruppe, dem FZI Forschungszentrum Informatik, der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft, dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT), und der PTV Group eine Idee entwickelt, wie sich Gütermobilität zukünftig im städtischen Raum emissionsfrei, generationengerecht und wirtschaftlich tragfähig gestalten lässt. Das Projekt besteht derzeit im Wesentlichen aus zwei Bestandteilen: efeuQuartier und efeuAkademie.

Heute verraten wir Ihnen deshalb: Was verbirgt sich hinter dem efeuQuartier und wie funktioniert das Liefersystem von efeuCampus?

Das efeuQuartier – als Teil der efeuCampus Bruchsal GmbH – umfasst das sogenannte Innovationszentrum efeuCampus mit dem efeuLog Liefersystem. Auf dem Testareal der ehemaligen Dragonerkaserne in Bruchsal entwickeln und realisieren wir ein System zur automatischen Zulieferung und Abholung von Paketen sowie zum Abtransport von Müll. Damit die Lieferfahrzeuge der Paketdienste nicht jedes Haus einzeln anfahren müssen, wird ein zentrales Quartiersdepot am Rande des Testgeländes errichtet. Es dient als Zwischendepot für ein- und ausgehende Waren. Von dort aus sollen dann autonome Transportroboter Pakete vor den Häusern der Anwohner*innen abliefern und Rücksendungen wie gewünscht abholen. Für einen reibungslosen Ablauf dieser Vorgänge sind dafür Abholstationen geplant. Die Kommunikation mit dem Lieferfahr-

zeug soll per App erfolgen, sodass die Anwohner*innen die Zustelluhrzeit der Lieferung selbst wählen können. Außerdem bestimmen diese, ob sie ihr Paket direkt vom Lieferfahrzeug entgegennehmen (synchrone Zustellung), oder ob sie ihre Lieferung aus einer Abholstation vor ihrem Haus (asynchrone Zustellung) erhalten möchten.

In der kommenden Ausgabe stellen wir Ihnen die efeuAkademie näher vor.

Z-Lab

Workshop MakerBox im Z-Lab in Bruchsal

In Zusammenarbeit mit dem LKJ veranstaltete das Z-LAB den zweitägigen Workshop MakerBox für Kinder zwischen zehn bis zwölf Jahren. An zwei Tagen in den Herbstferien versammelten sich 16 Kinder, sechs Mädchen und zehn Jungs, im HubWerk01 in Bruchsal. Alle kamen, bepackt mit altem „Elektroschrott“, um diesen wiederzuwerten und um daraus neue Maschinen zu kreieren. Am ersten Tag wurden die elektronischen Teile auseinandergenommen. Es wurde geschaut, welche Bauteile und welche Technik in einem alten Drucker, Handy, Spielzeugauto, Wecker oder ähnlichem stecken. Die Kinder entschieden, welche Teile sie noch weiterverwenden möchten und welche endgültig entsorgt werden sollten.



Schon bei dieser Arbeit wurden die ersten Ideen geschmiedet, was aus den alten Teilen entstehen soll. Im anschließenden Theorieteil lernten die Kinder wie ein Stromkreislauf, eine Reihenschaltung und eine Parallelschaltung funktioniert.

Nach diesem Input waren alle am zweiten Tag gut vorbereitet, um sich an die eigenen Kreationen zu machen. Die Mädchen und Jungs waren mit Eifer an der Sache, es wurde geschraubt, gelötet, geklebt und gebastelt. Jedes Kind baute seinen eigenen Roboter oder ein Fahrzeug. So entstanden aus den alten Gehäusen neue Gesichter mit leuchtenden Augen, aus alten Getränkedeckeln wurden Räder gebaut, die von einem Motor angetrieben, durch die Eventhalle des HubWerk01 flitzten.

Im Nachgang an den Workshop erhielten wir von den Kindern ein überwältigendes Feedback. Alle waren sich einig, dass sie sehr gerne wieder zu einem Workshop kommen möchten. „Wir hoffen sehr, dass es die Lage zulässt und wir vom Z-LAB bald wieder Kurse im HubWerk01 anbieten können“, so Carina Baumgärtner-Huber vom Z-LAB.

Im Kurs wurden die Ideen sofort umgesetzt Foto: Z-LAB, Heil

Landratsamt Karlsruhe



Gleichstellungsbeauftragte berichtete im Verwaltungsausschuss des Kreistags

Über ihre Tätigkeiten, Maßnahmen sowie Projekte sowohl im verwaltungsinternen wie -externen Bereich berichtete die Gleichstellungsbeauftragte Astrid Stolz in der jüngsten Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags in Karlsdorf-Neuthard.

Die statistischen Zahlen in Bezug auf die Mitarbeiter/-innen der Landkreisverwaltung haben sich gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig geändert. Dies betrifft sowohl die Teilzeitquote mit aktuell 34 %, bei der weiterhin die Frauen mit einem Anteil von 92 % dominieren, als auch den Frauenanteil, der mit 65 % rund zwei Prozentpunkte höher liegt als im letzten Berichtsjahr.

Seit Juli ist mit Sozialdezernentin Margit Freund erstmals eine Frau in der Dezernatenebene vertreten. Mit Kathrin Haas als neuer Leiterin des Amtes für Integration werden weiterhin drei Ämter von Frauen geführt, was einem Anteil von 21 % entspricht. Diese Stellenbesetzungen im Bereich der oberen Führungsebene belegen, dass Frauen bei entsprechender Qualifikation im Landratsamt Chancen bei der Besetzung von höherwertigen Stellen haben, so das Fazit der Gleichstellungsbeauftragten Astrid Stolz. Im Bereich der mittleren Führungsebene sei der Frauenanteil ungleich höher: 34 % der Abteilungsleitungen im Kommunalbereich sind mit Frauen besetzt, bei den kommunalen Sachgebietsleitungen sind es sogar 51 %. Diese mittleren Leitungspositionen werden stellenweise in Teilzeit, sowohl von Männern als auch Frauen, sowie erfolgreich im Rahmen des Job-Sharing ausgeübt und eröffnen Teilzeitkräften Chancen zur beruflichen Weiterentwicklung.

Einen großen Einschnitt für die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten stellen die restriktiven Regelungen infolge der Corona-Pandemie dar. Zahlreiche Veranstaltungen und Austauschtreffen konnten nicht stattfinden und mussten verschoben werden. Davon betroffen sind u.a. die Veranstaltungsreihen „Kommunalpolitik für Frauen im Landkreis Karlsruhe“ zusammen mit den Gleichstellungsbeauftragten der Städte Bruchsal, Ettlingen und Waghäusel sowie „Unser Landkreis braucht Frauen

– wir machen mit!“ gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft der Frauen Karlsruhe-Land. Soweit möglich, wurden Workshops im Online Format durchgeführt. Die Gleichstellungsbeauftragte steht jedoch weiterhin in Kontakt mit langjährigen Kooperationspartnern wie die Industrie- und Handelskammer Karlsruhe, Handwerkskammer Karlsruhe, Kontaktstelle Frau und Beruf Karlsruhe - Mittlerer Oberrhein, die Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt, die Jobcenter von Stadt und des Landkreises Karlsruhe und auch den Mitgliedern des Arbeitskreises „Gewalt gegen Frauen“. Dank der langjährigen vertrauensvollen Zusammenarbeit wird es gelingen, die Projekte nahtlos weiterzuführen und Veranstaltungen nachzuholen, sobald es die epidemiologische Lage zulässt, zeigt sich Astrid Stolz zuversichtlich.

Kreisgremien nutzen immer stärker digitale Möglichkeiten

Wie die digitale Transformation in der Kreisverwaltung sukzessive umgesetzt wird, darüber berichtete Landrat Dr. Christoph Schnaudigel in der jüngsten Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags. „Wir haben bereits zahlreiche digitale Prozesse und Angebote für das gesamte Landratsamt umgesetzt. Zum Beispiel das elektronische Bewerbermanagement, das von der Erstellung der Stellenausschreibung bis zur Zu- oder Absage vollständig elektronisch abgewickelt wird. Fortbildungen und Schulungen werden auf einer E-Learning Plattform bereitgestellt und das Service Portal und das Zentrale Mitarbeitermanagement sind zentrale Dienstleistungsplattformen für die Mitarbeitenden, beispielsweise für Bestellungen von Arbeitsplatzausstattung oder Fahrkarten oder Anträge auf Home Office oder Teilzeit“, so sein Bericht.

Auch in den Fachämtern schreitet die Digitalisierung stetig voran. In publikumsintensiven Bereichen wie den Kfz-Zulassungsstellen und der Ausländerbehörde hat sich nicht erst seit den Zugangsbeschränkungen in die Verwaltungsgebäude infolge der Corona-Pandemie das elektronische Terminmanagement bewährt, um die Kundenströme zu lenken und Wartezeiten zu optimieren. Die Umstellung von der Papierakte auf die e-Akte im Amt für Versorgung und Rehabilitation als erstes großes Digitalisierungsprojekt wird seit März 2018 konsequent umgesetzt.

Große Erwartungen setzt die Verwaltung in die vom Landkreistag Baden-Württemberg gestartete Initiative Digitale Landkreiskonvois (INDI-LAKO). Da die Landkreise vor den gleichen Herausforderungen stehen, haben sich mehrere interkommunale Zusammenarbeiten gebildet, um gemeinsam digitale Lösungen zu erarbeiten und diese den anderen Kreisen zur Verfügung zu stellen. Dies betrifft zum Beispiel die erfolgreiche Implementierung des elektronischen Rechnungseingangsworkflow.

Ein besonderes Augenmerk legt die Kreisverwaltung auf den schulischen Bereich. Alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Karlsruhe verfügen über eine Glasfaseranbindung mit einem Gigabit sowie ein leistungsfähiges W-Lan. Mit Landesfördermitteln in Höhe von rund 240.000 Euro aus dem Ideenwettbewerb „digitale zukunftskommune@bw“ hat der Kreis seine Schulen u.a. mit digitalen schwarzen Brettern und Active Tables ausgestattet.

Auch personell stellt sich die Kreisverwaltung zukunftsfähig auf, unter anderem mit der Einrichtung von zwei neuen Sachgebieten als zentrale Ansprechpartner, die Digitalisierungsprojekte initiieren und steuern und in kurzer Zeit umsetzen. Neue Ausbildungsberufe und der Studiengang Digitales Verwaltungsmanagement bieten nun auch die Möglichkeit, Fachexperten zu gewinnen als Schnittstelle von Verwaltung und Technik. Das Gremium nahm den Sachstandsbericht zustimmend zur Kenntnis und bestärkte die Kreisverwaltung, die Digitalisierung weiter zu forcieren.

Abfuhrkalender für das Jahr 2021 werden verteilt

Die neuen Abfuhrkalender für das Jahr 2021 werden ab der zweiten Novemberwoche an alle Privathaushalte im Landkreis Karlsruhe per Post verteilt. Die Verteilung soll bis Ende November abgeschlossen sein. Dabei kann es durchaus vorkommen, dass innerhalb derselben Ortschaft die Verteilung an unterschiedlichen Tagen stattfindet. Der Abfuhrkalender enthält für die jeweiligen Abfuhrbezirke die Termine, an denen die Restmüll- und Wertstoff- sowie Biotonnen geleert werden. Außerdem stehen im Textteil auch die Termine und Standorte der mobilen Schadstoffsammlungen.

Besonders zu beachten sind die Verschiebungen der Leerungstermine der Abfallbehälter, die sich aufgrund der Feiertage und über den Jahreswechsel ergeben. Viele weitere wichtige Informationen, wie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelstellen und wo man künftig in seiner Stadt oder Gemeinde die mit Bioabfall gefüllten Biobeutel abgeben kann, sind ebenfalls abgedruckt. Damit die Informationen jederzeit griffbereit sind, sollte der Kalender das ganze Jahr gut aufbewahrt werden.

Die Abfuhrkalender können auch auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de online abgerufen werden. Wer bis spätestens Ende Dezember noch keinen Kalender erhalten hat, kann ein Exemplar bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung abholen oder beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 2 98 20 20 anfordern. Für diejenigen, die über alle Termine aktuell informiert sein wollen, gibt es die Abfall-App des Abfallwirtschaftsbetriebes, die man in den großen App-Stores unter Abfall App KA für das Smartphone herunterladen kann.

Landrat pflanzt traditionell den Baum des Jahres

Vier Jungbäume und Spaten standen bereit und so griffen Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und Oberbürgermeister Sebastian Schrempf unter professioneller Anleitung von Forstamtsleiter Martin Moosmayer und Forstrevierleiter Alex Stolz behert zu, um den Baum des Jahres 2020, die Robinie, als symbolischen Akt zu pflanzen. „Den Baum des

Jahres zu pflanzen ist eine schöne Tradition in unserem Kreis, um auf die Bedeutung der heimischen Wälder und die großen Herausforderungen, vor der die Forstverwaltung und die Kommunen aktuell stehen, aufmerksam zu machen, berichtete Landrat Dr. Christoph Schnaudigel über die Aktion im Gemeindegewald von Rheinstetten.

Die Robinie, die im 17. Jahrhundert von Nordamerika nach Europa kam, ist keine unumstrittene Baumart. „Als fremdländische Baumart, ein sogenannter Neophyt, stellt die Robinie eine Konkurrenz zum heimischen Bestand dar. Umso mehr, da sie sich schnell ausbreiten und damit invasiv werden kann. Mit ihren Eigenschaften witterungsbeständig, trockenheitsresistent, sonnenliebend und schnell wachsend kann sie jedoch ein Hoffnungsträger in intensiver Mischung mit anderen Baumarten sein, um den Waldzustand in Zeiten des Klimawandels zu verbessern“, erläuterte Forstamtsleiter Martin Moosmayer. Denn der Zustand der Wälder ist besorgniserregend: Die Waldschäden im Landkreis haben im dritten Jahr in Folge weiter zugenommen. Dies kommt auch im aktuellen Waldzustandsbericht des Landes Baden-Württemberg zum Ausdruck: Danach sind 46 % aller Bäume deutlich geschädigt, nur noch 20 % gesund.

„Dies liegt unter anderem an den sandigen Böden, die schnell austrocknen, weil kaum Wasser im Boden gespeichert wird. Die Robinie kommt mit solchen extremen Bedingungen besser klar als beispielsweise die Hauptbaumarten im Kreis, Buche, Esche und Fichte. Das liegt an ihrer Fähigkeit sich über Wurzelbrut zu vermehren und in den Wurzeln Stickstoff anzureichern. Auch die leichten und zahlreichen Samen verbessern ihre Ausbreitung. Die Imker lieben diese Baumart mit den schönen Blüten, die für den leckeren Akazienhonig sorgen. Auch das Holz ist sehr gefragt, da es extrem haltbar und witterungsbeständig ist“, berichtete Revierleiter Alex Stolz.



Landrat Dr. Christoph Schnaudigel (vorne links) und der Rheinstettener Oberbürgermeister Sebastian Schrempf (vorne rechts) bei der traditionellen Pflanzaktion des Baum des Jahres. Unterstützung erhalten Sie von Forstamtsleiter Martin Moosmayer (Mitte) und Revierleiter Alex Stolz (hinten).
Foto: Ira

Kreistag passt Abfallwirtschaftssatzung an

Bereits Ende des letzten Jahres hatte der Kreistag die Abfallgebührenkalkulation für die Jahre 2020 und 2021 sowie die entsprechende Änderung der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Karlsruhe beschlossen. Der Kalkulation der neuen Bioabfalleinsammlung, die mit dem neuen Jahr 2021 beginnt, liegt für die Biotonnen ein zweiwöchentlicher Leerungsrhythmus zu Grunde. Um den Kund/-innen auf Wunsch in den Sommermonaten Mai bis September eine wöchentliche Leerung der Biotonnen anbieten zu können, beschloss der Kreistag in seiner jüngsten eine entsprechende Modifikation der Abfallwirtschaftssatzung. Der Service kostet 71,40 Euro für die 80-Liter-Tonne, 76,80 Euro für die 120-Liter-Tonne und 154,80 Euro für die 240-Liter-Tonne – jeweils zusätzlich zu den regulären Jahresgebühren für die Biotonnen.

Lokale Agenda

AG Umwelt und Energie

Treffen der AG Umwelt & Energie

Du hast Interesse Bruchsal nachhaltiger zu gestalten? Du interessierst dich für Themen rund um Energie und Umwelt? Du möchtest dich hier mit eigenen Themen zum Klima- und Umweltschutz in Bruchsal und seinen Gemeinden mit einbringen? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir die AG Umwelt & Energie laden dich zu unserem nächsten Online-Treffen ein. Dieses findet regulär am Mittwoch, 25. November, ab 17.30 Uhr statt. Falls du an einem anderen Tag besser kannst, kein Problem, schreib uns einfach eine Mail an: agumweltbruchsal@mail.de. Deine AG Umwelt & Energie Bruchsal



Radeln im Grünen

Foto: Andreas C.

TechnologieRegion Karlsruhe



Welcome Center der TechnologieRegion Karlsruhe wird weiter gefördert

Die TechnologieRegion Karlsruhe GmbH freut sich über eine Weiterförderung ihres Welcome Centers für die kommenden drei Jahre 2021 bis 2023. Das baden-württembergische Wirtschaftsministerium gewährte hierfür einen Zuschuss von 388.500 Euro. Staatssekretärin Katrin Schütz sagte bei der Übergabe des Bescheides in einer Online-Konferenz: „Die schwierige Situation durch die Corona Pandemie darf nicht dazu führen, dass wir in unseren langfristigen Bemühungen nachlassen, internationale Fachkräfte zu gewinnen und zu integrieren.“ Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg fördert zehn regionale Welcome Center sowie das landesweit zuständige Welcome Center Sozialwirtschaft Baden-Württemberg in den kommenden drei Jahren 2021 bis 2023 mit fast 4,3 Millionen Euro. „Den Fachkräftebedarf für unsere Unternehmen zu sichern und eine Willkommenskultur für internationale Fachkräfte zu fördern, sind langfristige Aufgaben“, sagte Staatssekretärin Katrin Schütz im Rahmen eines virtuellen Treffens des Landesnetzwerks der baden-württembergischen Welcome Center. „Eine wichtige Voraussetzung für den dauerhaften wirtschaftlichen Erfolg des Standorts Baden-Württemberg ist ein ausreichendes Angebot an qualifizierten Fachkräften. Die demografische Entwicklung und die Digitalisierung werden den Bedarf an akademisch sowie auch an dual ausgebildeten Fachkräften weiter erhöhen“, so Schütz. „Wir freuen uns sehr über die Weiterförderung und werden das Portfolio des Welcome Centers kontinuierlich mit adäquaten Angeboten für ausländische Fachkräfte und Unternehmen der Region ausbauen“, so Petra Bender, Leiterin des Welcome Center TechnologieRegion Karlsruhe. Das Welcome Center TechnologieRegion Karlsruhe konnte seit seiner Eröffnung im Juli 2018 über 300 internationale Fachkräfte und Studierende aus aller Welt beraten. Kleine und mittlere Unternehmen finden hier eine Anlauf-, Erstberatungs- und Informationsstelle für Fragen rund um die Rekrutierung und zügige, erfolgreiche Integration internationaler Fachkräfte.



Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.
Lukas 12,35

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Gottesdienst:

Sonntag, 22. November, „Ewigkeitssonntag“

10 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen und Entzünden einer Kerze in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

10 Uhr: Ki-Tee-GO Kindergottesdienst im kath. Pfarrzentrum Obergrombach mit dem Ki-Tee-GO-Team.

13 Uhr: Taufgottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber (Corona bedingt).

Sonntag, 29. November, „Erster Advent“

10 Uhr: Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden*innen in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber & Team.

11 Uhr: Gottesdienst mit dem Singkreis vor der Feuerwehr im „Städ“ im Freien in Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber & Team (Family-To-Go)

16 Uhr: „Adventstreff für Familien“ – Gottesdienst im Freien am Christbaum vor der Gustav-Adolf-Kirche als Einstimmung auf das Fest mit: Musik – kleine Aktion für die Kinder – kleine Geschichte. Bitte bringen Sie eine kleine Laterne mit.

Alle Gottesdienste in der Kirche und auch im Freien finden unter den Schutz- und Hygienebestimmungen der Landeskirche statt: Abstand zwei Meter und Mund- und Nasenschutz.

Gemeindliche Veranstaltungen unter der Woche:

Nach den Vorgaben und Bestimmungen der Landeskirche und des Landes BaWü sind alle gemeindlichen Veranstaltungen, Gruppen und Kreise sowie Chorproben bis zum 30. November abgesagt außer Gottesdienst und Kindergottesdienst.



Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Impuls aus dem Gottesdienst vom 15. November

Sankt-Martins-Stationenweg in der Melanchthonkirche Helmsheim

Als kleinen Ersatz für den Martinsumzug gab es eine spontane „Corona-kompatible“ Aktion in der Kirche in Helmsheim: Einen Stationenweg zum Thema „Teilen“. Hier die erste Station: „Was kann man teilen?“ Die weiteren Informationen finden Sie unter der Kirchengemeinde Helmsheim.



Teilen

Foto: Moni Klein; Illustrationen: Rebecca Hoek

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste und Termine

Wir feiern Gottesdienst am 22. November (Ewigkeitssonntag) und laden dazu ganz herzlich ein

in Heidelberg: 9.45 Uhr Ev. Stadtkirche mit Pfr. i.R. Andreas Wellmer in Helmsheim: 10.45 Uhr Ev. Melanchthonkirche mit Pfr. i.R. Andreas Wellmer

Bitte halten Sie sich an die allgemein gültigen Abstands- und Hygienevorschriften

Aufgrund der erhöhten Pandemiestufe müssen in unseren Gottesdiensten folgende verschärfte Regeln beachtet werden:

Während des gesamten Gottesdienstes ist Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Außerdem müssen die Kontaktadressen der Anwesenden dokumentiert werden, die Dokumentation ist nach vier Wochen zu vernichten. Bitte kommen Sie ein paar Minuten früher zum Gottesdienst, um Wartezeiten am Eingang zu verhindern.

Einen „Impuls aus dem Gottesdienst“ finden Sie unter der Kirchengemeinde Heildelheim

- Offene Kirche Martinskapelle Heildelheim und Melanchthonkirche Helmsheim täglich von 10 bis 18 Uhr.
- Angebote für Jugendliche auf Instagram @egj_heihel
- KiGo@Home: Infos und Material finden Sie auf der Homepage unter ekg-heildelheim.de/angebote/kigohome/
- Homepages: ekg-heildelheim.de und ekg-helmsheim.de, Ev. Landeskirche Baden: ekiba.de/kirchebegleitet

Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag 10 bis 12 Uhr und Donnerstag 15 bis 17 Uhr
Telefon: (07251) 5168, E-Mail: heildelheim-helmsheim@kbz.ekiba.de
Erreichbarkeit Pfarrer Wellmer bei seelsorgerischen Angelegenheiten:
Telefon: (07249) 9471232, E-Mail: lawellmer@t-online.de

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienst:

Sonntag, 22. November, „Ewigkeitssonntag“,

10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Gedenken an die Verstorbenen, Pfarrer Christian Mono & Team.

Bitte beachten Sie unsere Abstands- und Hygiene-Hinweise!

Informationen zu Gemeindeveranstaltungen und Gottesdiensten:
Die Richtlinien der Landeskirche raten dazu, alle gemeindlichen Veranstaltungen im November nicht durchzuführen außer Gottesdienste, Kindergottesdienste und Konfirmandenunterricht.

Diese Zurückhaltung wird als Beitrag der Evangelischen Kirche zum verantwortlichen Umgang in der jetzigen Situation verstanden – nicht zuletzt auch mit Blick auf Weihnachten. Seelsorgerliche oder beratende Kontakte sind nicht berührt. Es gelten die bekannten Schutzkonzepte: Das Singen und laute Mitsprechen von Gebeten im Gottesdienst bleibt untersagt.

Eine Teilnahmeerklärung ist in jedem Fall auszufüllen, damit die Kontakte nachvollzogen werden können. Ebenso ist das Tragen einer Maske zu jeder Zeit, auch im Freien, verpflichtend. Bitte achten Sie mit auf die Einhaltung dieser Vorgaben und halten Sie beim Hereinkommen und Verlassen der Kirche genügend Abstand.

Kirchenmusik ist bis 30. November nur in kleinen Besetzungsgrößen und nur im gottesdienstlichen Rahmen möglich. Konzertveranstaltungen außerhalb des Gottesdienstes müssen bis Ende November leider unterbleiben.

Musikalischer Einzel- und Gruppenunterricht ist gemäß Musikschulverordnung weiterhin erlaubt.

Im Rahmen der CVJM-Posaunenchorarbeit darf der Einzelunterricht und Ensembleunterricht fortgeführt werden!

Ensembleunterricht: montags von 17 bis 18.15 Uhr, im Luthersaal,
Einzelunterricht: dienstags von 15.30 bis 18.30 Uhr im Luthersaal,
Ansprechperson ist Georg Will, Tel: 13757.

Der Konfirmandenunterricht der neuen Konfirmand/-innen ist gestartet und findet jeden Mittwoch (außer in den Ferien): von 16 bis 17.30 im Luthersaal, Martin-Luther-Haus statt unter der Leitung von Gemeinondiakonin Carmen Debatin und Pfarrerin Susanne Knoch.

Bei Anliegen und Fragen melden Sie sich gerne im Pfarramt, Luisenstr. 6 unter T: 07251 2004.

In der Regel ist das Pfarramt geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und nachmittags Montag und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Dienstag von 14 bis 18 Uhr.

Sie erreichen uns auch unter:

E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage:

www.luthergemeinde-bruchsal.de

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Am Ewigkeitssonntag, 22. November, werden in der Paul-Gerhardt-Kirche wieder zwei Kurzgottesdienste gefeiert. Wir bitten um das Tragen von Schutzmasken. Nach den geänderten Corona-Richtlinien der Badischen Landeskirche müssen wir die Gottesdienstbesucher auch bitten, ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, Tel.Nr.) anzugeben. Entweder vorab auf einem Zettel, den Sie am Eingang abgeben oder vor dem Gottesdienst auf ausgehängten Karten. Die Dokumentation wird unter Verschluss gehalten, ist lediglich auf Anforderung für die Gesundheitsbehörden bestimmt und wird nach vier Wochen vernichtet.

10 Uhr Kurzgottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen mit Pfarrerin Susanne Knoch und dem Gottesdienst-Team

11.30 Uhr Kurzgottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen mit Pfarrerin Susanne Knoch und dem Gottesdienst-Team

In beiden Gottesdiensten übernehmen die musikalische Gestaltung Sonja Oellermann (Gesang) und Christiane Ruppenan (Orgel)

Das Pfarrbüro ist zu den üblichen Öffnungszeiten (Dienstag, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr) besetzt und unter der Tel.-Nr. 2479 zu erreichen.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Pfr. Dr. Holger Müller, Gartenstr. 31, 76297 Stutensee
Telefon 07249-8977, Mail: pfarramt@kg-staffort-buechenau.de
www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Müller:

Donnerstag, 16.30 bis 17.30 Uhr & nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche:

telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen zu Hause

Das geschlossene **Pfarrbüro** ist telefonisch erreichbar:

Dienstag + Mittwoch 9.30 bis 12, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Aktuelle Corona-Regel in allen Gottesdiensten:

Bitte melden Sie sich vorab an mit Personenzahl, per Mail oder Briefkasten ans Pfarramt, um gewiss an Ihren reservierten Platz geführt zu werden. Die Namen und Telefonnummern der Mitfeiernden müssen – ausschließlich fürs Gesundheitsamt – für vier Wochen festgehalten werden.

Der Mund-Nasenschutz ist nun durchgängig zu tragen. Gesang und lautes Sprechen finden nicht statt. Leises Mitsprechen von Vaterunser und Glaubensbekenntnis ist aber möglich.

„Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf das wir klug werden.“ Psalm 90,12

Mittwoch

16 Uhr, **Konfi-Unterricht gem. Absprache**

Sonntag, 22. November - Ewigkeitssonntag

10 Uhr **Gottesdienst & Gedenken unserer in diesem Kirchenjahr Verstorbenen** mit dem Leiter der Notfallseelsorge Karlsruhe, Prädikant Daniel Paulus.

Die Kollekte an diesem Sonntag ist bestimmt für die vielfältige und wichtige Arbeit der Notfallseelsorge Karlsruhe und Ihrer Liebe somit herzlich empfohlen.

Bitte unbedingt voranmelden!

Der **Seniorenrat** richtet einen **Fahrdienst zum Gottesdienst** mit dem DRK-Bus ein; **Anmeldungen** bitte an unser Pfarrbüro bis Donnerstag, 19. November, 18 Uhr.

Alle weiteren Veranstaltungen müssen auf Grund der aktuellen Lage leider pausieren!

„Kirche begleitet.“ Geistliche Worte und mehr unter: www.ekiba.de und <https://www.ekiba.de/kirchebegleitet>

EKUJA - Angebote für Kinder und Jugendliche

ACHTUNG: EKUJA – Jungscharen & Jugendgruppen müssen auf Grund der aktuellen Lage leider auch pausieren!

Endspurt der Handy-Aktion: Alle Konfis in Baden-Württemberg sammeln BIS Ende NOVEMBER mindestens 38.000 GEBRAUCHTE HANDYS. Infos: www.handy-challenge.de

Entsprechende „Handysammelboxen“ stehen in der Kirche und vor dem Kindergarten „Arche Noah“ in Staffort bereit.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienst:

Sonntag, 25. November, 11 Uhr: Gottesdienst in der Katholischen Stadtkirche mit Mark Osborne. Es findet keine Sonntagsschule statt.

Die Kleingruppen entfallen.

Wir leben in dieser Woche mit einem Bibelwort aus Lukas 12, 35: Haltet euch bereit, und sorgt dafür, dass eure Lampen brennen.

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste

Donnerstag, 19. November *Hl. Elisabeth von Thüringen*

18.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier mit Segnung und Austeilung der Elisabethrosen

Freitag, 20. November

18.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier - Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Samstag, 21. November *Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem*

9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

18 Uhr **Ne** Eucharistiefeier am Vorabend mit Firmung von Nico Bohn und Valentino Chiarelli

Sonntag, 22. November **Christkönigssonntag**

9 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Firmung von Doreen Boch, Tom Dresel, Rebekka Habitzreither, Hannah Huber, Nico Nentwich und Penelope Wollscheid

Pfarrbüro Büchenau

Pfarrsekretärin Sandra Schönecker

Telefon: 07257-6039, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanbue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark

Telefon: 07257-903934 E-Mail: Diakon.Baumstark@kanbue.de

Termine nach Vereinbarung

Kirchenchor St. Bartholomäus Büchenau

Weiterhin keine Chorproben

Liebe Sängerinnen und Sänger, damit es Euch in der probenfreien Zeit nicht allzu langweilig wird, hier ein Rezept für einen leckeren Bibelkuchen:

Zutaten

2 Tassen 1. Könige 5, 2
1/2 Tasse Richter 4, 19b
2 Tassen 1. Samuel 30, 12
1 Tasse Jesaja 7, 15 (1. Wort)
1 Tasse Richter 9, 11
1/2 Tasse 4. Mose 17, 23 oder
Hoheslied 6, 11a
dreimal Jesaja 10, 14
2 Esslöffel Sprüche 24, 13
eine Prise aus 3. Mose 2, 13
würzen mit 2. Chronik 9, 9
2 Teelöffel Amos 4, 5



Bibelkuchen

Foto: P.

(Die Israeliten kannten noch nicht das moderne Treibmittel, genannt **Backpulver**)

Zubereitung

Rühre Jesaja 7, 15 mit Richter 9, 11 und Jesaja 10, 14 schaumig und füge die übrigen Schriftstellen hinzu!

Backe anderthalb Stunden bei mäßiger Hitze (175°C)!

Iss den Kuchen mit guten Freunden und lies Lukas 14, 12-14!

Vor Beginn: folge 1. Thessalonicher 5, 21

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 20. November,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 21. November,

Helmsheim St. Sebastian: 16 Uhr: Taufe von Elisabeth Kaufmann (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 22. November,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier (WGF-Team)

Helmsheim St. Sebastian: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Montag, 23. November,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 24. November,

Mittwoch, 25. November,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

Donnerstag, 26. November,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 19. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit NGL Liedern, anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Freitag, 20. November,

St. Paulusheim: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 21. November,

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) mit dem Kirchenchor St. Anton

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler) Nur mit Mundschutz!

Sonntag, 22. November,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 10.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde;

17 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Montag, 23. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 24. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 25. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 26. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Die Mitfeiernden sind sowohl beim Betreten und Verlassen des Gottesdienstraums sowie während des ganzen Gottesdienstes verpflichtet, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, mit Ausnahme derjenigen, die durch ein ärztliches Attest davon befreit sind.

Die Kontaktdaten müssen für eine mögliche Rückverfolgung hinterlassen werden.

Katholisches Bezirkskantorat Bruchsal



Nikolauskonzert „Tromba festiva“ - Anmeldung gestartet

Ab sofort besteht die Möglichkeit zur Anmeldung/Platzreservierung für das **Nikolauskonzert „Tromba festiva“** auf der Internetseite

www.kirchenmusik-bruchsal.de

Sonntag, 6. Dezember, 17 Uhr und

19 Uhr, Hofkirche Bruchsal:

Musik für zwei Trompeten & Orgel

Adventliche Orgelmusik

Markus Privat & Franz Tröster

(Trompeten)

Dominik Axtmann (Orgel)

Eintritt auf Spendenbasis



Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 22. November, 10 Uhr: Gottesdienst mit Bandbegleitung und Predigt von Bruno Sexauer. Aufgrund der derzeitigen Situation sind die Plätze begrenzt, so dass eine Anmeldung nötig ist. Die Links, zur Anmeldung über Doodleliste, sowie zum Erleben der **Livestreamübertragung**, sind auf der Startseite der Gemeindehomepage zu finden.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38,

Kontakt: Gemeindebüro Tel. 07251/12737,

Email: pastor@feg-bruchsal.de,

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. im Liebentzeller Gemeinschaftsverband

Sonntag 22. November

18 Uhr: Gottesdienst mit Jugendpastor Tobit Hartmann. Die Gottesdienste finden im Gemeindehaus in der „Pfälzerstr. 15 a“ statt.

Achtung: Corona Schutzkonzept sieht folgende Maßnahmen vor:

Beim Betreten und Verlassen des Gemeinschaftshauses bitte Mund-Nasen-Bedeckung tragen und auf den Abstand achten.

Die Regelung wird den aktuellen Bedingungen angepasst!

Während des kompletten Gottesdienstes haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm.

Montag, 23. November

8.15 Uhr: „VondaheimGebetskreis“ mit Videobotschaft

Dienstag, 24. November

19.30 Uhr: Gebetskreis

Voranzeige: Am 11. Dezember findet um 9.30 Uhr „Bibel & Brezel“ statt. Wegen der momentanen Lage fallen die Jungschar, der SAK und auch der Frauenkreis aus.

Alle bisherigen Gottesdienste des Liebentzeller Gemeinschaftsverbandes können unter www.lgv.org weiterhin angesehen werden.

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebentzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heidelberg.de



Stadtmission Bruchsal – Liebentzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 22. November:

10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während des gesamten Gottesdienstes haben die Kindergarten- und Grundschulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst.

Laufende Veranstaltungen

Donnerstag, 19. November:

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International - Gruppe 1

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

Freitag, 20. November:

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International - Gruppe 2

18.30 Uhr: Farsi-Gruppe

Dienstag, 24. November:

19 Uhr: Jugendgruppe

Donnerstag, 26. November:

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International - Gruppe 1

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

Allgemeine Hinweise

Bei allen Veranstaltungen sind die Bestimmungen der aktuell geltenden Corona-Verordnung zu beachten, bitte informieren Sie sich hierzu auch auf der Homepage der Stadt Bruchsal. Da sich aufgrund der aktuellen Entwicklung kurzfristig Änderungen bei der Durchführung unserer Gottesdienste und Veranstaltungen ergeben können, bitten wir Sie, sich hierzu auf unserer Homepage zu informieren. Durch das vermehrte Lüften der Räume während den Veranstaltungen, empfiehlt es sich, etwas wärmere Kleidung zu tragen. Die *Hauskreise* können aufgrund der derzeitigen bis zum 4. Dezember zunächst befristet geltenden Corona-Verordnung nicht stattfinden.

Weihnachten neu erleben?



Wir stellen uns alle die Frage, wie die Vorweihnachtszeit in diesem besonderen Jahr werden wird. Sicherlich keine Adventszeit wie wir sie aus den letzten Jahren gewohnt sind, denn Weihnachtsmärkte dürfen nicht stattfinden, ebenso sind Weihnachtsfeiern nicht möglich. Wir sollen die Kontakte beschränken, in unseren Familien bleiben. Vielleicht gibt uns das in diesem Jahr genau die Zeit, die wir brauchen, um uns auf das zu besinnen, was Advent und Weihnachten eigentlich bedeuten.

Der Weihnachten neu erleben e.V., der jährlich ein großes Weihnachtsmusical in der Messe Karlsruhe veranstaltet, hat die überkonfessionelle Aktion „24x Weihnachten neu erleben“ ins Leben gerufen. Der Liebentzeller Gemeinschaftsverband ist Teil der Kampagne und auch wir als Stadtmission machen mit, indem wir die vier Adventsgottesdienste dementsprechend gestalten. An den übrigen 20 Tagen will uns das dazugehörige Buch täglich einen Teil der Weihnachtsgeschichte neu erklären. Wir laden Sie ein, klicken Sie auf die Homepage (www.24x-weihnachten-neu-erleben.de) und erfahren Sie dort, wie auch Sie Weihnachten dieses Jahr erleben können, 24x, anders, intensiver, neu.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Information

Um dem aktuellen Infektionsschutzkonzept Genüge zu leisten, ist der Gottesdienstbesuch nur angemeldeten Teilnehmern möglich.

Gottesdienste

Sonntag, 22. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die neue Schöpfung“
Bibelwort: Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. (2. Petrus 3,13)

Sonntag, 22. November, 9.30 Uhr

Video-Gottesdienst via <https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>

Mittwoch, 25. November, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Kraft des Evangeliums“
Bibelwort: Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die glauben, die Juden zuerst und ebenso die Griechen. (Römer 1,16)

Homepage: nak-bruchsal-gemeinde.de,
Adresse: Friedhofstr. 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften

Kirche für Bruchsal



Timeout

Wir unterbrechen unsere laufende Serie über das Johannesevangelium für eine Gastpredigt. Immer wieder laden wir Pastoren aus anderen Gemeinden ein oder geben Mitgliedern die Möglichkeit und Gottes Wort näher zu bringen. So auch wieder diesen Sonntag. Wir freuen uns, dass Hans-Peter Bruck wieder predigen wird. Das Thema ist noch offen. Komm gerne vorbei am kommenden Sonntag.

* Einlass ab 10.15 Uhr

* Beginn um 10.30 Uhr

Das Bistro hat unter strengen Hygienevoraussetzungen wieder nach dem Gottesdienst geöffnet.

* Kinderkirche können wir nur begrenzt anbieten, sodass wir euch bitten eure Kinder vorab anzumelden unter Office@kf-bruchsal.de

Kirche für Bruchsal - evangelische Freikirche,
Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Information

Um dem aktuellen Infektionsschutzkonzept Genüge zu leisten, ist der Gottesdienstbesuch nur angemeldeten Teilnehmern möglich.

Gottesdienste

Sonntag, 22. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die neue Schöpfung“
Bibelwort: Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. (2. Petrus 3,13)

Sonntag, 22. November, 9.30 Uhr

Video-Gottesdienst via
<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>

Mittwoch, 25. November, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Kraft des Evangeliums“
Bibelwort: Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist

eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die glauben, die Juden zuerst und ebenso die Griechen. (Römer 1,16)

Homepage: nak-bruchsal-heidelberg.de,
Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELHEIM ·
HELMESHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Regelmäßige Angebote
Ehrenamtliche Begleitung für
Schwerkranke am Lebensende
und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V.

Trauerbegleitung

In Einzelgesprächen, offenen Trauertreffs („Café Regenbogen“ und „Männertrauergruppe“) und der Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“ (bis 65 Jahre)

Beratung

zu Unterstützungsangeboten am Lebensende

Informationen, Termine und Anmeldung unter Tel. 07251 – 320 40 10.
Aktuelles auch unter www.hospizgruppe.de.



Ambulante Hospizgruppe
Bruchsal und Umgebung
REGIONALGRUPPE DER IGSL-HOSPIZ e.V.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Preisträger „alwa ist leben“-Preis 2020

Am 31. August postete dreifach Ringerweltmeister **Frank Stäbler** den „alwa ist leben“-Preis und forderte zur Teilnahme an der Challenge der ALWA Stiftung auf. Die **ASV Ringerjugend** nahm die Challenge gerne an und das Motto „Leben ist Bewegung“ war bereits bei der Bewerbung Programm. Wer sich also einen Teil des Preisgeldes sichern wollte, musste sich einer ganz besonderen Challenge stellen: der „alwa ist leben“-Preis-Challenge. Die Aufgabe: Rolle vorwärts, Kerze, zwei Liegestütz, Rolle rückwärts, also a-l-w-a turnen. Dazu kam die Vorstellung eines Vereinsprojektes, wofür die Förderprämie verwendet werden sollte. Insgesamt 36 Projekte unter rund 100 teilnehmenden Vereinen wurden dann für ihr herausragendes Engagement geehrt.

Der **1. ASV „Germania“ Bruchsal** wurde dabei als einziger Ringerverein bzw. Sportverein aus dem Kreis Bruchsal mit einer Förderprämie von 750 Euro für seine Mädchenarbeit und das Projekt Mädchendusche bedacht. Das Projekt schreitet voran, dennoch sind noch Spenden unter www.wirwunder.de willkommen, inkl. Spendenbescheinigung um die nächsten Aufgaben Boden- und Fließarbeiten durchführen zu können. Schauen Sie doch mal vorbei!

Preisträger "alwa ist leben"-Preis 2020



Blankbogenschützen

Vereinsmeisterschaft Bruchsaler Blankbogenschützen

Am Sonntag, 18. Oktober, konnten wir allen Hindernissen zum Trotz doch noch unsere diesjährige Vereinsmeisterschaft durchführen. Unser Gastgeber war der SC Diana Oberheimbach bei Wüstenrot. Schon der

Empfang war ausgesprochen heimelig mit Kaffee, liebevoll belegten Brötchen und Kuchen, so dass das Frühstück schon mal ein perfekter Anfang war. Um 11 Uhr ging es dann los und wir zogen in kleinen Gruppen über den Parcours. Hier muss man sagen, dass dieser ausgesprochen schön aufgebaut ist. Ganz selten mal ein Tier alleine, meist Gruppen, die toll in die Landschaft eingebaut wurden. Es war alles schießbar und es gab durchaus Schüsse, die uns ordentlich herausforderten. Das Wetter wurde auch immer besser, sogar die Sonne zeigte sich ab und zu. Nach und nach tröpfelten so ab circa 15 Uhr die Schützen wieder beim Treffpunkt ein und hier gab es dann auch die hochverdiente Stärkung in Form von Kürbissuppe, Maultaschen mit Zwiebeln und Kartoffelsalat oder Schnitzel mit Kartoffelsalat. Alles sehr gut und liebevoll zubereitet. Sabine und Matthias vom SC Diana haben es mit ihrem Team hervorragend geschafft, das alle hochzufrieden waren.

Die neuen Vereinsmeister in den unterschiedlichen Bogenklassen sind bei den Erwachsenen:

Markus Zernke (Langbogen), Arno Blumhofer (Recurve), Maya Hamdy (Damen Recurve), Cordula Wehner (Damen Primitivbogen), Michael Bauer (Primitivbogen)

Bei der Jugend: Daria Häfele

Bei den Schülern: Marius Bittrolff

Herzlichen Glückwunsch und Gratulation an die neuen Vereinsmeister und Vereinsmeisterinnen!

1. FC Bruchsal



Gebet - Heilung - Hoffnung ONLINE HEILUNGS- UND SEGENSGETEB

Macht Ihnen die derzeitige Situation zu schaffen? Fühlen Sie sich einsam oder sind Sie krank? Brauchen Sie in einer persönlichen Situation den Zuspruch Gottes? Dann beten wir gerne für Sie – kostenlos und unverbindlich! Gerade jetzt während des Lockdowns wollen wir Ihnen persönliches Gebet anbieten – über Videokonferenz, immer samstags zwischen 17 und 19 Uhr. Hierfür benötigen Sie einen Computer oder Handy/Tablet mit Browser und Internetanschluss. Ein Gebetsteam von BR-HOPE steht bereit, um für Sie zu beten.

Interessiert? Dann melden Sie sich an: Email an info@br-hope.de

Nächster Termin für das Heilungs- und Segensgebet:

Samstag, 21. November, ab 17 Uhr

WAS IST BR-HOPE ?

Gott liebt Bruchsal und jeden einzelnen Menschen, der hier lebt.

BR-HOPE e.V. wurde von einer überkonfessionellen Gruppe von Christen gegründet, die aus verschiedenen Kirchengemeinden in und um Bruchsal kommen. Wir wollen Menschen mit ihren Nöten, Sorgen, Krankheiten oder Ängsten unser Gebet anbieten, und zeigen, dass Jesus Christus heute noch wirkt.

BR-HOPE +++ „be our hope“ +++ www.br-hope.de



1. Bruchsaler Budo Club



Unsere Aktion geht in die zweiten Runde

Nachdem im Frühjahr unsere Aktion „Gemeinsam halten wir zusammen!“ ins Leben gerufen wurde, starten wir im Herbst in die zweite Runde. Somit wollen wir wieder denjenigen Hilfe leisten, die aufgrund der Corona-Pandemie auf Hilfe angewiesen sind. Bereits im Frühjahr waren unsere Mitglieder für andere Mitglieder, die zu einer Risikogruppe gehören oder in Quarantäne sind, im Einsatz und haben die Besorgungen übernommen.

Informationen gibt es telefonisch unter 07251/83838 oder auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de.

Caritasverband Bruchsal



Caféto-Go

Der zweite „Corona-Lockdown“ geht auch am Bistro Caféto des Caritasverbandes Bruchsal nicht spurlos vorbei. Aufgrund der aktuellen Beschränkungen, die die gesamte Gastronomie betreffen, musste erneut auf das „To-Go-Angebot“ umgestiegen werden.

Leiterin Andrea Thurau freut sich über jeden Gast der die Caféto in dieser schweren Zeit unterstützt und das Mittags-To-Go Angebot nutzt. Die leckeren und gesunden Mittagsgesichte können telefonisch bei Andrea Thurau 07251 308830 bestellt und abgeholt werden.



Griechischer Tortellini-Salat aus der Cafétas. Foto: CV / Hermann

Durch die Förderung der SEW-EURODRIVE und der BürgerStiftung Bruchsal erhalten bedürftige Menschen mit einem gültigen Tafelausweis den Mittagstisch zu vergünstigten Preisen, statt den regulären Preis von fünf Euro je Gericht zu bezahlen.

Die Cafétas bietet daneben auch Beschäftigung, Arbeitsgelegenheiten, Praktikumsplätze und vielfältige Möglichkeiten für psychisch erkrankte Menschen. Menschen mit einem Handicap können sich hier bei Einkauf und Planung, Zubereitung des Mittagstisches, beim Service und weiteren Tätigkeiten einbringen.

Helfen Sie mit und unterstützen Sie unsere Cafétas – ob mit ihrer Bestellung oder mit einer Spende. Der Caritasverband Bruchsal bedankt sich recht herzlich!

Olav Gutting zu Gast in der Bruchsaler Tafel

Bundestagsabgeordneter (CDU) Olav Gutting besuchte die Bruchsaler Tafel, die vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMFL) in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Landkreistag eine Sonderförderung „Ehrenamt stärken. Versorgung sichern“ erhalten hat. Mit der Förderung sollen gezielt Ehrenamtliche unterstützt und zusätzliche Mehrbelastungen finanziell aufgefangen werden.

Um die Tafel-Kunden, die zur Risikogruppe gehören, bestmöglich zu unterstützen, wurde ein Lieferdienst ins Leben gerufen. Damit sich die ehrenamtlichen Fahrer untereinander austauschen und die Fahrten koordiniert werden können, mussten neue Mobiltelefone sowie Tablets angeschafft werden. Mithilfe der Förderung in Höhe von 4080 Euro wurde dies möglich.

Olav Gutting interessierte sich sehr für die Abläufe der Bruchsaler Tafel und lobte das Konzept und das Engagement der vielen festangestellten und ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen. Gutting sicherte zudem seine Unterstützung bei der Suche nach Stellplätzen für Kleidercontainer zu und hört sich im Familien- und Bekanntenkreis nach Sachspenden und haltbaren Lebensmittelspenden um. Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs bedankt sich im Namen der Tafel und des Caritasverbandes Bruchsal recht herzlich.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



ÖHD – Wir sind Sie da!

Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD) in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes ist für Sie in Zeiten schwerster Krankheit und des Abschiednehmens da.

Eine einfühlsame Unterstützung in der letzten Lebensphase für Betroffene und deren Angehörigen – der Ökumenische Hospiz-Dienst sieht es als seine Hauptaufgabe, schwerstkranke, sterbende und trauernde Menschen zu begleiten. Dazu gehört auch, dass die ehrenamtlichen Hospizbegleiter- und begleiterinnen die Sorgen und Ängste dieser Menschen teilen, deren Wünsche und Bedürfnisse umsetzen sowie Raum für spirituelle Gedanken und Gespräche anbieten. Mit unterschiedlichen Hilfsmöglichkeiten und Unterstützungsangeboten möchte der ÖHD den Betroffenen und deren Angehörigen eine wichtige Stütze in dieser schwierigen Phase bieten. „Bei uns können Sie sich sicher fühlen! Wir sind verschwiegen, kostenfrei und immer für Sie und Ihre Angehörigen da,“ so Claudia Kraus, Koordinatorin des ÖHD.



ÖHD – Wir sind Sie da!

Foto: ÖHD

CVJM



Auch dieses Jahr wieder:

Christbaumlieferdienst beim CVJM Bruchsal

Durch den Kauf eines CVJM-Christbaums unterstützen Sie die Kinder- und Jugendarbeit vor Ort und weltweit.

Der CVJM – Christbaumverkauf findet am 12.12.2020

wie gewohnt **ab 8 Uhr** vor der **Lutherkirche in Bruchsal** statt.

Wie immer war der CVJM Bruchsal e.V. bereits für Sie unterwegs und hat die schönsten Nordmann-tannen ausgesucht, um sie schließlich frisch geschlagen am 5. Dezember nach Bruchsal zu bringen.

Wir freuen uns auf all die Menschen, die uns schon seit Jahren die Treue halten und all jene, die das erste Mal einen CVJM-Baum zu sich nach Hause holen....oder bringen lassen, denn unser Lieferdienst ist wieder am Start!

! Lieferdienst !

Bis zum **1. Dezember** können Bäume bestellt werden, die dann direkt schlagfrisch am Samstag, **05.12.2020** (zw. 14 und 19 Uhr) geliefert werden

Bestellungen per Mail an: weihnachtsbaum-cvjmbr@gmx.de

oder telefonisch unter: **07251 – 15833** (für Rückfragen bitte die Telefonnummer angeben)

Kategorie	Größe	Preis
A	150 - 180 cm	32 €
B	180 - 210 cm	37 €
C	210 - 240 cm	45 €
D	240 - 280 cm	54 €

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Fairtrade im Lehrzimmer – Besonderes Engagement für den Fairen Handel

„Seit gut zehn Jahren unterrichte ich nun schon am Justus-Knecht-Gymnasium in Bruchsal“, erzählt Christian Kowollik, während er die Treppen zum Lehrzimmer hochsteigt. Der Geographielehrer hat dort einen Tisch mit Produkten aus dem Weltladen Bruchsal eingerichtet, den er regelmäßig mit Nachschub versorgt. „Eine frühere Kollegin hatte gelegentlich Kommissionsverkauf angeboten,“ erklärt er, „und mir ist es einfach wichtig, das Thema „Fairer Welthandel“ nicht nur im Unterricht zu thematisieren, sondern auch praktisch vorzuleben. Ich freue mich über jeden Euro, der zu einem gerechteren Welthandel beiträgt.“ Zur Zeit sei es leider nicht möglich, Workshops oder Exkursionen zum Thema Fairer Handel an der Schule zu organisieren, doch das Thema interessiere die Schüler sehr, berichtet er. „Das Kollegium nimmt den Verkauf sehr gut an. Wir haben seit Pfingsten bereits knapp 2000 Euro umgesetzt. Im Lehrzimmer sind schon viele schöne Gespräche über das Thema „Fair Trade“ entstanden.“

Das ehrenamtliche Weltladenteam Bruchsal dankt Herrn Kowollik sehr für dieses tolle Engagement und die Unterstützung der Produzenten in den Ländern des Südens, deren Regierungen dem COVID-Virus viel strengere Einschränkungen und Ausgangssperren entgegenseetzen müssen, um der zunehmend von Armut und Hunger bedrohten Bevölkerung einen Zugang zur medizinischen Versorgung zu ermöglichen als hierzulande.

Der Weltladen am Kübelmarkt 6 hat zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 13 Uhr.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Ab 30. November 2020 ist auch montags geöffnet.

Telefonisch erreichen Sie uns unter 07251 3916960,

E-Mail: info@weltladen-bruchsal.de, www.weltladen-bruchsal.de.



Christian Kowollik bietet Getränke, fruchtige und salzige Knabbersachen sowie verschiedene Kaffees im Lehrzimmer des JKGs an. Foto: Spranger

Große Karnevalsgesellschaft



Start in die Corona-Kampagne

Die GroKaGe mit virtuellem Kampagnenstart

Am „11.11.“ ist der Startschuss für die Kampagne 2020/2021 gefallen – zumindest virtuell. Im kleinen Kreis eröffneten der Präsident der GroKaGe Michael Vettermann zusammen mit Graf Kuno (Heimfried Werner) in Anwesenheit der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick am Graf-Kuno-Museum die „Corona-Kampagne“ mit dem Motto: Trotz Maske kein Maskenball.

Es ist sehr schade, dass wir nicht mit den Bruchsaler Narren feiern können. Aber wie bereits angekündigt, hat sich die GroKaGe etwas einfallen lassen. Schaut mal auf der wunderschönen neuen Webseite der GroKaGe unter <https://grokegebruchsal.de>. Dort gibt es nicht nur alle möglichen Informationen zum Verein, sondern auch den Jahresorden der Kampagne 2020/2021 zum Ausdrucken und Ausschneiden. Auf der Webseite ist z. B. auch der Link zu unserem Youtube-Kanal, auf dem ihr einige tolle Tänze der letzten Kampagnen nochmal anschauen könnt. Wir freuen uns sehr, wenn uns die Bruchsaler Narrenschar auch mit Abstand verbunden bleibt!

Der GroKaGe Bruchsal Jahresorden für die
Kampagne 2020/2021
zum Ausschneiden



Imedi Bruchsal e.V.



IMEDI half in Indien

Sandra und Dan, so heißen die beiden indischen Kinder, sind zwei lebensfrohe junge Menschen. Besonders Sandra spricht sehr gut Englisch und kann durch ihr Talent schnell Begeisterung erwecken und neue Freundschaften knüpfen. Den beiden merkt man nicht an, dass die letzten drei Jahre zu Hause alles andere als einfach waren. Ihre Mutter, eine gelernte Krankenschwester, hilft gerne Menschen in Not, ohne dabei an sich selbst zu denken. Ihr Mann und sie sind gemeinsam in einer sozialen Einrichtung tätig. Doch die letzten Jahre war alles nicht einfach. Der Vater hatte einen Unfall. Kurz darauf brach er sich ein Gelenk. Dann erlitt er eine schlimme Augenverletzung. Trotz allem gab die Mutter ihre Aufgabe als Krankenschwester nicht auf. Zu Beginn des Jahres konnte man ihr ihre Erschöpfung deutlich ansehen. Im Gespräch bat sie das erste Mal um Hilfe. Durch die vielen Krankheiten ihres Mannes und ohne Krankenversicherung, wie so oft hier in Indien, war nun auch das wenige Gesparte aufgebraucht. Es gab kein Geld mehr, um die Schulgebühren ihrer zwei Kinder zu bezahlen. Imedi hat schon oft gerade dann geholfen, wenn die Not am größten war und Imedi hat auch in diesem Fall das Schulgeld für die beiden Kinder übernommen (20 Euro/Monat - und damit der Familie eine große Last abgenommen).



Sandra und Dan Foto: IMEDI

Durch die sozialen Vernetzungen zwischen der Vereinsvorstandschaft und den caritativen Verbindungen in Indien und Madagaskar gelingt es immer wieder genau da zu helfen, wo die Unterstützung besonders notwendig ist. Imedi kann allerdings nur helfen, wenn dafür Mittel zur Verfügung stehen. Durch den Wegfall der Einnahmen beim internationalen Fest in Bruchsal und nun auch beim Weihnachtsmarkt und bei unserem Wintergarten-Adventbasar wird „Helfen“ immer schwieriger. Wir sind für jede Unterstützung dankbar und freuen uns, gerade in dieser schwierigen Zeit, über jede Spende.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage „imedi-bruchsal.de“ oder spenden Sie direkt an Volksbank Bruchsal-Bretten eG IBAN: DE09 6639 1200 0000 2319 59, BIC: GENODE61BTT

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage „imedi-bruchsal.de“ oder spenden Sie direkt an Volksbank Bruchsal-Bretten eG IBAN: DE09 6639 1200 0000 2319 59, BIC: GENODE61BTT

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage „imedi-bruchsal.de“ oder spenden Sie direkt an Volksbank Bruchsal-Bretten eG IBAN: DE09 6639 1200 0000 2319 59, BIC: GENODE61BTT

Kneipp Verein Bruchsal



Ausfall Stammtisch

Wegen der Corona-Verordnung fällt der Stammtisch am 20. November leider aus. Am 18. Dezember findet er hoffentlich wieder statt. K.-H.O.

P.S. Besuchen Sie uns doch auch auf unserer Homepage:
www.kneipp-verein-bruchsal.de

Wichtige Nachricht an die Mitglieder

November 2020

Keine Kurse, keine Wanderungen, keine Radtour, kein Vortrag und dann auch keine Winterfeier.

Alles musste abgesagt werden. Die Verordnungen der Bundesregierung und des Landes zwingen uns dazu, diese zu befolgen.

Auch wenn wir uns danach sehnen, endlich wieder ohne Maske zum Einkauf zu gehen, ist es erforderlich, die Maske auf jeden Fall zu tragen, und zwar richtig. Wie oft sieht man Personen, die zwar eine Maske tragen, aber lediglich den Mund bedeckt haben. So sollte es nicht sein. Wir müssen uns und andere schützen!

November ohnehin schon der Monat, der für manche Menschen bedrückend ist. Es wird später hell und früher dunkel, das Wetter meist grau und nass und auch die Gedenktage an unsere Verstorbenen sind Situationen, die die Seele berühren. Und genau in dieser Zeit dürfen wir keine Vereinsaktivitäten durchführen. Das fehlt uns allen sehr. Aber seien wir zuversichtlich und hoffen, dass es bald wieder eine Lockerung geben wird, die es uns erlaubt, zumindest Teile unseres Programms anzubieten. Jedoch wenn man die Statistik der Neuinfizierten sieht, ist es schwer vorstellbar, dass wir im Monat Dezember wieder unsere Kurse starten dürfen.

Es bleibt uns nur zu hoffen und zu wünschen, dass die Zeit der Verbote und Einschränkungen bald vorbei ist.

Bleiben Sie optimistisch und bleiben Sie gesund.

KaKr



November

Foto: Clipart

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Große Sachspendensammlung am Freitag, 4. Dezember von 14 bis 17 Uhr!

Auch unsere nächste Sachspendensammelaktion für bedürftige Menschen findet freitags; am 4. Dezember von 14 bis 17 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22 statt. Wer es einrichten kann sollte eher zwischen 15 und 17 Uhr kommen, um lange Wartezeiten zu vermeiden.



Gutes Werkzeug kann in Osteuropa Existenzen sichern

Foto: Manfred Rölleke

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und führen sie direktem Recycling zu. **Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!**

Wir sammeln gute **Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art**, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als zehn Jahre), **gute, massive Kleitmöbel** (bis einen Meter Seitenlänge), **Einzel- und Kinderbetten, schmale Kleiderschränke**, Tisch-Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, **Wolle**, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Legos, kleine Plüschtiere, Toilettenartikel, **Windeln**, Brillen, **Hörgeräte**, **kleine Holz-/Kohle-Öfen**.

Möglichst in Bananenkartons: **Gewaschene Kinder- und Jugend- und Erwachsenen-Kleidung, Bettwäsche, gute Schuhe.**

Außerdem bitten wir um Geldspenden für unsere vielfältigen Hilfen-Selbsthilfe-Projekte in Afrika, denn damit sollen die Menschen befähigt werden, die Entwicklung ihres Landes eigenständig voranzutreiben! Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern, wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!

Spendenkonten:

Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81.

Für den Bau unserer Klinik in Burkina Faso benötigen wir ebenfalls noch Geldspenden! Schreiben Sie in der Überweisung bitte „Klinik“ als Verwendungszweck und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Herzlichen Dank!

Bleiben Sie bitte alle gesund!

Manfred Rölleke und Team,

Tel. 07254-779770,

E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

www.konvoi-der-hoffnung.de

Kreisjugendring



Damit Ehrenamt eine Zukunft hat. In Kooperation mit der Stadt Stutensee

Termin: Samstag, 21. November

In Kooperation mit der Stadt Stutensee

Referent: Dirk Werhahn, Geschäftsführer des Ev. Kreisbildungswerks Ludwigsburg

Was können wir heute tun, damit sich Menschen auch künftig in unseren Organisationen freiwillig engagieren? Freiwilliges Engagement steht vor vielen Herausforderungen, gerade hinsichtlich der Gewinnung von neuen Ehrenamtlichen. Der Praxisworkshop erläutert die Grundsätze und aktuellen Entwicklungen ehrenamtlichen Engagements. Dabei werden Möglichkeiten zur Gewinnung und Begleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter/-innen speziell für die jeweilige Organisation erarbeitet. Weiterhin werden die Themen Motivation und Koordination im Ehrenamt angeschaut und über Gelingensfaktoren nachgedacht, um Menschen für ehrenamtliches Engagement zu interessieren, zu gewinnen und auch zu halten!

Ziel des Workshops ist, zu analysieren, welchen Stellenwert das Thema Ehrenamt in den jeweiligen Vereinen hat. Gemeinsam können entsprechende Lösungsansätze erarbeitet werden, um auch in Zukunft sicherzustellen, dass sich Ehrenamtliche in DEINEM VEREIN engagieren.

Anmeldung unter www.kjr-ka.de

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Gruppen und Termine

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55;

Treffen der AI-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Wegen Coronavirus finden im November keine Meetings statt!

Diabetiker Treff Bruchsal



Diabetes Typ1-Treff Bruchsal

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Diabetes Typ 1 und deren Angehörige

Derzeit können leider nur virtuelle Treffen stattfinden.

Informationen unter Telefon (07251) 39 15 63 3,

E-Mail: dbw-bruchsal-typ1@web.de

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**. Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Büchenau** können Sie **unter der Rufnummer 07257 2037 vereinbaren**. Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 20. November

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



„ERSTRAHLTER KINDERGARTEN“

Aus gegebenem Anlass konnte der traditionelle Martinsumzug in diesem Jahr nicht stattfinden. Daher entschloss sich unsere Seelsorgeeinheit Karlsdorf – Neuthard - Büchenau die Kindergärten mit Lichtertüten zu beleuchten.

In einem Schreiben erhielten die Eltern die Information, dass am Martinsabend, zwischen 17 und 19 Uhr, der Kindergarten in einem besonderen Licht erstrahlen wird.

Im Vorfeld bemalten die Kindergartenkinder mit viel Freude ihre Lichtertüten und die einzelnen Gruppen gestalteten eine gruppeninterne Martinsfeier am Morgen. Am Martinsabend stellten wir dann die gestalteten Lichtertüten rund um unseren Kindergarten auf. Umso dunkler es wurde, umso mehr erstrahlte der Kindergarten.

Die Familien machten mit ihren Kindern einen Laternenspaziergang durch den Ort. Schon von weitem hörte man einzelne Kinder Martinslieder singen. Erstaunt, oft sprachlos und mit leuchtenden Augen blieben die Kinder mit ihren Familien am Kindergarten stehen, sie suchten „ihre selbstbemalte Lichtertüte“ und freuten sich sehr über den wunderschön beleuchteten Kindergarten. St. Martin einmal anders, aber sehr schön, rund um eine gelungene Aktion.

Wir wünschen allen eine Zeit voller Wärme und Licht, das Kiga-Team St. Bartholomäus



„Leuchtender Kindergarten“

Foto: Kiga St. Bartholomäus

Vereinsnachrichten

Förderverein FSV Büchenau

FSV Büchenau 1984 e.V.



Altpapiersammlung

Der FSV Büchenau sammelt am

Samstag, den 13.02.2021

Altpapier.



Samstags sind wir ab 9 Uhr unterwegs.

Bitte trennen Sie Altpapier und Pappe/Kartonagen

Vielen Dank für ihren Beitrag

Ihr FSV Büchenau

Besuchen Sie uns unter www.fsv-buechenau.de

Förderverein Grundschule Büchenau

Jahreshauptversammlung mal ganz anders

Der Förderverein der Grundschule Büchenau e.V. hat am 9. November seine jährliche Mitgliederversammlung durchgeführt. Die Corona-Pandemie hat auch auf die Vereine starke Auswirkungen. So konnte die Versammlung nicht wie eigentlich geplant bereits im Frühjahr stattfinden. Eine Präsenzveranstaltung war nun auch für den neu geplanten Herbsttermin leider nicht möglich. Daher hatte sich der Vorstand entschlossen, die Mitglieder zu einer digitalen Versammlung einzuladen. Einige Mitglieder nutzen die Möglichkeit, bequem von zuhause aus teilzunehmen. Die Vorsitzende Vanessa Johannsen konnte von zahlreichen Aktivitäten und finanziellen Unterstützungen für die Grundschule berichten. So wurden beispielsweise eine Lesung, die jährliche Theaterfahrt oder auch die Projektwoche unterstützt. Auch die beliebten Aktionen Lesenacht, Taschengestaltung oder Vorlesestunden wurden vom Förderverein wieder durchgeführt. Zwei Höhepunkte im Berichtsjahr waren sicher das schöne Schulfest zum zehnjährigen Vereinsjubiläum sowie die sehr erfolgreiche Aktion „Neue Masche“. Kassiererin Stefanie Hörner beleuchtete in ihrem ausführlichen Kassenbericht die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Bei den anschließenden Neuwahlen wurden als Vorstand bestätigt: Vanessa Johannsen (Vorsitzende), Angelika Reineck (stellv. Vorsitzende) und Christina Weskamp (Schriftführerin). Als neue Kassiererin wurde Nadine Giraud-Schwarz gewählt. Stefanie Hörner gab dieses Amt nach mehreren Amtszeiten ab. Ebenso stellte die bisherige Kassenprüferin Rika Zehrfeldt ihr Amt zur Verfügung. Neu gewählt wurde hierfür Tanja Stiefel, Kay Merten wurde als weiterer Kassenprüfer bestätigt. Rektorin Sylvia Alonso ist weiterhin Schulvertreterin im Beirat, Manuela Lauber vertritt künftig den Elternbeirat im Förderverein. Der Vorstand bedankte sich herzlich bei Stefanie Hörner und Gründungsmitglied Rika Zehrfeldt für ihren jahrelangen und stets engagierten Einsatz. Nach Besprechung der sonstigen Anträge beendete Vanessa Johannsen die kurzweilige Versammlung, die dieses Jahr einfach anders ablief, aber nicht minder informativ war.

C. Weskamp



Neu gewählter Vorstand des Fördervereins (v.l.): C. Weskamp, V. Johannsen, N. Giraud-Schwarz, A. Reineck
Foto: S. Hörner

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Kooperation Sport und Spiel

Idealerweise sollten Kinder täglich mindestens 60 Minuten körperlich aktiv sein. Sie verbringen jedoch immer weniger Zeit mit körperlicher Bewegung und sitzen stattdessen immer häufiger vor dem Fernseher oder dem PC. Das kann sich sowohl auf die körperliche Gesundheit, als auch auf die kognitiven Fähigkeiten negativ auswirken. Die AG Sport und Spiel unter der Leitung von Peter Lichtner bietet den Schülern/-innen deshalb die Möglichkeit, sich zumindest eine Stunde am Tag in vielfältiger Weise körperlich zu betätigen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie Tischtennis oder Fußball spielen, neue Spiele wie z.B. Ringtennis erlernen oder einfach nur mit Fahrzeugen der Schule im Schulhof fahren. Der Wettbewerbscharakter kommt dabei nicht zu kurz. Peter Lichtner, Bufdi u.a. an der DBS, bringt sich sportlich an drei Mittagen im Schulalltag ein und bewegt die Ganztageschüler auf vielfältige Weise.

„Es zählt nur die Tatsache“, so der AG Leiter, „dass sich die Kinder bewegen und dabei auch noch Spaß haben.“ Somit werden auch Impulse für die Freizeitgestaltung geschaffen.



Spiel und Sport

Foto: aN

Vereinsnachrichten

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**.

Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Heidelberg** können Sie unter der **Rufnummer 07251 – 5188** vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die **Behördennummer 115** wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 24. November

Fundamt

Gefunden wurde:
- ein Schlüsselbund

Näheres ist in der Verwaltungsstelle Heidelberg zu erfahren.

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Erfolge im Oktober

Helena Henrich beim Kreisjugendpokal

In der leider coronabedingt nur sehr kurzen Wettkampfphase nutzte unsere Jugendschützenkönigin Helena die Gelegenheit, ihre Trainingsleistungen beim gut organisierten Kreisjugendpokal in Philippsburg umzusetzen. Mit dem Luftgewehr nahm sie in der Jugendklasse der Jahrgänge 2004/05 teil, wobei 40 Schuss in 75 Minuten abzugeben waren. Helena konnte in einem sehr stark besetzten Feld trotz deutlicher Nervosität eine grundsätzliche Leistung abrufen und einige Schützinnen und Schützen hinter sich lassen. Bravo! Bleibt zu hoffen, dass Helena bald weitere Fortschritte erzielen kann, wenn die Umstände es wieder zulassen.
GS

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Kleines Licht im Lockdown

Vergangenen Sonntag durften sich die aktiven Musiker der Stadtkapelle Heidelberg über eine kleine Aufmunterung freuen: Ein Päckchen sollte den Winterblues vergessen und die manchmal bedrückenden Einschränkungen erträglicher machen sowie den Frust und die Traurigkeit über die erneut untersagten Musikproben überwinden helfen. Die Vorstandsschaft hatte jedem eine Tüte vor die Haustüre gestellt, Inhalt: Ein selbstgebackener Dambedei – als nachträglicher Gruß zu St. Martin – sowie ein Teelicht, um in dunklen Zeiten ein wohlige Licht zu schaffen. Die Überraschung war groß und die Mitglieder freuten sich sehr. Natürlich bevorzugten alle den persönlichen



Kleines Licht für die Musiker der SKH
Foto: pr

Kontakt und die wöchentlichen Proben der Kapelle, die Auftritte und die Festlichkeiten fehlen auch der Vorstandschaft sehr. Aber gemeinsam macht der Verein das Beste aus den Gegebenheiten und versucht durch diese Situation schöne, neue Seiten zu entdecken. Und so starten die aktiven Mitglieder der SKH am Freitag mit einem ersten virtuellen Austausch und verlagern das gemütliche Beisammensein nach Hause – vor den Laptop in die eigenen vier Wände.

Parteien

CDU-Ortsverband Heildesheim

Abgabe von Nadelgehölzen am Samstag in Heildesheim

Am Samstag, 21. November, von 8 bis 13 Uhr organisiert die CDU die Abgabe von Nadelgehölzen. Interessenten finden die Ausgabestellen im Wohngebiet Winterberg entlang der Kurfürstenstraße zwischen den Hausnummern 3 und 20. Die Abgabe erfolgt kostenlos an privat. Wer von dem Angebot Gebrauch macht, kann freiwillig für die Herstellung und das Aufstellen weiterer Sitzbänke in den Gemarkungen von Heildesheim und Helmsheim spenden.

Die Ausgabe der Reiser unterliegt den Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes und der Genehmigung der Stadt Bruchsal. So besteht insbesondere Maskenpflicht und das Abstandsgebot für alle Beteiligten. Auch müssen durch Eintrag in eine Liste die Kontaktdaten hinterlegt werden. Die Verwendung einer eigenen Gartenschere wird empfohlen. Notfalls unterstützen auch die Helfer mit geeignetem Werkzeug. (goe)

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**.

Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim** können Sie unter der **Rufnummer 07251 / 5124 vereinbaren**.

Bei **allgemeinen Fragen** können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer **115** wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 24. November

Ortsvorsteherin Helmsheim

Kleines Gedenken zum Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

2020 – 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges – fast alle geplanten Gedenkfeiern in diesem Jahr konnten nur im kleinsten Rahmen stattfinden, da es die Corona Pandemie erforderte – so auch unsere Gedenkfeier.

Anstatt wie traditionell mit fast 100 Menschen, gedachten wir am Sonntag vor unserem Kriegerdenkmal nur mit einer kleinen Delegation den Opfern von Krieg, Gewalt und Verfolgung.

Stellvertretend nahmen für den Ortschaftsrat mein Stellvertreter Alexander Klein, für unsere Patenkompanie Karl-Heinz Bode und Oliver Blum sowie in Vertretung für alle Vereine / Institutionen Hans Märtiens und Barbara Ott und die Fahnenabordnungen als Fahnenträger Achim Weick teil. Ihnen Allen gilt mein aufrichtiger Dank.

Symbolisch mit einem kleinen Blumensträußchen gedachten wir ebenso allen Menschen, die weltweit in den Intensivstationen um ihr Leben kämpfen oder den Kampf gegen Covid-19 verloren haben.



Volkstrauertag 2020

Foto: Tatjana Grath

Mit den Worten der Journalistin Caroline Fletscher:

Die Menschheit kann sich selbst der ärgste Feind sein.

Die Menschheit kann aber auch zur Freundschaft mit sich selber finden, sich mit sich selber anfreunden.

Vielleicht gibt auch und gerade die Corona-Pandemie uns dazu jetzt eine Riesenchance.

grüße ich Sie herzlich und bleiben Sie gesund

Ihre Tatjana Grath

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Scoping-Verfahren B 35 – Ortsumfahrung Bruchsal-Ost Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Das Regierungspräsidium Karlsruhe plant als zuständige Straßenbaubehörde den Bau der B 35 – Ortsumfahrung Bruchsal-Ost. Hierzu wird von der Planfeststellungsbehörde des Regierungspräsidiums Karlsruhe ein sogenanntes Scoping-Verfahren durchgeführt. Es geht hier alleine darum den Kernstadtbereich der Stadt Bruchsal vom Durchgangsverkehr zu entlasten und um den prognostizierten Verkehrsmengen zu begegnen.

Falls Sie die öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt vom 5. November nicht gelesen hatten, möchte ich Sie ausdrücklich auf die heutige Ausgabe hinweisen - Sie finden sie auf der Seite 3.

Da wir davon ausgehen, dass durch die Maßnahme der Verkehr, vor Allem der Schwerlastverkehr, auf der B35 enorm steigen wird, wird der Ortschaftsrat eine Stellungnahme mit seinen Bedenken und Vorschlägen ein-senden.

Wir sehen es als dringend erforderlich, dass der Untersuchungsraum in diesem Prüfungsverfahren auch Helmsheim mit aufnimmt, da wir bereits heute schon unter der Belastung der starkfrequentierten Bundesstraße leiden.

WICHTIG ist es mir, Sie darüber zu informieren, dass auch Sie persönlich sich mit ihren Bedenken zu dem Vorhaben äußern können!

Nutzen Sie diese Chance! Stellungnahmen und Äußerungen können bis zum 30. November bei der Planfeststellungsbehörde des Regierungspräsidiums Karlsruhe per Brief an Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 17 Planfeststellungsbehörde, 76247 Karlsruhe oder per E-Mail an poststelle@rpk.bwl.de eingereicht werden. Weitere Informationen sind im Internet unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref17/Seiten/Scopingverfahren.aspx> abrufbar.

Eine Vorstellung des Projekts durch die Straßenbaubehörde ist im Internet unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt4/Ref44/Seiten/B35_Ortsumfahrung_Bruchsal_Ost.aspx abrufbar.

Mit freundlichen Grüßen

Tatjana Grath

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



Herzlichen Glückwunsch zur frisch gebackenen Sanitäterin

In den Sommerferien nahm unsere Selina Dietz an einer achttägigen Sanitätsfortbildung mit Frühdefibrillation in Karlsruhe-Grötzingen teil. Jeder Ausbildungstag dauerte mindestens acht Stunden.

Die Sanitätsausbildung baut auf den aktuellen Erste Hilfe Kurs auf und beinhaltet Kenntnisse und Fertigkeiten wie z. B. Verhalten bei einem Notfall, anatomische und physiologische Grundlagen, Störungen von Vitalfunktionen, Versorgung von Wunden, Knochenbrüchen und thermischen



Selina Dietz mit Urkunde

Foto: DRK Helmsheim

Schäden. Täglich stand das Wiederbelebungstraining auch mit dem Defibrillator auf dem Programm. Zu den Themen gehörte auch der Umgang mit Arzneimitteln, Mithilfe bei Infusionen und Intubation sowie Rettung und Transport eines Verletzten.

Am Ende der Woche schloss die Ausbildung mit einer ausführlichen schriftlichen und praktischen Prüfung ab.

Somit hieß es für Selina viel, viel Lernen, denn die Prüfung ist wirklich nicht leicht.

Hut ab, Selina, und das in deinen Sommerferien. Die DRK Bereitschaft ist stolz auf dich und wir freuen uns mit dir über deine bestandene Prüfung.

Gesangverein Helmsheim



Kein öffentliches Gedenken am Volkstrauertag

Am Sonntag war Volkstrauertag – ein Tag, der in Deutschland den Verstorbenen der beiden Weltkriege gewidmet ist. Aufgrund der Coronapandemie fand die Gedenkveranstaltung dieses Jahr in einem kleineren Rahmen statt. Auch in Helmsheim gedachte man den Verstorbenen. Mit kleiner Besetzung und mit der Vereinsfahne vom Gesangverein Helmsheim würdigten Fahnenträger Achim Weik und Vorstand Hans Märtiens das Gedenken zum Volkstrauertag. Zugleich gedachten als Vertreter der Vorstandschaft Barbara Ott, Alexandra Nohl und Michael Rohrpasser vom Gesangverein den verstorbenen Vereinsmitgliedern im abgelaufenen Sängerjahr. GV



Gedenken zum Volkstrauertag 2020

Foto: A.Nohl

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten Zweijährige Blumen

Vorgezogene zweijährige Blumen wie Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht, Bartnelken und Tausendschön können jetzt an den vorgesehenen Platz im Freien gesetzt werden.

Grünkohl und Rosenkohl stehen lassen

Lassen Sie die Grünkohl- und Rosenkohlpflanzen ruhig im Garten stehen. Sie sind sehr frosthart. Beide Gemüsearten schmecken angenehmer und aromatischer nach einer Frostperiode, da sich dann die vorhandene Stärke in Zucker umwandelt.

Gemüsebeete bedecken

Bedecken Sie Gemüsebeete, auf denen keine Gründüngung steht, mit Laub oder Stroh, um den Boden zu schützen und das Auswaschen von Nährstoffen zu verhindern.

Vorbeugende Maßnahmen an Obstbäumen

Fruchtmiumen aus den Obstbäumen entfernen, damit die Krankheitserreger sich von dort nicht erneut ausbreiten können. Möglichst nicht auf den Kompost bringen, sondern über die Biotonne entsorgen.

Winterschutz

Frostempfindliche Obstgehölze (Aprikosen, Pfirsiche, Kiwis, Wein) können jetzt mit Reisig oder Reetmanschetten vor Frost geschützt werden. Besonders gefährdet sind Jungpflanzen. Auf der Rinde von sonnenexponierten Obstbäumen treten an sonnigen Wintertagen extreme Temperaturschwankungen auf. Kalkanstriche können die Bäume vor Frostrissen schützen. Die weiße Farbe reflektiert die Wintersonne und verhindert, dass sich die dunkle Rinde zu stark aufheizt.

Neupflanzung von Obstgehölzen

Sorgen Sie dafür, dass die Bäume möglichst schnell in den Boden kommen. Ein leichtes Antreten des Bodens nach dem Pflanzen ist für einen guten Bodenschluss sehr wichtig. Dies sollte zusätzlich durch Einschlämmen unterstützt werden. Eine gründliche Vermischung des Aushubes mit Pflanzerde oder reifem Kompost verbessert das Anwachsresultat ebenfalls. Gleichzeitig kann ein Dauerdünger mit ins Pflanz-

loch gegeben werden (z. B. Osmocote, Plantacote 20-50 g/Pflanzloch). Bei der Auswahl der Pfähle sollte man auf heimische Holzarten zurückgreifen wie z. B. Esskastanie, Akazie, Fichte oder Kiefer. Zum fachgerechten Anbinden gibt es im Fachhandel spezielle Baumanbinder in unterschiedlichen Längen und Materialien. Wichtig ist hierbei, dass Baum und Pfahl immer in Form einer liegenden Acht gebunden werden, damit es nicht zu Scheuerstellen kommt.

Quelle: LOGL Newsletter - Gartenkalender für die 47. Kalenderwoche

Turnverein 07 Helmsheim



Ein herzliches Dankeschön an die Altpapiersammler!

Ein ausgesprochen gutes Ergebnis brachte die letzte Altpapiersammlung des Jahres im Oktober.

Mit knapp 24 Tonnen verzeichneten wir die drittgrößte Menge der letzten 15 Jahre. Gerade in diesem Jahr, wo wegen abgesagter Veranstaltungen eine wichtige Einnahmequelle wegfällt, ist dies eine erfreuliche Nachricht. Auch scheint sich die Mischung aus Selbstanlieferung und Abholung zu bewähren.

Wir danken allen Helmsheimern und Helmsheimerinnen, die uns so toll unterstützen.

Ein Dank geht natürlich auch an die Abteilungen Leichtathletik, Tischtennis und Turnen, die dieses Mal bei der Sammlung geholfen haben.

Wie Sie wissen, kommt der Ertrag unseren Kinder- und Jugendabteilungen zugute. Wir würden uns freuen, wenn Sie weiterhin Altpapier sammeln, die nächste Abholung erfolgt am 23. Januar.

Parteien

CDU-Ortsverband Helmsheim

Abgabe von Nadelgehölzen am Samstag in Heideisheim

Am Samstag, 21. November, von 8 bis 13 Uhr organisiert die CDU die Abgabe von Nadelgehölzen. Interessenten finden die Ausgabestellen im Wohngebiet Winterberg entlang der Kurfürstenstraße zwischen den Hausnummern 3 und 20. Die Abgabe erfolgt kostenlos an privat. Wer von dem Angebot Gebrauch macht kann freiwillig für die Herstellung und das Aufstellen weiterer Sitzbänke in den Gemarkungen von Heideisheim und Helmsheim spenden.

Die Ausgabe der Reiser unterliegt den Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes und der Genehmigung der Stadt Bruchsal. So besteht insbesondere Maskenpflicht und das Abstandsgebot für alle Beteiligten. Auch müssen durch Eintrag in eine Liste die Kontaktdaten hinterlegt werden. Die Verwendung einer eigenen Gartenschere wird empfohlen.

Notfalls unterstützen auch die Helfer mit geeignetem Werkzeug. (goe)

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvergabe** möglich. Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Obergrombach** können Sie unter der **Rufnummer (07251) 79-731 oder -732** vereinbaren.

Bei **allgemeinen Fragen** können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die **Behördennummer 115** wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 20. November

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Spiel- und Trainingsbetrieb ruht

Es ist wieder soweit, der verordnete Teil-Lockdown hat auch Konsequenzen für uns. Der Trainings- und Spielbetrieb ruht vorläufig bis zum 30. November. Wir sind gespannt, wie es weitergeht ...

Generalversammlung 2020 entfällt

Die Vorstandschaft des FCO teilt mit, dass die diesjährige Jahreshauptversammlung nicht mehr stattfindet.

In der nächsten Jahreshauptversammlung werden die Geschäftsjahre 2019 und 2020 behandelt. Sollten wichtige Anträge vorliegen, die nicht ins neue Jahr verschoben werden können, bitten wir diese bis zum 3. Dezember direkt beim Vorstand Organisation und Verwaltung, Andreas Ritter, Gondelsheimerstr. 26a, 76646 Bruchsal-Obergrombach, schriftlich einzureichen. Wir werden dann zeitnah eine Lösung finden, wie wir diese behandeln können.

Bleibt gesund!

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Beiträge für Narrenzzeitung gesucht!

Auch im Jahr 2020 und wahrscheinlich zu Beginn des Jahres 2021 passieren lustige Geschichten die die Obergrombacher Bevölkerung bewegt haben und noch bewegen werden. Daher hat sich das Redaktionsteam von „Die Narrengazette“ fest vorgenommen, trotz abgesagter Rathausstürmung, eine Faschingszeitung zu schreiben. Damit die Narrenzzeitung entsprechend gefüllt werden kann, werden noch Anekdoten, Sprüche, Fotos, besondere Vorkommnisse und Geschichten gesucht.

Lasst uns zusammen in die Tasten hauen und schickt für die 5. Ausgabe von „Die Narrengazette“ eine E-Mail an unsere Redaktion:

faschingszeitung@nashoerner.de

Die Ausgabe soll am Faschingssamstag früh vor der Bäckerei und Inge's Lädle unter Wahrung der geltenden Corona-Vorschriften stattfinden.



Die Narrengazette

Foto: Guggenmusik Nashörner

VdK Ortsverein Obergrombach



Krankenhauszukunftsgesetz im Kabinett

Länder müssen ihrer finanziellen Verantwortung gerecht werden

Auf Kritik Milliarden Euro will die Bundesregierung den Krankenhäusern unter die Arme greifen. Ein Investitionsprogramm des Bundes soll die Kliniken in Zeiten der Pandemie stärken und die Häuser auf den neuesten baulichen und digitalen Stand bringen. So steht es in einem Gesetzentwurf des Bundesgesundheitsministeriums, der vom Bundeskabinett beschlossen wurde. Grundsätzlich begrüßt der Sozialverband VdK das geplante Krankenhauszukunftsgesetz. VdK-Präsidentin Verena Bentele sagte: „Es ist leider notwendig, dass der Bund handelt. An den Kliniken des Landes herrscht seit Jahren ein Investitionsstau, weil die Länder ihre Pflicht vernachlässigt haben, unsere Krankenhäuser fit zu machen für die Zukunft. Die Bundesmittel sind eine große Chance für unsere Kliniken. Nutzen wir sie nicht, riskieren wir die Funktionsfähigkeit unseres Gesundheitssystems“. Nachholbedarf besteht besonders im Bereich der Digitalisierung der Kliniken. Gleiches gilt für die Notfallversorgung: Nötig sind moderne Strukturen. Die integrierten Notfallzentren an den Krankenhäusern müssen gebaut werden, damit Patienten in Zukunft eine sichere Anlaufstelle haben, in der sie von Ärzten mit ausreichend Zeit versorgt werden.

Mit Blick auf die Digitalisierung mahnt Verena Bentele eine umfassende Barrierefreiheit an: „Wir müssen aufpassen, dass jetzt nicht die Patientinnen und Patienten auf der Strecke bleiben, für die das Internet nicht oder nur schwer nutzbar ist. Online-Patientenportale, die ein digitales Aufnahme- und Entlassungsmanagement ermöglichen sollen, müssen von Anfang an barrierefrei gestaltet werden. Die Nutzung muss freiwillig sein, die Strukturen vor Ort müssen vor allem für ältere Menschen in vollem Umfang erhalten bleiben“.

Finanzierung aus Steuermitteln

Auf Kritik beim VdK stößt der eingeschlagene Weg der Finanzierung des sogenannten Krankenhauszukunftsfonds. Für den VdK ist klar: „Die Digitalisierung der Krankenhäuser ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Alle werden von der Modernisierung der Notaufnahmen und der großflächigen Digitalisierung der Krankenhäuser profitieren. Deshalb brauchen wir eine gerechte Finanzierung aus Steuermitteln, statt den Umweg über die Liquiditätsreserve der Gesetzlichen Krankenversicherung zu gehen“. Ihr VdK-Team Ortsverband Obergrombach

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**. Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Untergrombach** können Sie unter der **Rufnummer 07251 / 79 721** vereinbaren.

Bei **allgemeinen Fragen** können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die **Behördennummer 115** wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 20. November

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Volkstrauertag 2020

Anlässlich des Volkstrauertages 2020 trafen sich Vertreter der evangelischen und katholischen Kirche Untergrombachs gemeinsam mit zwei Vertretern des Ortschaftsrats sowie einem Trompeter zur Kranzniederlegung auf dem alten Friedhof vor dem Kriegerdenkmal.



Thomas Kluß, Juliana Kling, Steffen Pfund, Heribert Gross, Barbara Lauber, Andrea Knauber
Foto: Martin Lauber Ortsvorsteherin

Barbara Lauber begrüßte die Anwesenden und erinnerte an Artikel 1 Absatz 1 des Grundgesetzes: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“. Dieser Satz formuliert klar und unmissverständlich, dass alle Menschen über die gleiche Würde verfügen. Hierfür gibt es keine Relativierung. Die Anerkennung der Würde des Menschen bildet die Grundlage für das friedliche Zusammenleben in unserer Gesellschaft. Anschließend verlasen Ortschaftsratsrat Heribert Gross, die Vertreter der katholischen Kirche, Juliana Kling und Thomas Kluß, das Totengedenken. Pfarrerin Knauber erinnerte im Gebet an den Frieden und gedachte auch der vielen Opfer durch das Coronavirus. Steffen Pfund spielte mit der Trompete zum Abschluss das Lied vom guten Kameraden.

Bei allen Beteiligten bedanke ich mich für die würdevolle Gestaltung dieses, wegen der aktuellen Pandemie, besonderen Gedenkens.

Barbara Lauber, Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Rückblick Sommerrunde 2020 – Teil 7

Für die Sommerrunde 2020 hatten wir 18 Mannschaften gemeldet. Wir blicken heute zurück auf die Ergebnisse unserer Herren 50 Mannschaft. Unsere Herren 50 spielten in der ersten Bezirksklasse.

Die Vorfreude auf die Saison wurde sehr getrübt, da bedingt durch Corona vier Mannschaften zurückgezogen haben. Dadurch bestand die Saison nur aus zwei Spielen.

Das erste Spiel war das Lokalderby gegen die zweite Mannschaft der TSG Bruchsal. Mit einer 5/1 Führung nach den Einzeln war der Auswärtssieg bereits sichergestellt. Nach den drei Doppelsiegen stand es am Ende 8/1 für unsere Herren 50. Das einzige Heimspiel in dieser Saison fand gegen den TC Kieselbronn statt. Nach den Einzeln stand es 3/3. Somit mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Ein Doppelsieg reichte am Ende nicht, so dass das Spiel mit 4/5 verloren ging. Der hohe Sieg gegen die TSG Bruchsal reichte dennoch zum Gruppensieg in dieser kurzen Saison.

Für die Mannschaft waren im Einsatz: Volker Modery, Christoffer Uhr, Dirk Bucerius, Gerald Lauber, Eckhard Scherk, Frieder Händel, Jürgen Portisch und Roland Ernst.

J. Gerweck
(Sportwart)



Von Links: Christoffer Uhr, Gerald Lauber, Jürgen Portisch, Frieder Händel, Volker Modery, Eckhard Scherk und Dirk Bucerius.

Foto: TC BW Untergrombach

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Kerwe-Flashback 3.0



HARTMUT, ANDREAS und DIANA

Fotos: Lea Edelmann

Denken Sie an den
MUND-NASEN-SCHUTZ

Foto: Nodar Chernishev/istock/Getty Images Plus

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Nachruf

Der Vogelschutz- und Zuchtverein Untergrombach e.V. trauert um sein Ehrenmitglied

Helmut Kling

der im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Helmut war Gründungsmitglied unseres Vereins. Er hat sich beim Bau der Talschänke und bei der anschließenden Bewirtung der Gaststätte sehr engagiert.

Helmut hat sich auch beim Ausbau des Vogelparks große Verdienste erworben.

Er war langjähriges Verwaltungsmitglied und hat auch als Erster Vorsitzender die Geschicke des Vereins geleitet.

Nach seiner aktiven Zeit wurde er vom Verein zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir werden ihn und sein Engagement in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.
Die Verwaltung

Parteien

SPD-Ortsverein Untergrombach

Terminankündigung Kommunale Werkstatt

Am 7. Dezember findet eine weitere kommunale Werkstatt für Untergrombach statt. Beginn ist um 19 Uhr. Die Veranstaltung findet online statt. Interessierte sind herzlich willkommen! Teilnahmemöglichkeiten erfahren Sie über unsere Homepage www.spduntergrombach.de.

Bei Teilnahmewunsch senden Sie uns bitte Ihre E-Mailadresse und erhalten den Zugangslink.

Heribert Gross und Karina Merten

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin
Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de

– Anzeigen –

Das Spendenportal gemeinsamhelfen.de

TRAUER



Wir kümmern uns um alles.
 Persönlich & Würdevoll.
 ☎ 07251 2254

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp
 Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
 WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

ÜBER 120 JAHRE



ZEICHEN DER LIEBE UND ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

MÜLLER
 GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
 Über 500 Exponate auf
 2.300 m³ Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
 Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de

JÄCKLE GmbH
 Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zuhause.
 - in allen Gemeinden -



Wir sind Tag und Nacht für Sie da **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal
 Telefon 07251 81633
 info@bestatter-jaeckle.de

Joß-Fritz-Str. 2 D-76646 Untergrombach
 Telefon 07257 930699
 www.bestatter-jaeckle.de

Danksagung

Für die vielen Beweise der Anteilnahme zum Heimgang unseres lieben

Gottfried Lindenfelser

bedanken wir uns sehr herzlich. Es hat uns überwältigt, wie viele Leute in Wort und Schrift mit uns trauern.

Dank an die Ortsvereine, die seiner gedachten.
 Besonderen Dank dem Musikverein Obergrombach für die Umrahmung der Trauerfeier, dem Nachruf sowie dem letzten Geleit! Dem Bestattungsinstitut Jäckle für die einfühlsame Beratung und die eindrucksvolle Ausschmückung der Kapelle.
 Es hat uns sehr viel bedeutet.

Im Namen aller Angehörigen
Toni Lindenfelser

Obergrombach, im November 2020

*Erd-, Feuer-, See-, Luft-, Baum-,
 Diamantbestattung*

Bestattungsdienst Nagel & Oszter
 Bruchsaler Schreinermeister KG




Ihr vertrauensvoller Begleiter im Trauerfall und Vorsorgebereich in Bruchsal und Umgebung seit über 110 Jahren.

Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Kaiserstraße 105
 76646 Bruchsal
 www.bestattungen-nagel.com

Telefon: 07251 89555
 Tag und Nacht erreichbar



STADELWIESER.de
 werkstatt für stein

Obelsterstr. 1 / 76646 Bruchsal-Heidelberg / T. 07251-5294

x2

Sie spenden, wir verdoppeln – gemeinsamhelfen.de

➔ ab dem 5.12.2020, 10 Uhr

Nussbaum Stiftung stellt 10.000 € zur Verfügung

Zum Internationalen Tag des Ehrenamts am 5. Dezember setzt die Nussbaum Stiftung mit einer Verdoppelungsaktion von Spenden ein weiteres deutliches Zeichen für ihr nachhaltiges Ziel: „Gemeinsam Heimat stärken.“

Der Stifter Klaus Nussbaum würdigt damit alle ehrenamtlich und bürgerschaftlich Aktiven, die unsere Gesellschaft solidarisch stärken und dazu beitragen, dass unsere Städte und Gemeinden Heimat bleiben und für neue Einwohner Heimat werden. 10.000 Euro stellt Klaus Nussbaum mit seiner Stiftung für die Verdoppelungsaktion

auf dem Spendenportal gemeinsamhelfen.de zur Verfügung. Jede Spende bis 100 Euro, die auf gemeinsamhelfen.de eingeht, wird von der Nussbaum Stiftung zeitgleich um den gleichen Betrag erhöht. Die Aktion geht so lange, bis der Spendentopf von 10.000 Euro aufgebraucht ist. Alle Spenden kommen zu 100 % bei den Begünstigten an.

➔ **Projekte, die bis zum 27.11.2020 auf gemeinsamhelfen.de registriert werden, können von der Verdoppelungsaktion profitieren.**

ANZEIGE

Kein Infektionsgeschehen in zahnärztlichen Praxen

Zahnarztbesuche nicht aufschieben!

Zahnärztinnen und Zahnärzten ist der Schutz ihrer Patientinnen und Patienten und ihres Personals besonders wichtig. Um das Risiko einer Virenübertragung zu vermeiden, sorgen Zahnärztinnen und Zahnärzte mit einem hohen und kostenintensiven Hygieneaufwand für die Erreichung dieses Ziels.

Dank der hohen Hygienestandards sind Patientinnen und Patienten bei Vorsorgeuntersuchungen und Behandlungen in Zahnarztpraxen in Deutschland sicher. Diese Einschätzung der Zahnärzteschaft teilt auch die Weltgesundheitsorganisation (WHO). Bis heute ist in Deutschland keinerlei erhöhtes Infektionsgeschehen in zahnärztlichen Praxen dokumentiert.

Zahnarztbesuche in Deutschland sind sicher!

„Wir empfehlen Patientinnen und Patienten deshalb einmal mehr, ihre Vorsorgeuntersuchungen und Behandlungen in der Zahnarztpraxis wahrzunehmen und nicht aus unbegründeter Angst vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus zu verschieben“, rät die Vorsitzende der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg, Dr. Ute Maier. „Anderenfalls besteht das Risiko, dass

sich die Mundgesundheit durch das Entstehen von Karies, Zahnstein oder durch parodontale Erkrankungen unter Umständen dauerhaft verschlechtert und damit auch die allgemeine Gesundheit gefährdet ist“.

Eine gesunde Mundhöhle wirkt als Barriere für viele Krankheiten – auch für Covid-19!

„Eine gute Mundhygiene bzw. eine gesunde Mundhöhle ist in Zeiten von Covid-19 noch wichtiger als sie vorher ohnehin schon war“, teilt der Präsident der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg, Dr. Torsten Tomppert, die Auffassung des Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK), Prof. Dr. Roland Frankenberger (Universität Marburg). „Das Corona-Virus dringt hauptsächlich über Rezeptoren in Mund und Rachen in den Körper ein. Deshalb ist eine starke Immunabwehr der Mundhöhle die erste Hürde für die Viren“, so Prof. Frankenberger. Nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen ist die orale Gesundheit auch für die Prävention eines schweren Verlaufs einer COVID-19-Infektion von entscheidender Bedeutung.

www.kzvbw.de

ÄRZTE



DR. MED. DENT. MORITZ HENNINGER

10 JAHRE ERFAHRUNG,
ÜBER 1.000 SOFORT-
VORSORGUNGEN.



DR. MED. DENT. MORITZ HENNINGER -
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie
(DGI/APW) & Trainer im Internationalen
Fortbildungszentrum IFZI in Nürnberg,
wo Dr. Henninger erfahrene Zahnärzte
in Verfahrensweisen der Implantat-
chirurgie unterrichtet.

Morgens in unsere Praxis und schon abends mit optisch hochwertigem & festsitzendem Zahnersatz fest zubeißen: Verlassen Sie sich auf Know-how und Fachkompetenz in Sachen "Feste Zähne sofort", dem Zahnersatz, der von eigenen Zähnen kaum bis gar nicht zu unterscheiden ist.

FESTE & ÄSTHETISCHE ZÄHNE. SOFORT.

WWW.ZAHNARZT-HENNINGER.DE

PHILIPPSBURGER STR. 5 • 68753 WAGHÄUSEL • TELEFON: 07254 1430

© marfenberater • www.werbung-bruchsal.de

PFLEGE

 **Malteser**
...weil Nähe zählt.



Zuhause kann immer
etwas passieren.
Malteser Hausnotruf

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:

☎ 0800 9966008 oder unter 🌐 www.malteser-hausnotruf.de



**Bruchsal, Untergrombach
und Umgebung**

AWO Sozialstation, Tel. 07257-930521

- Häusliche Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- Pflegesachleistungen
- Pflegeberatungsnachweis

Ansprechpartner: Frau Ghadiri, [sst.untergrombach@awo-ka-land.de](mailto:ss.untergrombach@awo-ka-land.de)

**AWO Betreutes Wohnen, Hauswirtschaft & Betreuung
Tel. 07257-9296934**

- Hauswirtsch. Versorgung / Entlastungsleistungen
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Häusliche Betreuung

Ansprechpartnerinnen: Frau Butterer, hw.untergrombach@awo-ka-land.de
Frau Plenk, bw.untergrombach@awo-ka-land.de

AWO Essen auf Rädern, Tel. 07257-930523

- Warmlieferung 365 Tage (Tage frei wählbar)

Ansprechpartnerinnen: Frau Krieger, Frau Kußmann
ear.untergrombach@awo-ka-land.de

Ste.-Marie-aux-Mines-Str. 24 | 76646 Bruchsal-Unterg.
Weitere Infos auch unter www.awo-ka-land.de

Überregionale Coupons
Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub einsehen.

Die schönsten Adventskalender 2020

Weihnachten rückt immer näher und was gibt es Schöneres als sich im Dezember jeden Tag über ein neues Türchen im Adventskalender zu freuen.

10 % Rabatt auf Adventskalender

Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Pro Person kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Gültig bis 31.12.2020

mySurprise
beautylove GmbH
Pferdestraße 33
49084 Osnabrück

Online-Code: FROHESFEST10

Vertrauensvolle Kinderbetreuung

Wir vermitteln Kinderbetreuung für Familien, die einen Babysitter, eine Nanny oder eine Tagesmutter brauchen.

25 % Rabatt auf Premiummitgliedschaften

Der Jahreszugang (Komfortplus) ist vom Rabatt ausgeschlossen. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Gültig bis 31.12.2020

hallobabysitter.de
Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. von 9:00
bis 18:00 Uhr
www.hallobabysitter.de

Online-Code: Babysitter25

Black Forest Coffee / Espresso

Erleben Sie unseren Black Forest Coffee 100% Hochland Arabica vom Cup Tasters Meister Sébastien Maurer langsam geröstet, Kaffee aus Kleinbauernkooperativen mit kontrolliert ökolog. Anbau. Ganze Bohnen oder Kapseln.

15 % Rabatt auf das gesamte Sortiment

Nur online einlösbar unter www.blackforestcoffee.de

binkies GmbH
BLACK FOREST COFFEE®
Im Neufeld 2
77694 Kehl Goldscheuer
blackforestcoffee.de

Online-Code: NUSSBAUM

Für eine himmlische Adventszeit.

Die Einladung für eine besinnliche Geschmacksreise - als perfektes Geschenk für Ihre Liebsten oder als Firmenpräsent für Ihre Geschäftsfreunde in der Vorweihnachtszeit. Der Tisch-Adventskalender enthält 24 Kreationen, die wir in Handarbeit und mit besten Zutaten in unserer Manufaktur herstellen. Hinter den 24 Türchen wartet eine Auswahl von Formpralinen, Schnittpralinen, Trüffel und unseren außergewöhnlichen Christmas Pralinen.

11 % Rabatt auf den Adventskalender mit 24 Kreationen zum Preis von 43,90 € (Normalpreis: 49,50 €)

Code: NussbaumKugel

Aktionszeitraum: November + Dezember 2020

KEVIN KUGEL CHOCOLATIER
Böblinger Straße 6/1, 71065 Sindelfingen
Tel: 07031 8171 111, www.kevinkugel.de

Der Kalender kann bereits im Onlineshop bestellt werden und wird frisch am 23. November versendet bzw. kann ab dem 23. November im Ladengeschäft in Sindelfingen abgeholt werden.

Weihnachtsedition Stille Nacht - das 3er-Set

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit entstehen in der traditionellen Manufaktur Klar Seifen ein paar ganz besondere Seifen. Sie sollen nicht nur die Weihnachtszeit einläuten und besinnliche Stimmung verbreiten, sie dienen auch als wunderbare Geschenke für liebe Menschen.

15 % Rabatt auf dieses stimmungsvolle und wohlrig duftende Seifenset

Originalpreis: 15 Euro, rabattierter Preis: 12,75 Euro. Dieses Vorteilsangebot gilt nur solange der Vorrat reicht. Der Code ist nicht zeitgleich mit anderen Rabatten einlösbar. Gültig bis 11.12.2020

Klar Seifen GmbH
Am Ochsenhorn 13
68723 Plankstadt
www.klarseifen.de

Code: WEIHNACHTENKOMMIT

Hits für Kids

Bei uns im Kinderspielzeug Online-Shop finden Sie eine große Auswahl vieler namhafter Spielwarenhersteller - Egal ob LEGO® oder Playmobil® oder ganz was Anderes, ein Spieleparadies für Groß und Klein.

10 % auf den Einkaufswert im Online-Shop www.spielzeughit.de (außer Bücher)

Der Couponinhaber erhält den Vorteil bei einer Online-Bestellung mit Angabe des GS-Codes SPZGHT170814. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gültig bis 30.06.2021

Hits für Kids Spielwarenmarkt GmbH
Industriestraße 34
72585 Riederich
07123 / 360320
www.spielzeughit.de

Kult AG

Pappuren und mehr...

10 % Rabatt auf alle Pappuren + versandkostenfrei

Einlösbar auf www.kult.ag mit dem hier angegebenen Online-Code. Gültig bis 31.12.2020

Feldstr. 5
76571 Gaggenau
07225 9882790
www.kult.ag

Online-Code: Nussbaumclub20

LinguaTV Sprachkurse

Sprachenlernen mit Videos und interaktiven Übungen - ganz einfach online oder per App auf Ihrem Smartphone.

25 % Rabatt auf den LinguaTV Premium Account

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Abo: Automatische Verlängerung um die gewählte Laufzeit zum Normalpreis, wenn nicht bis 14 Tage vorher gekündigt wurde. Der Vorteil gilt einmalig auf die erste Laufzeit.

LinguaTV GmbH
linguatv.com/af/nc

Online-Code: LTVNC25

LEUCHTTURM GRUPPE GMBH & CO. KG

Mit über 100 Jahren Erfahrung und rund 6.000 Artikeln, ist die Firma LEUCHTTURM weltweit führend im Bereich der Sammelsysteme für Münzen und Briefmarken. Im Laufe der Jahre wurde das Sortiment um Sammelsysteme für z. B. Champagnerdeckel, Kronkorken, Postkarten, Mineralien und Schmuck stetig erweitert. Ein breites Sortiment an Lupen, Mikroskopen und Lampen ist über Sammler hinaus auch für Bastler und Heimwerker interessant.

15 % Rabatt auf das gesamte Sortiment

Vorteilscode: NBCxLT2020

Aktionszeitraum: bis 31.12.2020

Leuchtturm
For the collector in you.

Produktbeispiel

LEUCHTTURM GRUPPE GMBH & CO. KG
Am Spakenberg 45
21502 Geesthacht
www.leuchtturm.de

Ausgenommen von der Aktion sind preisgebundene Artikel (Kataloge, Nachträge, Vordruckalben und -blätter). Nicht kombinierbar mit weiteren Aktionen. Aktion nur gültig für Direktbestellungen bei LEUCHTTURM innerhalb Deutschlands. Eine nachträgliche Einlösung oder Verrechnung sowie Barauszahlung sind nicht möglich.

GESUNDHEIT UND BEAUTY



Fachfußpflege Mobil

Ich komme zu Ihnen nach Hause!

Auch Gutscheine erhältlich!

Telefon 0 72 51 / 30 43 70
Mobil 01 76 / 20 64 59 40

Gabriele Steinacker · Bruchsal Str. 51 · 76694 Forst

Eli's mobiles Friseurstudio

Ich komme zu Ihnen nach Hause.

Anfragen ☎ 0157 / 50456616
oder E-Mail: eli.gauss@hotmail.de



UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

DIE GUTE TAT

Zu Verschenken

Dekoartikel: Frühling, Ostern, Herbst und Winter sowie Keramik, alte Töpfe-Kuchenformen, Geschirr, Gläser und vieles mehr. Tel.: 07251 60389



DEINE SCHÖNSTE WINTER- & WEIHNACHTSDEKO



Mach mit bei unserem Fotowettbewerb – zeige uns deine winterlichste Dekoration und gewinne mit etwas Glück einen der tollen Preise!

Jetzt mitmachen unter:
www.facebook.com/NussbaumClub

Like uns auf nussbaumclub

VERSCHIEDENES



Kater vermisst

Vermisst:
seit 02.06.2020

Entlaufen:
Obere Mühlstraße
in Untergrombach

Merkmal:
rechtes hinteres
Bein hat schwarzen
Fleck

Wir vermissen ihn
so sehr!!

Hinweise unter:
0160/4295090

Bruno wo bist Du?

Kater in Heildesheim seit 10.11.2020 vermisst. Überwiegend weißes Fell, auf dem Rücken und am Schwanz braun-schwarz getigert, weiße Schwanzspitze. Wir freuen uns über jeden Hinweis unter: 07251-59595 oder 0176-40548470. Er fehlt uns sehr - Belohnung!

IMMOBILIEN

Immobiliengutachten Marktwerteinschätzungen

vom Fachmann mit Ortstermin

schnell – unkompliziert – preiswert

Storck Immowert

☎ 07251 - 3662115

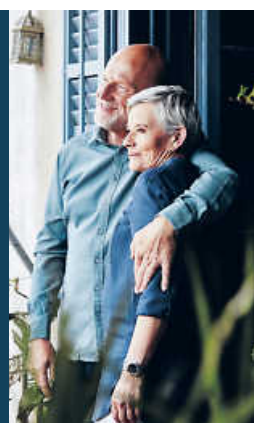
www.storck-immowert.de



Verrenten Sie Ihre Immobilie und bleiben Sie mietfrei darin wohnen.



Ihre Immobilienexpertin:
Basak Sanio
Immobilienmaklerin
basak.sanio@garant-immo.de
T 0721 4765917
www.garant-immo.de/leibrente



Suche in Untergrombach Garage

für meinen Oldtimer möglichst mit Stromanschluss. Zahle jährlich im Voraus ☎ 07257/4181

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

1000,- € Tipgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.

 
 Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

STELLEN

jobsucheBW

BRLK

Gesellschaft für
 Biomüll und Recycling
 im Landkreis Karlsruhe mbH

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

mehrere Mitarbeiter (m/w/d)

für die Betreuung der Wertstoffhöfe und Grünschnittsammelplätze im Landkreis Karlsruhe. Wir sind eine Tochterfirma des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe und in dessen Auftrag mit dem Betrieb von Entsorgungsanlagen betraut.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die selbstständige Organisation des Platzbetriebes während der Öffnungszeiten mit:

- Überwachung der Anlieferungen
- Beratung der Anlieferer
- Organisation der Containerleerungen
- Betreuung und Instandhaltung des Platzes.

Die Arbeitszeit ist von Montag bis Samstag im Wechsel mit anderen Kolleginnen und Kollegen an mindestens 3 Tagen. Die Arbeitszeit beträgt bis zu 10 Stunden pro Woche.

Ihr Profil:

Sie sind zeitlich flexibel und möchten gerne etwas hinzuverdienen. Sie haben Spaß am Arbeiten im Freien und sind dazu in der Lage. Ihre Arbeitsweise ist zuverlässig und selbstständig. Sie sind Menschen gegenüber aufgeschlossen, treten sicher und kompetent auf und verfügen über Ortskenntnis. Sie sind mobil und besitzen den Führerschein der Klasse B.

Wir bieten:

Wir bieten interessante und abwechslungsreiche Aufgaben mit vielen Kontakten zu Menschen. Sie werden fachlich qualifiziert eingearbeitet und erhalten die erforderliche Arbeitskleidung. Die Anstellung ist als geringfügige Beschäftigung (450-Euro-Minijob) mit einer stundenweisen Vergütung vorgesehen.

Wenn Sie diese Aufgabe wahrnehmen wollen, dann bewerben Sie sich bis zum **28.11.2020** schriftlich (mit Lebenslauf und Lichtbild) bei der **Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH, Werner-von-Siemens-Str. 2-6, 76646 Bruchsal**. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 07251/9820 6437 bzw. 07251/9820 6414.

Verkaufstalente aufgepasst!

NM 103

Für den Ausbau unseres Digital-Teams suchen wir ab sofort Innendienst-Verkäufer in der Digital-/Crossmedia- Vermarktung (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden / Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Terminvereinbarung und Backoffice für Außendienst
- Aktive telefonische B2B-Kundengewinnung für Online-Marktplatz kaufinBW (eCommerce)
- Videoberatung von Anbietern zu unterschiedlichen Paketen
- Perspektivisch: Entwicklung zum Verkauf von Crossmedia- und Multichannel-Paketen

Ihre Qualifikationen

- Kaufmännische Ausbildung
- Verkaufserfahrung
- Affinität zur Medien-/Digitalbranche
- Kenntnisse im eCommerce von Vorteil
- Begeisterungsfähigkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- Die Flexibilität und den Gestaltungsspielraum eines Familienunternehmens
- Eine systematische Einarbeitung in ein offenes und motiviertes Team
- Flache Hierarchie ohne lange Kommunikationswege
- Flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- Eine klare Unternehmensvision zur Stärkung der Heimat aufbauend auf unseren Werten

Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum möglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an

personal@nussbaum-medien.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

 **NUSSBAUM**

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
 Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Wir vertreiben Maschinenteile im Deutsch-Europäischen Raum und suchen langfristig zur Verstärkung unseres Teams

techn./kfm. Verkäufer (m/w/d)

Sie verfügen über:

- Branchenerfahrung im Maschinenbau
- Englischkenntnisse
- Souveränität im Kundenumgang
- Erfahrungen in der Kundengewinnung
- Spaß am Verkaufen

Ihr Einsatzort: Waghäusel, Kundenbesuche nach Bedarf

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an die von uns beauftragte Industrieberatung SCHULTE.
Kontakt unter: h.schulte@schulte-ib.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.01.2021 einen erfahrenen

Metallbauer/Schlosser

(m/w/d) in Vollzeit

Edelstahlerfahrung wünschenswert

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail.

NEV

NEES EDELSTAHLVERARBEITUNG GMBH

- Geländer
- Treppen
- Messestände
- Vordächer
- Möbel
- Sonderkonstruktionen

Inh. Rainer Nees · Daimlerstr. 3 · 76344 Eggenstein-Leopoldshafen
Telefon: 07 21 / 7 82 05 72 · Fax: 7 82 05 73 · Mobil: 01 72 / 7 31 17 51
E-Mail: nees@nev-edelstahl.de · www.nev-edelstahl.de



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
WEINGARTEN



Die Evangelische Kirchengemeinde Weingarten (Baden) sucht eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

(staatlich anerkannt od. nach § 7 / KiTaG)

für die **Kinderkrippe Zauberwald**
- in Vollzeit unbefristet - ab sofort -

Nähere Informationen finden Sie unter www.ekiwei.de

Wir suchen
Verstärkung!



- **Mitarbeiter Empfang (m/w/x)**
- **Fachlagerist (m/w/x)**
- **Azubi Fertigungsmechaniker (m/w/x)**

Detaillierte Informationen finden Sie unter Stellenangebote auf unserer Homepage.

www.dwa-online.com



Wir sind seit über 30 Jahren ein kompetenter Fachbetrieb im Metier Sonnenschutz-Technik und suchen zur Unterstützung unseres Teams in Graben-Neudorf ab sofort eine/n

kfm. Angestellte/n in Teilzeit (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Angebots- und Auftragsbearbeitung (Schwerpunkt stoffbezogener Sonnenschutz)
- Konzeption und Umsetzung von Print- und Social-Media-Marketing

Ihr Profil:

- abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung
- mehrjährige Berufserfahrung
- sicherer Umgang mit MS Office
- Teamfähigkeit, strukturierte Arbeitsweise und Belastbarkeit

Wenn Sie sich hier erkennen, möchten wir Sie gerne kennenlernen und freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zur Einkommensvorstellung per E-Mail an info@matzdorff.de

Matzdorff GmbH – Sonnenschutz-Technik - Benzstraße 6 – 76676 Graben-Neudorf

Ihr Pflegeteam

Amb. Alten- & Krankenpflege

Wir suchen

Haushaltshilfe Teilzeit, evtl. auf 450-€-Basis,

exam. Pflegefachkraft

ab sofort oder später, in Festanstellung, gerne auch Wiedereinsteiger

Nähere Informationen gerne per Telefon.

Graben-Neudorf · Telefon 07255 725006 · www.pflegeteam.eu ·
Frau Gess direkt: Telefon 0151 59222810



EINKAUFEN IN DER ADVENTSZEIT

Weihnachten wird nachhaltig! Bienenwachstücher aus regionaler Manufaktur

online (www.beeo-fresh.de) oder Direktverkauf (07257/924184)
natürliche Frischhaltefolie - antibakteriell - wiederverwendbar



Foto: lambada/E+/Getty Images

Tipps für ein nachhaltigeres Fest

Warum nicht mal nett dekoriertes Recycling- und Packpapier für das Verpacken der Geschenke verwenden?

Umweltfreundlich verpacken

Viel Müll entsteht an Weihnachten durch beschichtetes Geschenkpapier, das nach dem Auspacken der Präsente entsorgt wird. Die Alternative: Recycling- und Packpapier kann bedruckt, mit Zweigen und getrockneten Blättern dekoriert oder mit einer schönen Schleife verziert werden. Zudem gibt es umweltfreundliches Geschenkpapier, das man am Umweltzeichen Blauer Engel erkennt.

Bewusster schenken

Was kann der Beschenkte gebrauchen und woran hat

er lange Freude? Wer sich vorab diese Fragen stellt, vermeidet unter Umständen, dass das Weihnachtspräsent unbeachtet in der Ecke landet.

Oder wie wäre es damit, mal etwas Zeit zu verschenken? Ein gemeinsamer Ausflug, ein Kinobesuch oder eine Einladung zum Brunch: Es gibt viele Möglichkeiten.

Regionale Zutaten

Beim Einkauf für den Weihnachtsschmaus gilt ebenso: am besten saisonal, regional und frisch.

Was in der Region angebaut wird, legt kürzere Wege zurück - und damit werden weniger Schadstoffe beim Transport ausgestoßen. (djd/KRINNER/red)



Foto: svetikd/E+/Getty Images



Foto: Liderina/Stock/Thinkstock

Geschenkidee für Kaffeefreunde

Alle, die gerne einen gepflegten Kaffeeklatsch abhalten, freuen sich zu Weihnachten über entsprechende Geschenke. Clevere Schenker denken dabei nicht nur an den Kaffee an sich oder die Maschine, sondern schenken auch gleich den Entkalker dazu.

Nie gab es eine so große Auswahl an hochwertigen Kaffeemaschinen und Vollautomaten, die auf Knopfdruck jeden Tag aufs Neue zuverlässige Ergebnisse liefern. Es gibt ausgezeichnete Kaffeesorten, sowie unzählige Kaffee-rezepte und kreative Kaffeespezialitäten. Damit man sich auch jeden Tag aufs Neue an seinem Vollautomaten erfreuen kann, ist die richtige Pflege und Reinigung entscheidend. So sollte nicht nur die Milchkanne regelmäßig gereinigt werden, sondern auch der

Wasserbehälter. Weil sich kalkhaltiges Wasser nach einer Weile an den Wänden des Wassertanks absetzen kann, sollte die Maschine regelmäßig mit einem schonenden Entkalker entkalkt werden. Komponenten wie Durchlauf-erhitzer, Pumpen, Leitungen und Ventile sollten ebenfalls regelmäßig gereinigt werden.

Kaffeeklatsch

Böse Zungen behaupten übrigens, dass der Begriff des Kaffeeklatsches vom ungefilterten Redefluss über Wahres und Unwahres, Unerhörtes und alles, von dem man immer schon wusste, dass es ja mal so enden würde, herrührt - und die Erregungswellen am Kaffeetisch mitunter so hoch schlugen, dass vor Schreck die Tassen mit dem kostbaren Getränk zu Boden klatschten. (livingpress/red)



Foto: svetikd/E+/Getty Images

GESCHÄFTSANZEIGEN

www.baekerei-nussbaumer.de

SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET



Angebote der Woche ...

gültig vom 20. bis 26.11.2020

WALDBRONNER LANDBROT	(1000 g = 3.27) 750 g	2.45
BERLINER	Stück	-.95
PARMASCHINKEN-BRÖTCHEN	Stück	2.80

© www.som-ko.de

BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL · ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN
 MO bis FR 6.30 - 18 UHR · SA + SO 7 - 13 UHR KAFFEE · KUCHEN · FRÜHSTÜCK · SNACKS · ZEITUNGEN · GESCHENKE



Christstollenschnitten
zum Probierpreis

sortiert (1 Kg = 18.-)

Stück **4.-**

Pünktlich
bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Schulfahrten
- Flughafentransfer
- Strahlen- und Chemotherapie



07244-737020
07251-985410

brückmann
Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176
76297 Stutensee

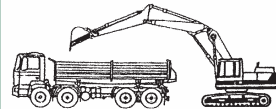
www.brueckmann-fahrt.de

bewegt was...

↑ **Gartenservice TOP ANGEBOT** ↓
 ↑ Gartenpflege, Heckenschnitt, Herbstrückschnitt, Baumfällung, Rückschnitt ↓
 ↑ von Obstbäumen, Rollrasen, Grünschnittentsorgung u.v.m. ↓
 ↑ Besichtigung, Beratung und das Angebot sind kostenlos. ↓
 ↑ Bitte anrufen unter **0159 - 06412197** ↓

Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte



Weihener Str. 74
76698 Ubstadt-Weiher
Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



wohniche westermann
Raumgestaltung, Sonnen- & Insektenschutz

Hirschstr. 38 – 40, Ubstadt-Weiher, Tel. 0 72 51 / 96 17 85
www.wohniche-westermann.de

GARTEN- UND LANDSCHAFTBAU
Wir kümmern uns um Ihren Garten

Rückschnitt von ...

- | | |
|-------------------------------|----------------------------------|
| • Hecken, Sträuchern, Büschen | • vertikutieren, Boden umfräsen |
| • Baumschnitt, Baumfällung | • Rasen reparieren (Kahlstellen) |
| • allgemeine Gartenarbeiten | • Rasen neu anlegen, Rindenmulch |

Besichtigung, Beratung und Kostenvoranschlag sind kostenlos.
Ich freue mich auf Ihren Anruf! Mobil 0178 55 29 403

**FRAGEN ZU
IHRER ANZEIGE?**

Unsere Berater der K. Nussbaum Vertriebs GmbH stehen Ihnen gerne zur Verfügung. **Tel. 06227 5449-0**

Vollverteilung 2020: Karlsdorf-Neutharder Nachrichten

Kalenderwoche 48 27. November 2020



Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

Sehr geehrte Anzeigenkunden,

eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe bietet viele Vorteile. Nutzen Sie die erhöhte Reichweite für sich! Sie erreichen 81 % mehr Haushalte als in einer regulären Woche bei einem nur 15 % höheren Anzeigenpreis.

Alle Daten auf einen Blick

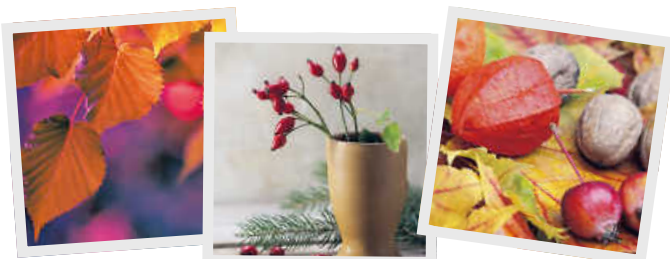
Vollverteilung	Kalenderwoche 48
Anzeigenschluss	Donnerstag, 26.11.2020, 09.00 Uhr
Auflage	4.460 verbreitete Exemplare anstatt 2.460 verbreitete Exemplare, dies entspricht einer über 81 % höheren Auflage
Anzeigenpreis <small>(pro mm, 1-spaltig, 4C)</small>	0,66 € + 16 % MwSt.
Zustellung	Freitag, 27. November 2020

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen:

☎ 06227 5449-0
✉ info@knvertrieb.de



www.nussbaum-medien.de



kauf in BW

ANBIETER AUS
Baden-
Württemberg
DER HEIMAT

Anbieter der Woche

Wüst Bad und Heizung GmbH

📍 74348 Lauffen am Neckar

„Bei uns gibt es nichts von der Stange!“

Unter diesem Motto präsentiert sich das Unternehmen „Wüst Bad und Heizung GmbH“ aus Lauffen am Neckar.

Egal ob du dich gerade mit einer neuen Heizung beschäftigst oder endlich dein Wunschbad genießen möchtest, hier wirst du bei der Planung, Beratung und Realisierung bestens unterstützt!

Ausführlich werden die Vor- und Nachteile der verschiedenen Heizsysteme erläutert. Durch eine detaillierte Erfas-

sung deiner Bedürfnisse, den räumlichen Gegebenheiten und des vorhandenen Budgets wird schnell das Passende gefunden. Dank 3D-Badplanung und ansprechenden Collagen kannst du schon vor dem tatsächlichen Umbau durch dein Bad gehen und es auf dich wirken lassen. Rufe gerne an, um einen Termin zur persönlichen Fachberatung zu vereinbaren.

Das Erstgespräch bei dir zuhause ist kostenlos und unverbindlich.



135,00 € **DEAL**
119,95 €*
2% Cashback

ENDOTHERM
Heizungs-Additiv



8,95 € **DEAL**
11,95 €*
2% Cashback

CRAMER
Bad-Pflegetuch



12,95 € **DEAL**
9,99 €*
2% Cashback

CRAMER
Duschglas-Reiniger | 750 ml



1740,00 € **DEAL**
999,00 €*
2% Cashback

Wüst Bad und Heizung GmbH
Waschtischset mit Spiegelschrank

Diese und viele weitere Angebote auf:

kaufinbw.de/wuest-badundheizung ▶



*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. eventueller Versandkosten. Nur solange der Vorrat reicht. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.

AUSBILDUNG STUDIUM & WEITERBILDUNG



Foto: sturti/E+/Getty Images



Dieses und weitere Themen auch auf www.lokalmatador.de/webcode/seite-155

Mit dualer Ausbildung zum Erfolg

Jedes Jahr starten in Deutschland hunderttausende Auszubildende in ihr Berufsleben. Mehr als 300 duale Ausbildungsberufe eröffnen ihnen spannende Perspektiven. 2020 ist das erste Ausbildungsjahr mit dem neuen Berufsbildungsgesetz. Neue Fortbildungsstufen wie „Bachelor Professional“ und „Master Professional“, eine Mindestausbildungsvergütung, mehr Flexibilität bei einer Ausbildung in Teilzeit und viele weitere Verbesserungen steigern die Attraktivität der dualen Ausbildung.

Die duale Berufsausbildung dient als Grundlage für die Fachkräfte von morgen. Theorie und Praxis sind in Berufsschule und Betrieb eng verzahnt. So werden die Auszubildenden darauf vorbereitet, die rasanten Veränderungen der Arbeitswelt aktiv mitzugestalten. Rund 500.000 Menschen starten jedes Jahr auf diese Weise ins Berufsleben.

Ausbildung dringend benötigter Fachkräfte

Eine echte Erfolgsgeschichte: Über 70 % der Absolventinnen und Absolventen wurden zuletzt von ihrem Ausbildungsbetrieb übernommen. Nach der Ausbildung schließen sich vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten an, z. B. in Führungspositionen oder Expertentätigkeiten und in den Chefessel des eigenen Betriebs. Schon vor der Coronakrise wurden im dualen System ausgebildete Fachkräfte händelringend gesucht. Wenn nach der Pandemie die Wirtschaft wieder in Schwung kommt, werden die Betriebe mehr denn je auf hoch qualifiziertes Personal angewiesen sein. Schließlich basieren die Innovationskraft und die

Stärke der deutschen Wirtschaft auf den bestens ausgebildeten Fachkräften.

Verbesserungen im Berufsbildungsgesetz

Das modernisierte Berufsbildungsgesetz trat zum 1. Januar dieses Jahres mit wichtigen Verbesserungen in Kraft. Dazu zählen beispielsweise neue Fortbildungsstufen wie Bachelor Professional und Master Professional. So wird deutlich: Ausbildung und Studium öffnen dieselben Türen – auch auf dem weltweiten Arbeitsmarkt. Zudem sichert die neue Mindestvergütung allen Auszubildenden, die unter das Berufsbildungsgesetz fallen, eine faire Vergütung. Außerdem bietet das neue Gesetz mehr Flexibilität bei einer Ausbildung in Teilzeit. Dies gilt nun nicht mehr nur für Auszubildende, die sich um Kindererziehung oder die Pflege eines Angehörigen kümmern, sondern auch für Gruppen wie Lernbeeinträchtigte oder Leistungsstarke, die ihre Ausbildung mit anderen Dingen verbinden möchten.

(djd/Bundesministerium für Bildung und Forschung/red)

Die Firma KOCH sorgt als Familienunternehmen für Kälte – überall dort, wo es darauf ankommt: in Industrie, Privathaushalten, Medizin, Forschung und Gastronomie. Wir beschäftigen rund 40 Mitarbeiter und bilden jedes Jahr erfolgreich aus. Dabei verfolgen wir das Ziel, dass unsere Auszubildenden langfristig »Möglichmacher« unserer Firma werden.

Cooler Ausbildung – starke Perspektive!

Ausbildung als Mechatroniker für Kältetechnik (m/w/d)

ab September 2021

Als Mechatroniker/in planst und montierst du Anlagen und Systeme der Kälte- und Klimatechnik – samt elektronischer und elektrotechnischer Bauteile. Du durchläufst abwechslungsreiche Bereiche: Kundendienst, Wartung und Montage.

Deine Qualifikationen:

- Qualifizierender Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife
- Handwerkliches Geschick und die Bereitschaft anzupacken
- Zuverlässigkeit und Eigeninitiative



Wir von Koch Kälteanlagenbau bieten dir:

- Die Chance zur Übernahme und Weiterbildung nach deiner Ausbildung
- Selbständigkeit und Abwechslung, du bist viel unterwegs, lernst unsere Kunden kennen
- Einen Ausbildungspaten und ein erfahrenes Handwerkerteam, welches dich während deiner Ausbildung begleitet
- Eine faire Ausbildungsvergütung und viele Zusatzleistungen

Herr Adamo freut sich auf deine Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) – die du gerne auch an info@koch-kaelte.de senden kannst. In einem persönlichen Gespräch brechen wir dann das Eis!



Koch
Kälteanlagenbau

Koch Kälteanlagenbau GmbH
Kehrwiesen 2, 76356 Weingarten
Tel 0 72 44 / 72 99 27
www.koch-kaelte.de



Foto: monkeybusinessimages/Stock/Getty Images Plus



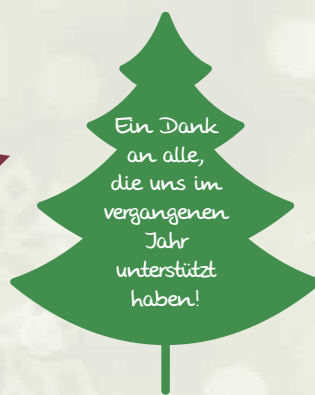
WACO20_002: 2-spaltig, 105 mm



WA20_040: 2-spaltig, 90 x 55 mm - Maler



Symbol_001 mit Text_007



Symbol_005 mit Text_011

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Die neue Musterkollektion ist da!

Liebe Kunden,

die Weihnachts- und Neujahrgrüße 2020/2021 erscheinen in der Doppelausgabe der Kalenderwoche 52.

Ein außergewöhnliches Jahr, das für viele von Ihnen, aber auch für uns, sehr herausfordernd war, neigt sich dem Ende zu.

Wir alle haben Großes geleistet, um die Herausforderungen des Jahres 2020 zu meistern. Sollten Sie sich daher bei Ihren Kunden oder Mitarbeitern bedanken wollen – stehen wir Ihnen als Ihr Partner gerne zu Seite.

Neben den klassischen Musteranzeigen war es uns in diesem Jahr ein besonderes Anliegen auch solche Vorlagen und Motive anzubieten, mit welchen Sie in unseren Amtsblättern und Lokalzeitungen auf die gebotene Solidarität und Unterstützung eingehen können.

Die vorgestellten Muster können Sie direkt bei uns buchen. Wenn Sie wünschen kreieren wir natürlich ebenso gerne eine auf Sie persönlich zugeschnittene Anzeige nach Ihren Vorstellungen.

Eine Musterkollektion für Weihnachts- und Neujahrgrüße finden Sie auf www.nussbaum-medien.de

**Anzeigenschluss:
Freitag, 27.11.2020**



HAUS UND ENERGIE



Foto: sturti/E+/Getty Images

Dachsanierung und Gebäude-Energiegesetz

Seit Anfang November gilt das sogenannte Gebäude-Energiegesetz (GEG 2020) - es löst die Energieeinsparverordnung (EnEV) ab, die über viele Jahre großen Einfluss auf die Bautätigkeit in Deutschland hatte. Welche Auswirkungen hat das GEG auf Eigenheimbesitzer, die ihr altes Dach sanieren lassen wollen? Prinzipiell ändert sich im Vergleich mit der EnEV nicht viel. Das GEG zeichnet sich weniger durch eine Verschärfung der Regularien aus, sondern will an erster Stelle eine bessere Übersicht ermöglichen. Denn im GEG wurde die EnEV, das Energieeinsparungsgesetz und das Erneuerbare-Energien-Wärme-gesetz zusammengeführt. Beibehalten wurde die sogenannte Bagatellgrenze. Werden mehr als 10 Prozent der Dachfläche erneuert, gelten die Vorgaben des Gebäude-Energiegesetzes. Erreicht das Dach nicht die geforderten Dämmwerte, muss verpflichtend nachgebessert werden.

Eine Dachsanierung rechnet sich doppelt

Beruhigend zu wissen, dass der Staat die Eigenheimbesitzer mit der finanziellen Belastung für derartigen Maßnahmen nicht allein lässt, sondern sich mit finanziellen Förderungen beteiligt. In Kombination mit erheblichen Einsparungen beim Heizenergieverbrauch rechnet sich die Dachsanierung schneller als viele glauben.

Und noch ein Aspekt wird häufig vergessen: Ein neues Dach ist ein deutlicher Beitrag zum Werterhalt bzw. zur Wertsteigerung des Eigenheims. Dabei spielt auch die Wahl der Bedachungsmaterialien eine große Rolle. Wer sich z.B. für Tondachziegel entscheidet, kann mit einer Lebensdauer von mehr als 50 Jahren rechnen. Hersteller geben auf Dachziegel und Dachsteine eine langjährige Materialgewährleistung. (txn/Creaton/red)

Welcome. Home.
LOEWE.

Neueste OLED-Technologie trifft kraftvollen Sound.



SmartMedia Galerie

SmartHome | SmartTV | Multimedia

76351 Linkenheim-Hochstetten • Gewerbering 2
Tel. 072 47 / 20 70-0 • smartmedia-galerie.de

by FH-Sat GmbH

MEHR ZUM THEMA
HEIZUNG & ENERGIE?

www.lokalmatador.de/webcode/seite-59



Hohe staatliche Förderung – eine Brennstoffzellenheizung lohnt sich!

Heizen und dabei die Umwelt schonen: Das ist der Wunsch vieler, die neu bauen oder ihr Eigenheim sanieren. In der Tat könnten die Zeiten für einen Wechsel nicht besser sein. Wer heute auf zukunftsfähige Lösungen wie die Brennstoffzellenheizung umsteigt, profitiert von hohen Fördergeldern, einem reduzierten CO₂-Fußabdruck und weniger Energiekosten. Die Erdgas Südwest GmbH begleitet den Schritt.

Herwig Marschelke war einer der ersten Kunden, der sich an die andernorts bereits seit Jahrzehnten erprobte Technologie der Brennstoffzelle herantraute. Sechs Jahre später würde er es genau so wieder tun. Das liegt unter anderem an seiner Begeisterung für die Technik, aber auch an den sichtbaren Ersparnissen aus energetischer Sicht. „Wir selbst sparen pro Jahr knapp eine Tonne CO₂ durch die moderne und hocheffiziente Brennstoffzellenheizung ein“, sagt Herwig Marschelke.

Gute Gründe für eine Modernisierung

Das allein wären bereits gute Gründe für die Modernisierung im Heizungskeller. Der Einbau einer Brennstoffzellenheizung geht jedoch auch mit Kosteneinsparungen einher – und das gleich in mehrfacher Hinsicht. So werden im Rahmen des KfW-Förderprogramms 433 zum einen bis zu 40 Prozent der Kosten für das Brennstoffzellensystem, den Einbau, die ersten 10 Jahre des Vollwartungsvertrags sowie die Leistungen des Energieeffizienz-Experten bezuschusst.

Ergänzt wird das von Erdgas Südwest mit „natürlich**brennstoffzelle**“ und der Unterstützung bei der Abwicklung aller Formalitäten im Rahmen des Kaufes, der Installation und Inbetriebnahme. Darüber hinaus erhält der Privatkunde eine Garantie für den Erhalt der Fördergelder bei der KfW. Bei diesem Gerät kann der Verbraucher mit einer Grundförderung von knapp 5.700 Euro zuzüglich 450 Euro je angefangenen 100 Watt elektrischer Leistung rechnen. Insgesamt ist zum Beispiel die Viessmann Vitocalor-Anlage mit bis zu 11.100 Euro förderfähig.

Wärme und Strom in einem

Ein Brennstoffzellenheizgerät, bestehend aus einem Brennstoffzellen- und Gasbrennwertmodul, zeigt sich darüber hinaus auch deutlich auf der Energiekostenabrechnung – das System kann nämlich nicht nur heizen, sondern erzeugt gleichzeitig Strom. Dieser kann entweder selbst verbraucht oder im Rahmen eines Strom einspeisevertrags ins Netz eingespeist werden.

Herwig Marschelke nutzt seine Energie lieber selbst. Er achtet darauf, dass „Energiefresser“ so weit wie möglich mit dem selbst erzeugten Strom arbeiten. „Der ist erheblich günstiger als der Strom aus dem Netz“, erläutert er. Ansonsten regelt und optimiert sich die Heizanlage aber vornehmlich selbst.

Ressourcenschonend und wirtschaftlich sinnvoll

Die gasbetriebene Brennstoffzelle ist ein wichtiger Schritt in Richtung geringerer Ressourcenverbrauch, hoher Wirkungsgrad und letztlich auch CO₂-Neutralität, da sind sich Anbieter wie Erdgas Südwest und Kunden wie Herwig Marschelke sicher. Die harten Zahlen unterstreichen das: Das System nutzt den Energieinhalt des Gases zu 95 Prozent. Aus 35 Prozent wird Strom, 60 Prozent fließen ins Heizen und die Warmwasserbereitung. Somit arbeitet das System äußerst effizient. Für Herwig Marschelke gibt es auch deswegen aktuell keine Alternative: „Wenn ich mich heute für eine neue Heizung entscheiden müsste, wäre die Brennstoffzelle wieder die erste Wahl.“

Kostenfreies Web-Seminar: Klimafreundliches Wohnen

Am 26.11.2020 um 19 Uhr, gibt die Erdgas Südwest GmbH im Rahmen eines kostenfreien Web-Seminars Tipps zu Energielösungen, die Umwelt und Geldbeutel schonen. Im Fokus stehen die Brennstoffzellenheizung ebenso wie Photovoltaikanlagen mit Stromspeicher. Zudem gehen die Experten der Erdgas Südwest auf Fördermöglichkeiten, Zuschüsse und vieles mehr ein. Am Ende der Veranstaltung ist ausreichend Zeit für Fragen der Teilnehmer.

Eine Anmeldung zum Web-Seminar ist unter www.erdgas-suedwest.de/zuhause/inforeveranstaltungen möglich.


Interesse geweckt?

Wir beraten Sie gerne telefonisch zum Thema Brennstoffzellenheizungen unter **0800 3629-412** (kostenfrei) und belohnen Ihre Mitarbeit in der aktuellen Zeit mit einem 500 Euro „Foto-Bonus“, wenn Sie uns bei der Datenaufnahme unterstützen und Fotos bzw. Maße Ihrer Heizungsräume senden. Nutzen Sie zusätzlich den Sofortbonus in Höhe von 1.000 Euro beim Kauf einer „natürlich**brennstoffzelle**“ bis zum 31.12.2020 (Aktionscode: Amtsblatt) und machen Sie die Online-Sofortprognose unter www.erdgas-suedwest.de/brennstoffzelle



Die Heiztechnik der Zukunft

natürlich**brennstoffzelle**

 Erdgas Südwest

Zuhause Wärme und Strom produzieren mit Ihrer Brennstoffzellenheizung:

- Bis zu 40 % Energiekosteneinsparung
- Staatliche Förderung von bis zu 11.100 Euro
- Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen (EWärmeG) bei der Heizungssanierung und im Neubau (GEG)
- Bis zu 1.500 Euro Sofort-Bonus sichern!

Jetzt **kostenlos** beraten lassen!

HAUS UND ENERGIE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/webcode/seite-59

Förderung clever nutzen

Energetisch sanieren lohnt sich: für das Klima und langfristig auch für das eigene Konto. Hausbesitzer profitieren dabei von staatlichen Förderungen – auch für kleinere Maßnahmen. „Wer seine selbst genutzte Immobilie energetisch saniert, hat grundsätzlich zwei Fördermöglichkeiten“, erklärt Baufinanzierungsexperte Ralf Oberländer. „Die steuerliche Abschreibung oder den klassischen Investitionszuschuss.“

Steuerabschreibung oder Zuschuss

Die Steuerabschreibung läuft über drei Jahre (Höhe maximal 40.000 Euro). Voraussetzung: Ein Fachunternehmen muss die Arbeiten durchführen. Sie lässt sich erst nach Abschluss der Sanierung geltend machen. Anders bei den Förderungen des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

oder der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW): Hier muss der Hausbesitzer sämtliche Anträge vor Baubeginn stellen und für den KfW-Zuschuss vorher noch einen Energieberater hinzuziehen.

Rechnungsbeispiel: schrittweise sanieren. Wer nicht so viel auf einmal investieren will, kann Schritt für Schritt sanieren. Beispiel: Neue Fenster für eine bessere Dämmung kosten etwa 35.000 Euro. Eine KfW-Förderung (Programm 430 oder 152) oder alternativ die Steuerabschreibung bringen jeweils eine Ersparnis von rund 20 %.

Extra-Tipp vom Experten: „Welche Förderung sich am meisten lohnt, hängt von Art und Umfang der Maßnahmen ab. Energieberater und Baufinanzierungsexperten helfen bei der Suche nach der individuell passenden Lösung.“ (spp-o/Bausparkasse Schwäbisch Hall/red)

Klimafreundlich surfen und streamen

Circa 3% der weltweiten CO2-Emissionen entstehen durch den Datenverkehr im Internet. Der Grund: Serien schauen, Suchmaschinen nutzen, Online shoppen oder E-Mails schreiben verbraucht viel Energie. Ein Großteil der Emissionen entsteht dabei in den Rechenzentren, in denen die Daten verarbeitet werden. Die gute Nachricht: Jeder Internetnutzer kann dazu beitragen, den Energieverbrauch zu senken.

Nachhaltig surfen

Es gibt beispielsweise E-Mail-Anbieter und Suchmaschinen, die Ökostrom nutzen oder versuchen, die Zahl der Server möglichst gering zu halten. Da die Suche direkt in der Browserleiste viel CO2 verursacht,

besser über eine Suchmaschine gehen beziehungsweise die vollständige URL der Website eingeben. Wer große Dateien oder viele Bilder versenden möchte, kann dies zum Beispiel über den Download-Link eines Cloud-Anbieters tun. Denn E-Mail-Anhänge verbrauchen viel Energie-, Speicher- und Rechenleistungen. Viel CO2 entsteht auch durch Streaming-Dienste. Darauf verzichten müssen Nutzer jedoch nicht: Wer Filme, Serien und Video mit geringerer Auflösung schaut, senkt den Energieverbrauch. Außerdem: Je kleiner der Bildschirm, desto geringer die Netzlast. Und: Über WLAN ist Streaming klimafreundlicher als in Mobilfunknetzen. (ERGO/red)

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.



Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



ROSSNAGEL
TANKSTELLE & MINERALÖLE

Benzin. Super. Diesel. Heizöl.

Draisstraße 6
76646 Bruchsal
Tel. 07251 9728-0
www.rossnagel-mineraloele.de



Foto: Alberto Masnovo/iStock / Getty Images Plus

WIR SIND WEITER FÜR SIE DA



Foto: LightFieldStudios/iStock/Getty Images Plus



Café – Restaurant Michaelsberg Steigweg 55, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Unser Restaurant muss leider wegen der bekannten Umstände voraussichtlich **bis mindestens Ende November geschlossen** bleiben.

Wir bieten jedoch im Straßenverkauf **täglich von 11.00 Uhr – 20.00 Uhr**

Eis, Kaffee, Kuchen, **Pittabrot** mit Gyrosfüllung, Bifteki, Fisch oder Vegan und auch alle unsere Speisen an.

Außerdem erfüllen wir mit unserem **Heimservice oder Selbstabholung** Kundenwünsche für Speisen aus unserer Speisekarte im Umkreis von 10 km.

Auf Wunsch liefern wir auch **Familienplatten und Menüs** (Fisch und Fleisch).

Genießen Sie in der kalten Jahreszeit auch unseren Gänsebraten mit Apfelrotkraut, Kartoffelknödel und Kastanien sowie unser Wildgulasch mit Spätzle oder Beilagen nach Wunsch.

Ihre Familie Tsiouprou

☎ 07257 / 93 16 881 und 0174 / 3953090

E-Mail: gtsiouprou@gmail.com



Foto: urbazon/E+/Getty Images

Lebensmittel-Lieferungen boomen

Lebensmittel-Lieferdienste erleben in diesem Jahr einen regelrechten Boom: 30 % der Deutschen haben sich allein im Juli und August Gemüse, Fisch und Co liefern lassen. Vor Ausbruch der Pandemie im September des Vorjahrs waren es 22 %.

Dabei hat sich der Anteil derer, die es nicht nur einmalig ausprobieren, sondern regelmäßig bestellen, verdoppelt. Diejenigen, die bereits vorher bei Lieferdiensten bestellt haben, haben ihre Bestellungen aufgestockt: 54 % von ihnen haben häufiger als im Vorjahr bestellt.

Städter entdecken Vorteile

Vor allem Städter und Vorstädter sind auf den Geschmack gekommen: Im September 2019 bestellten 28 % beim Lieferdienst, im August 2020 schon 37 %. Auch in Kleinstädten stieg der Anteil von 17 % auf 26 %. „Auf dem Land wurden Lieferdienste schon immer geschätzt, weil die Wege zum Supermarkt oft weit sind und nur mit dem Auto machbar sind. Während der Corona-Krise haben vor allem Stadtbewohner die Vorteile

entdeckt, Lebensmittel bis zur Haustür geliefert zu bekommen und Kontakte zu minimieren. Sie werden diese Annehmlichkeit auch so schnell nicht aufgeben wollen“, sagt Elmar Westermeyer, Geschäftsführer eines Tiefkühl-Lieferdienstes. 44 % der Deutschen sehen als einen großen Vorteil von Lebensmittel-Lieferungen, dass sie in Zeiten von Corona nicht mehr in den Supermarkt müssen. „Junge Leute sind sonst viel unterwegs: Job, Ausbildung, Freunde treffen, Freizeitaktivitäten. In der Corona-Krise sind sie häuslicher geworden“, so Westermeyer. So verwundert es nicht, dass gerade die 18 bis 29-Jährigen ihre Meinung geändert haben: 49 % von ihnen finden es nicht mehr als Nachteil, zum Liefertermin anwesend sein zu müssen – vor einem Jahr waren es noch 74 %. (ots/eismann/red)

Foto: vichie81/iStock/Getty Images Plus





Gartenbau Thoellden

☎ 0151 200 400 72 🌐 www.gartenbau-thoellden.de
 ✉ kontakt@gartenbau-thoellden.de

**Ihre Hecke macht zu viel Arbeit?!
Wir erledigen das für Sie!**

**Egal ob Zaun, Sichtschutz oder Grünschnitt.
Sprechen Sie uns an!**

November-Hilfe Corona

Im November sind erneut viele Betriebe geschlossen. Die Bundesregierung hat den Betrieben Hilfen in einem Finanzvolumen von voraussichtlich 10 Milliarden Euro zugesagt.


Die Anträge für die außerordentliche Wirtschaftshilfe können in Kürze über die steuerberatenden Berufe elektronisch über die bundeseinheitliche IT-Plattform der Überbrückungshilfe gestellt werden. Für Soloselbstständige, die nicht mehr als 5.000 Euro Förderung beantragen, entfällt die Pflicht zur Antragstellung über einen prüfenden Dritten. Sie werden unter besonderen Identifizierungspflichten direkt antragsberechtigt sein. Antragsberechtigt für die außerordentliche Wirtschaftshilfe sind direkt von den temporären Schließungen betroffene Unternehmen, Betriebe, Selbstständige, Vereine und Einrichtungen und indirekt betroffene Unternehmen. Es gelten jedoch unterschiedliche Rahmenbe-

dingungen für direkt oder indirekt betroffene Unternehmen sowie Verbund-Unternehmen mit mehreren Tochterunternehmen oder Betriebsstätten. Dabei gibt es verschiedene Förderungen, die sich am durchschnittlichen wöchentlichen Umsatz im November 2019 orientieren. Soloselbstständige können als Vergleichsumsatz alternativ den durchschnittlichen Wochenumsatz im Jahre 2019 zugrunde legen. Andere bereits erhaltene Leistungen werden angerechnet, ebenso Umsätze, die im November trotz Schließung erzielt werden. Für Restaurants gilt eine Sonderregelung, wenn sie Speisen im Außerhausverkauf anbieten. (Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e. V./red)

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.lokalmatador.de/webcode/thema-2764



Foto: PixelsEffect/E+/Getty Images



Gerichte zum Abholen


Täglich von 17 bis 20 Uhr, zusätzlich sonntags von 12 bis 15 Uhr
 Alle Gerichte werden nur auf telefonische Vorbestellung angeboten!

07244 70370

Kürbiscremesuppe	4,90 €
Marinierter Feldsalat	
mit Radieschen, Nüssen & Croutons	6,80 €
mit Speck & Croutons	7,50 €
mit marinierten Garnelen	10,50 €
mit Poulardenbrust & Pilzen	10,50 €
mit Meerrettich & Räucherlachs	13,00 €
Hausgemachte Taglierini	
mit Edelpilz-Rahm	10,50 €
mit Poulardenbrust & Pilzen	12,90 €
mit Garnelen & Zitronengras	15,90 €
Gebackenes Kalbsschnitzel mit Preiselbeere mit Pommes frites oder Kartoffel-Gurkensalat	17,90 €
Rotbarschfilet auf Kürbisrisotto mit Rucola & Kernöl	16,90 €
Sanft gegarte Rinderschulter mit Speck-Rosenkohl, Kartoffelpüree & Gewürzjus	17,90 €
Knusprige Gänsekeule auf Apfelrotkohl, Kartoffelknödel & Gewürzjus	19,90 €
Weißes Schokoladenmousse mit Beerenragout	6,50 €
Lauwarmer Schokoladenkuchen mit Mangoragout & Passionsfrucht	6,50 €
Französische Käseauswahl mit Feigensenf & Trauben	9,50 €

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

Walk'sches Haus
 Marktplatz 7, 76356 Weingarten (Baden), info@walksches-haus.de
www.walksches-haus.de



Stoffmasken richtig waschen

Viele nutzen Mund-Nase-Masken aus Stoff – der Umwelt zuliebe. Beim Waschen sollte man jedoch folgende Punkte beachten:

- Stoffmasken können in der Waschmaschine gewaschen werden, am besten in der Kochwäsche bei mindestens 60°C.
- Sparprogramme sind nicht geeignet, da diese meist nicht die angegebenen Temperaturen entwickeln, sondern nur vergleichbar sauber wie mit 60°C waschen.
- Es sollte ein Waschmittel mit Bleiche verwendet werden, dadurch können Viren und Bakterien wirksam abgetötet werden.
- Nach dem Waschen muss die Mund-Nase-Maske getrocknet (im Wäschetrockner mit der höchstmöglichen Temperatur) oder gebügelt werden.
- Falls man keinen Trockner besitzt, kann man die luftgetrocknete Stoffmaske auch auf höchster Stufe (zwei Punkte), bei mindestens 165°C bügeln.
- Die Masken gehören nicht in die Mikrowelle, da eine Desinfektionswirkung nicht eindeutig nachgewiesen ist. Zudem enthalten manche Masken Metallteile (Nasenbügel).

Mehr Informationen zu diesem Thema auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2246

WIR FEIERN 3 JAHRE EHRMANN

IN BRUCHSAL

30 KÜCHEN

JUBILÄUMSPAKETE ZU VERSCHENKEN

- Bis zu 35% DIREKTNACHLASS auf alle Küchen¹⁾
- AUFMASS bei Ihnen Zuhause - inklusive¹⁾
- LIEFERUNG & MONTAGE inklusive¹⁾
- ELEKTRO- & WASSERANSCHLÜSSE inklusive¹⁾
- 200 € Bonusscheck zusätzlich¹⁾

BIS ZU

25%¹⁾

AUF ALLE BÄDER

GROSSE VERLOSUNG

Einkaufsgutscheine
im Wert von 5.000 €
zu gewinnen¹⁾

¹⁾ mehr Infos unter: www.moebelermann.de/aktionsbedingungen

**JETZT
SCHNELL SEIN!**

Sichern Sie sich Ihre
TRAUMKÜCHE

> 06341 977-333

> moebelermann.de/termin

EHRMANN

DIE KÜCHENHÄUSER

EHRMANN WOHN- UND EINRICHTUNGS GMBH • 76646 Bruchsal • Kammerforststraße 3 • Tel. 07251 307100

Hauptsitz: Ehrmann Wohn- und Einrichtungs GmbH, Lotschstr. 9, 76829 Landau



Donnerstag,
26.11.2020

NEUERÖFFNUNG



Mit vielen attraktiven Angeboten – lassen Sie sich überraschen! • www.cooldiscount.de

hygienisch & kontaktlos

BARES FÜR WA(H)RES!

! Liebe Leser, werfen Sie Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem! !

Seriöser Privatsammler aus Heidelberg

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alter Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate; **seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS.**

Freundliche fachliche Beratung

durch Hr. Rebstock unter Heidelberg ☎ 0152 24726948

Gärtner sucht Arbeit

- > Hecke schneiden
- > Baumfällungen
- > Rollrasen verlegen
- > kleine Pflasterarbeiten
- > allgemeine Gartenpflege und
- > viele weitere Arbeiten im Garten

Ich fabre unverbindlich zu Ihnen.

☎ 0177 7598585

Fensterputzer in Ihrer Region!

Lassen Sie Ihre Fenster auch in Wohnbereichen von einem professionellen Reinigungsunternehmen reinigen.

Es ist preiswerter, als Sie denken!

Für ein unverbindliches und kostenfreies Angebot genügt Ihr Anruf!

REHME Rehme Gebäudereinigung GmbH
Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | Tel: 07247 / 95 32 20
E-Mail: info@gebaeudereinigung-rehme.de

www.gebaeudereinigung-rehme.de

ERLEBEN SIE HECKERT'S STIMMUNGSVOLLEN WEIHNACHTSMARKT

Heckert grün erleben

STERNSTUNDEN FÜR IHR ZUHAUSE

WEIHNACHTSTERNE AUS EIGENER ANZUCHT

WEIHNACHTSSTERN IN EXTRA QUALITÄT
verschiedene Farben
5-9 Blüten | 13cm Topf

STÜCK **4,99** STATT ~~5,99~~

LANGE EINKAUF-ABENDE

FREITAG 20./27. NOVEMBER BIS 20 UHR GEÖFFNET

www.heckert-gartencenter.de

Georg Heckert Gartencenter | Im Schollengarten 39 | BR-Untergrombach
Heckert Gartencenter GmbH | Linkenheimer Allee 3 | Eggenstein
Mo. - Sa. 9-18 | Freitag 20./27. Nov. 9.00 - 20.00

ANZEIGENSCHLUSS für Bruchsal

DIENSTAG 12:00 Uhr



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de



Zwei starke Partner



WIE DAS LEBEN SO SPIELT

Es gibt Situationen im Leben, in denen es gut ist, einen kompetenten Ansprechpartner an seiner Seite zu haben. Für uns steht an erster Stelle die ehrliche und vor allem individuelle Beratung, bezogen auf Ihre persönliche Lebensphase.

Wir sind Ihr Ansprechpartner für Karlsruhe und die Region, wenn es um Ihr wertvollstes Hab und Gut geht – ***Ihre Immobilie!***



**ZU IHREM PERSÖNLICHEN
RATGEBER FÜR ALLE
LEBENSLAGEN**



Kevin Neumann

T 07251 9324770

Boris Neumann

GESCHÄFTSFÜHRENDE GESELLSCHAFTER

bruchsal@hust-immobilien.de

IHRE ANSPRECHPARTNER IN BRUCHSAL UND DER REGION

WERTGUTSCHEIN

über eine
Immobilienbewertung

Gegen Vorlage dieses Wertschecks erstellen wir Ihnen eine anerkannte und fundierte Wertermittlung Ihrer Immobilie zu einem Vorzugspreis von **nur 300€** inkl. MwSt. **statt 650€** inkl. MwSt. Bei Erteilung eines Verkaufsauftrags entfällt das Wertermittlungshonorar sogar. **Sprechen Sie uns gerne an.**

T 07251 9324770 www.hust-immobilien.de

*Dieses Angebot gilt für Wohnungen und 1-3 Familienhäuser.